

DAS MAGAZIN
FÜR OBERSCHWABEN

BLIX

MAI 2026
WWW.BLIX.INFO



Zankapfel Biber

BILDUNG

Lernen mit KI
Seite 6

KULTUR

Menschenbilder
Seite 28

NATUR

Phänologie
Seite 15

GRATIS



© World Vision/Sudan



Hunger & Krieg Sudan

25 Millionen Menschen sind dringend auf humanitäre Hilfe angewiesen. 14 Millionen davon sind Kinder. Aktion Deutschland Hilft leistet Nothilfe. Mit Nahrungsmitteln, Trinkwasser und medizinischer Hilfe.

Helfen Sie uns, Leben zu retten – jetzt mit Ihrer Spende!
Aktion-Deutschland-Hilft.de

Bündnis der Hilfsorganisationen



AKTUELL

Modernisierung nimmt Fahrt auf Seite 5
 Leserbriefе Seite 5

BILDUNG & BERUF

KI – verlernen wir das Lernen? Seite 6
 „Auf Knopfdruck“ Seite 9

TITELTHEMA

Zankapfel Biber Seite 12

HAUS & GARTEN

Phänologie contra Bauernregeln? Seite 15
 Textiles Bauen, sanfte Strukturen Seite 17

ESSEN & TRINKEN

Schülermentorenprogramm Seite 22

GEBURT

Lizenz zum Toben Seite 26

KULTUR & FREIZEIT

Karl Hofers Menschenbilder Seite 28
 Kriegszeiten Seite 30
 „Ankerplatz in Krisenzeiten“ Seite 32
 Leben, leiden, lieben Seite 34
 Hermann Hesse – Spuren in Ulm Seite 36

RUBRIKEN

Essen & Trinken Seite 22
 Lage der Liga Seite 25
 Kino & Popcorn Seite 48
 Veranstaltungskalender Seite 50
 Zauber der Natur Seite 65
 Tiervermittlung Seite 67

Titelthema:
 Zankapfel Biber
 Seite 12



Aktuell:
 Modernisierung nimmt Fahrt auf
 Seite 5



Kultur:
 „Ankerplatz in Krisenzeiten“
 Seite 32



Kino:
 Leben, leiden, lieben
 Seite 34



Titelfoto: Thomas Muth

IMPRESSUM

Verlag:
 BLIX-Verlag GmbH & Co. KG
 88326 Aulendorf, Hauptstraße 93/1
Geschäftsführung:
 Dr. Roland Reck, Tel. 07525-9212-0
 Assistenz: Angelika Friedrich-Reck -0
 Fax 07525- 9212-22
 info@blix.info

Anzeigen:
 Dr. Roland Reck 07525-9212-0
 Stefan Ziegowski 07351-4290653
 Anton Hänslер 07525-922184
 Beate Ebenhoch 07525-921217
 anzeigen@blix.info

Redaktion:
 Dr. Roland Reck V.i.S.P., Andrea Reck,
 Christian Oita, Benjamin Fuchs, Tobias Köhler
 Alexander Koschny, Herbert Eichhorn
 Tel. 07525-9212-0 | redaktion@blix.info

Termine: termine@blix.info
Layout:
 Dein Satz / Manuela Hollmann,
 Alexander Koschny
Titelfoto: Thomas Muth
Illustrationen:
 © Michael Weißhaupt www.monsterdise.in.de
Druckerei:
 Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
 Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel
Papier:
 BLIX wird auf Recyclingpapier gedruckt
Vertrieb:
 Angelika Friedrich-Reck
Erscheinungsweise:
 10 Magazine pro Jahr
Druckauflage:
 20.000 (IVW 1. Quartal 2020)
 www.blix.info



Auflage und Verbreitung unterliegen der ständigen Kontrolle durch die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. in Berlin.

DAS MAGAZIN FÜR OBERSCHWABEN



FAHRER/IN (m/w/d) GESUCHT!

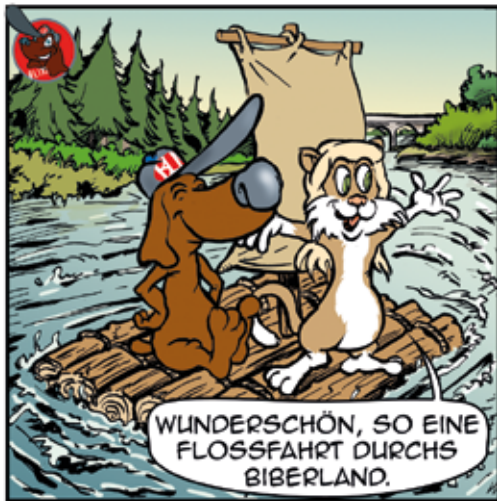
zur Verteilung von unserem Magazin BLIX an zwei Tagen
 jeweils zum Monatswechsel vom Ausgangsort Warthausen.
 Auto wird gestellt. Bezahlung nach Stunden.

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder eine E-Mail!

Telefon: 07525-9212-0
 Mail: blix@blix.info



www.blix.info



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Der Biber hat es in sich – ohne es zu ahnen. Das Pelztier folgt nur seiner Natur. Und das ist der springende Punkt. Während „Meister Bockert“ seine Umwelt gestaltet, indem er unermüdlich Bäume fällt und Dämme baut, schauen wir nach dem Nutzen. Die Natur soll uns dienen, nicht stören. Und der Biber stört, wo er auftaucht, fallen Bäume, nicht einer sondern viele. Er staut Bäche und sorgt für Überschwemmungen, er buddelt Löcher in Böschungen und unterhöhlt Straßen. Achtung, Unfallgefahr! Mit seinem Chaos schafft er enormen ökologischen Mehrwert, zum Beispiel Feuchtbiotope. Aber auch das sieht nach Sumpf aus. Der Biber verhöhnt mit seinem wilden Tun unseren Ordnungssinn. Das empört uns! Denn Natur soll unseren Vorstellungen entsprechen und keinen Schaden anrichten. Das ist zwar unnatürlich, aber das schert uns nicht. Der Biber hält uns den Spiegel vor. Unverschämt! Das macht uns wütend. Daher der emotionale Überdruck beim Streit um ein faszinierendes Wildtier.

Dabei zeigt die Rückkehr des Bibers, dass die Natur sich erholt und gesundet, wenn wir es dulden. Der Biber ist dafür ein besonders markanter Vertreter, aber es gilt auch für viele andere Arten: vom Storch bis zum Wolf ... Das geht nicht ohne Konflikte. Denn selbst der Storch schafft Probleme, wenn er partout seinen Nistplatz dort wählt, wo er stört. Ganz zu schweigen von Meister Isegrim. Letztlich wäre viel gewonnen, wenn wir für die Schäden, die unvermeidlich auftreten, auch gesellschaftlich haften würden. Doch am Anfang steht das Zulassen und die Erkenntnis, dass Natur ihre eigene Ordnung hat, darin liegt ihr Wert – auch für uns. Vom Biber, der Jahrtausende alt ist, zur Künstlichen Intelligenz, kurz KI, die unsere Zukunft bestimmen wird. Das ist ein weiter Bogen, den auszuhalten in der Gegenwart keine leichte Übung ist. BLIX bemüht sich um beide Themen. Mit Benjamin Fuchs schildert ein 20-Jähriger seinen Blick auf und seinen Umgang mit einer Technologie, die rasend an Bedeutung gewinnt. Beginnend in der

Schule über das Studium im Beruf. Dabei ist die Entwicklung und der Einsatz der KI nicht zu trennen von den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen über die der Medienwissenschaftler Prof. Martin Andree an der Uni Köln vor regionalen Wirtschaftsvertretern an der Zeppelin-Universität in Friedrichshafen referierte und vor den drohenden Gefahren einer „Digitalokratie“ warnte. Für seinen Bestseller „Big Tech muss weg!“ erhielt Andree 2024 den Günter Wallraff Sonderpreis für Pressefreiheit und Menschenrechte. „Unser digitales Leben befindet sich in der Hand weniger“, warnte Andree. Es sei Zeit, die Ärmel hochzukrempeln, noch könne man etwas verändern, in fünf bis zehn Jahren nicht mehr. In der Presseerklärung der IHK heißt es abschließend: „In der Frage- und Diskussionsrunde wurde deutlich, welch hohen Stellenwert das Thema digitale Medienwirtschaft hat und welche Erwartungen, Hoffnungen, aber auch Verunsicherungen und Ängste damit verbunden sind.“ You are not alone!



**VIEL SPASS
MIT BLIX**

Roland Reck

Dr. Roland Reck, Chefredakteur

ALEXANDER KOSCHNY

Modernisierung nimmt Fahrt auf

AULENDORF. Ein historischer Knotenpunkt rüstet sich für die Moderne: Mit einem symbolischen Spatenstich fiel am 10. April der Startschuss für die umfassende Modernisierung des Bahnhofs Aulendorf. Für rund 37,4 Millionen Euro soll hier ein Vorzeigeprojekt für Komfort und Inklusion entstehen. Die Deutsche Bahn, das Land Baden-Württemberg und die Stadt Aulendorf geben den Weg frei für neue Aufzüge, modernisierte Bahnsteige und ein Reiseerlebnis ohne Hindernisse.



Mit dem offiziellen Spatenstich haben das Land Baden-Württemberg, die Deutsche Bahn und die Stadt Aulendorf am 10. April ein 37,4-Millionen-Euro-Projekt auf den Weg gebracht. Foto: Alexander Koschny

Bis zum Winter 2029 soll sich das Areal in eine barrierefreie Mobilitätsdrehscheibe verwandeln, die Komfort und Inklusion in den Mittelpunkt stellt. Das Herzstück der Erneuerung bildet eine moderne Personenunterführung, die zusammen mit drei neuen Aufzügen einen stufenfreien Zugang zu allen Zügen garantiert. Baden-Württembergs Verkehrsminister Winfried Hermann betont die Tragweite dieses Vorhabens: „Wir bauen im ganzen Land konsequent Barrieren ab. Ein verlässlicher Zugang zu den Zügen ist die Grundvoraussetzung für klimafreundliche Mobilität.“ Diese Aufwertung der Aufenthaltsqualität wird durch den kompletten Neubau der Bahnsteige an den Gleisen 1 bis 3 sowie einer neuen Anlage an den Gleisen 5/7 unterstrichen. Letztere ersetzt den alten Bahnsteig an Gleis 4 und bietet mit einer Höhe von 55 Zentimetern deutlich bequemeres Ein- und Aussteigen. Für Michael Groh, Leiter des Regionalbereich Südwest der DB InfraGO AG Personenbahnhöfe, ist dieses Projekt ein entscheidender Schritt für einen starken öffentlichen Nahverkehr, der durch die enge Zusammenarbeit zwischen Land und Kommune erst ermöglicht wurde. Finanziert

wird der Umbau durch ein komplexes Geflecht aus Bundes-, Landes- und städtischen Mitteln. Auch Bürgermeister Matthias Burth sieht in der Modernisierung einen Meilenstein für die Lebensqualität vor Ort: „Der Knotenbahnhof ist unser Herzstück. Die barrierefreie Gestaltung stärkt die gesamte Region.“

Eingebettet ist die Maßnahme in die landesweite Offensive „Bahnhof der Zukunft“, die insgesamt 51 Stationen in Baden-Württemberg attraktiver gestalten soll. In Aulendorf wird dieses Vorhaben durch die separate Sanierung des Bahnhofsgebäudes am Bahnsteig 1 sowie den bereits einladend gestalteten Vorplatz abgerundet. So entsteht ein modernes Gesamtensemble, das weit über die Region hinaus ein starkes Signal für nachhaltige Mobilität setzt.

LESERBRIEFE

Leserbriefe zum Editorial, BLIX April 2026, S. 4



Sehr geehrter Herr Dr. Reck, ich fasse mich diesmal kurz: Das dumpfe Eindreschen auf die AfD ändert auch nach jahrelanger Wiederholung nichts an der Notwendigkeit einer rechten Kurskorrektur deutscher Politik. Das steht hinter diesen 20 Prozent. Harald Martenstein sagte es im Thalia-Theater ganz richtig: Die wollen keinen neuen Hitler, die wollen so etwas wie einen neuen Helmut Schmidt.* Das höhnische Gelächter einiger Anwesenden darauf dokumentiert nur, wie wenig bereit oder fähig das saturierte linke Spektrum heute ist, über die engen Grenzen selbstgerechter Borniertheit hinauszudenken.

Mit freundlichem Gruß, Jürgen Votteler, Bad Waldsee

* Zum Verständnis (Anm. der Red.): Die 20 Prozent sind die ungefähren Wahlergebnisse der AfD bei den Landtagswahlen in Baden-Württemberg (18,8%) und Rheinland-Pfalz (19,5%). Harald Martenstein war viele Jahre Kolumnist beim ZEIT-Magazin und wechselte vor kurzem zur BILD-Zeitung. Helmut Schmidt war von 1974 bis 1982 SPD-Bundeskanzler. Er kann nicht mehr widersprechen, er starb 2015.

Guten Tag Herr Reck, vielen Dank für Ihren erfrischenden und wichtigen Leitartikel in der Ausgabe April 2026!

Sehr gut, wie Sie sich für Demokratie und gegen Rechtsextremismus positionieren. Weiter so! Es ist so wohltuend. Schön, wie Sie sezieren, wo und wie die AfD mittlerweile angekommen ist: bei Leuten, die sich gar keine

Sorgen machen müssten, das Stammtischgeschwurbel zu allen innovativen Themen aber aufnehmen und weitertragen.

In Erisdorf, einem Kaff mit lauter Eigenheimen und gut gepuderten Einwohnern, hat die AfD an der Urne 45 Prozent bei der Landtagswahl erhalten. Ich bin sehr bedrückt. Hoffentlich war der Shitstorm, den Sie für diesen Leitartikel (wieder) bekamen, nicht zu ekelhaft. Nehmen Sie es nicht persönlich zu Herzen! Alles Gute für Sie!

Mit freundlichen Grüßen, Daniel Wittek, Erisdorf

Leserbrief zum Artikel „Was bleibt“, BLIX März 2026, S. 13

Lieber Herr Reck, mit Interesse habe ich „Was bleibt?“ in der März-Ausgabe gelesen. Ja, auch ich hätte erwartet, dass Kretschke den „sogenannten Wohlstand nicht als unantastbar, sondern für definierbar hält...Dass er das Immer-Mehr in Frage stellt“. Warum hat er das nicht getan? Warum macht er das vielleicht erst dann, wenn er nicht mehr in Amt und Würden ist, so wie andere Spitzenpolitiker vor ihm?

Andererseits: Kann man in einem Land wie Baden-Württemberg als „Mischpräsident“ sagen, nun sei es aber genug mit dem Wachstum oder zumindest mit dem quantitativen Wachstum? Nur noch qualitatives Wachstum sei richtig und, ja, man wagt es kaum, dieses Wort auszusprechen, vielleicht sogar Verzicht? Kann er sagen, eine Reaktion auf den Klimawandel erfordere ganz andere Prioritäten und sei sicher im Endeffekt viel billiger als stetiges Wachstum? Am nächsten Tag läge eine Einladung oder soll ich sagen „Vorladung“ (?) der Industrieverbände UND der Gewerkschaften auf dem Tisch.

Solange man als Ministerpräsident solche Gedanken nicht äußern kann, so lang ist BLIX nötig.

Grüße Willi Laib, Ummendorf

BENJAMIN FUCHS

KI – verlernen wir das Lernen?

„Was in aller Welt ist nun schon wieder ChatGPT?“ Dieser Satz stammt nicht etwa von einer technologiefernen Seniorin, die mit gerunzelter Stirn eine Zeitungsüberschrift nicht versteht. Nein, dieser Satz stammte von mir, einem angehenden Abiturienten, mitsamt Fehler – es heißt „ChatGPT“. Diese mysteriöse Abkürzung steht nämlich für „Generative Pre-trained Transformer“ – einfach gesagt eine Künstliche Intelligenz, kurz KI, die eine Sprache gelernt hat und selbst neue Texte formulieren kann. Mein Rätselraten ist drei Jahre her, mein Staunen geht weiter. Es folgt der Versuch zu verstehen, was inzwischen schon selbstverständlich ist. Aus dem Leben eines 20-Jährigen.

Damals, vor drei Jahren, fragte ich einen Mitschüler, nachdem der Begriff über Wochen immer wieder in den Schulpausen gefallen war. Er erzählte begeistert, er habe seine Hausaufgaben mit ebenjenem Dingsda geschrieben. Beim besten Willen konnte ich mir nicht vorstellen, wie das funktionierte. Auf eine konkrete Frage in Sekunden eine präzise Antwort zu erhalten, die auch noch was hermacht? Das konnte ich mir nicht vorstellen. Dass dies nur der Beginn einer Entwicklung, ja vielleicht sogar einer „KI-Revolution“ war, ahnte ich noch nicht. Damals war ich 17 und ein Jahr vor dem Abitur, mittlerweile bin ich 20 und studiere in Tübingen Geschichte und im Hauptfach Medienwissenschaft. Damit habe ich KI und den digitalen Wandel zu meinem täglich Brot gemacht. Stolz kann ich heute sagen, dass ich bis nach dem Abitur nicht auf diesen Zug aufgesprungen bin. Natürlich bekam man mit, dass viele Mitschüler es bereits hier und da mal nutzten, um sich auf die Schnelle von KI einen Begriff erklären zu lassen oder um einen kleinen Text zu verfassen. Ich scherte mich nicht viel um diese neuartige Erscheinung im digitalen Universum, machte mein Ding und das erfolgreich. So

hatte ich nie den Eindruck eines Defizits. Mittlerweile denke ich da anders. Ja, KI-Chatbots, intelligente digitale Gesprächspartner wie zum Beispiel Claude, Grok, Google Gemini oder eben ChatGPT, sind nur ein kleiner Teil der neuartigen KI-Anwendungen. Für die Schule und das Lernen dürften sie aber die größte Gefahr darstellen, die man sich derzeit ausmalen kann. Oder doch eine Chance?

Ich selbst nutze KI-Chatbots mittlerweile täglich. Und das hat Gründe, die über Bequemlichkeit hinausgehen: Chatbots vermögen das Suchen im weltweiten, informationsgefluteten Archiv namens Internet in gewisser Form zu bündeln. Nirgendwo sonst findet man so schnelle und vor allem exakt auf die Suchanfrage zugeschnittene Antworten. Dadurch, dass die KI-Chatbots auf das weltweite Netz zugreifen und verschiedenste Quellen miteinander abgleichen können, weisen die Antworten auf die Suchanfragen, sogenannte Prompts, mittlerweile eine erstaunlich hohe Qualität auf. Und nicht nur das: Durch die Milliarden Nutzerdaten, mit denen die Künstliche Intelligenz täglich gefüttert wird, „denkt“ und formuliert sie immer menschlicher, oft sogar emotional.

Wie kommen wir ans Ziel – so schnell wie möglich, aber ohne Orientierungswissen?



Autor Benjamin Fuchs studiert in Tübingen Medienwissenschaft. Foto: privat

Aber inhaltlich eben doch auch rational und lehrreich – dazu schnell, einfach, treffsicher, unterhaltsam, empathisch – und dann auch noch kostenlos. Quasi der perfekte Lehrer.

So lasse auch ich mittlerweile von ChatGPT Texte korrekturlesen, Websites nach Informationen absuchen oder mir Infos zu allen möglichen Themen auflisten oder manchmal gar bewerten. Ich frage nach den größten Kathedralen Europas oder nach Rat gegen Nackenschmerzen. All das könnte ich natürlich auch über separate Quellen tun: Dozierende, Freunde und Familie ums Korrekturlesen bitten, Wikipedia-Artikel oder Gebrauchsanweisungen lesen, meine Mutter um Rat gegen Schmerzen fragen. Oder noch besser: erst einmal selbst darüber nachdenken und schauen, wie weit man kommt. Aber der Mensch wählt selten die mühsame Lösung, wenn es eine bequemere, viel schnellere Alternative gibt.

Doch genau hier liegt das Problem an KI, das sich sehr gut mit der Navigation im Auto vergleichen lässt: Man kommt extrem komfortabel ans Ziel, weiß aber am Ende oft nicht mehr, wie man dort hingekommen ist. Das Orientierungswissen geht verloren, Zusammenhänge werden kaum nachvollzogen. Dabei stellt sich die Frage: Verlieren wir im KI-Zeitalter unser Allgemeinwissen zugunsten einer bloßen Bedienkompetenz? Müssen wir in wenigen Jahren vielleicht über die verheerenden Folgen der KI im menschlichen Bewusstsein diskutieren, ähnlich wie wir es heute bei sozialen Medien tun? Denn hinter dem freundlichen, stets hilfsbereiten Gesprächspartner steht eine enorme Macht, auch ökonomisch mit Blick auf die Datenmonopole, die die Betreiberfirmen mehr und mehr besitzen. Die gesellschaftliche und psychologische Wirkung im Unterricht und im Studium wird also stetig kritisch beobachtet werden müssen.

Denn spätestens seit dem Beenden meiner zum Glück noch recht KI-fernen Schullaufbahn ist sie nun aus dem deutschen Schulwesen kaum noch wegzudenken: Laut einer aktuellen

JIM-Studie nutzen fast alle Schülerinnen und Schüler in Deutschland KI-Anwendungen: 91 Prozent der 12- bis 19-Jährigen haben bereits mindestens ein KI-Tool verwendet.

In der Universität erlebe ich es nicht anders, vielleicht sogar noch extremer – für die langen Hausarbeiten und die viele Literaturrecherche kommen die KI-Chatbots noch gelegener als in der Schule. Natürlich gibt es Abstufungen. Eine Mitstudierende erzählt: „Ich habe KI nicht viel benutzt, aber wenn, dann um E-Mails zu formulieren, Ideen für Arbeiten oder Themen für Hausarbeiten zu finden und diese zu strukturieren.“ Früher habe sie das mit ChatGPT gemacht, mittlerweile nutze sie spezialisierte Programme. „Ich kann die KI zu Texten befragen und so gezielt Stellen mitsamt Verweisen finden – hauptsächlich für Literaturrecherche bei Hausarbeiten“, sagt sie.

Auch im privaten Umfeld zeigt sich ein ähnliches Bild: „Ich lasse meine Aufsätze von KI prüfen oder ergänze Argumente, wenn mir nichts mehr einfällt“, berichtet mir eine Freundin. „In Mathe nutze ich sie, wenn ich nicht mehr weiterweiß, um mir Rechenwege erklären zu lassen.“ Gleichzeitig sieht sie die Entwicklung kritisch: „Viele werden einfach fauler. Aufgaben werden nicht mehr selbst gemacht, und manche schreiben sogar in Klassenarbeiten ab.“

Die Beispiele zeigen: Ein blindes Hinterherlaufen hinter einem Trend, der junge Menschen ausschließlich faul macht, wäre zu einfach gesagt. Viele nutzen KI ganz bewusst, um schnell

an durchaus hochwertige Informationen und fundiertes Feedback zu gelangen. Gleichzeitig reflektieren sie die Risiken durchaus kritisch. Genau dieser Spagat sollte auch im deutschen Bildungswesen stärker in den Fokus rücken. Zudem ist KI kein bloßer Trend, sondern eine Technologie, die sich gerade erst etabliert und nie wieder verschwinden wird. Ein Blick in die Vergangenheit zeigt: Neue technische Möglichkeiten setzen sich langfristig fast immer durch – trotz anfänglicher Skepsis.

Ansonsten ist die Nutzung von KI aber nicht wirklich ein Thema, über das ich mich mit Gleichaltrigen austausche. Nicht weil es ein Tabu wäre, sondern weil es mittlerweile doch sehr normal ist, so üblich wie Wikipedia oder YouTube. Nur eben interaktiv und unvergleichlich komplexer und schwerer zu durchschauen. Auch erste Lehrende nutzten bereits KI, vor allem in meinem Hauptfach Medienwissenschaft, wo uns die Dozentin und Journalistin Dr. Pia Fruth verschiedene Texte über Boris Palmer und Co. vorlegte. Niemandem im Seminar fiel auf, dass einer der Texte von einer KI stammte. Zu Beginn des Sommersemesters 2026 betonte Dozent Dr. Torsten Maurer, dass er den Einsatz von KI für Referate und Hausarbeiten nicht sanktionieren würde. Er glaube jedoch fest daran, dass es uns hilft, ohne solche Unterstützung die Übungstexte durchzuarbeiten und Dokumente zu verfassen. Dies scheint mir auch der Konsens unter den Dozierenden zu sein: Zwangsläufig muss den Studierenden Eigen-

verantwortung eingeräumt werden – immerhin sind quasi alle volljährig und freiwillig da, um sich akademisch weiterzubilden. Sanfte Appelle an die Vernunft hört man dennoch immer wieder.

In der Schule, in der die Zustände logischerweise strikter und behüteter als in Hochschulen sind, ist es wichtiger, den Kindern und Jugendlichen einen verantwortungsvollen Umgang mit KI beizubringen. Viele Pädagogen fühlen sich dabei verständlicherweise überfordert, da das bisherige Fundament der Festigung von Wissen – die schriftliche Hausaufgabe – praktisch über Nacht entwertet wurde. An der Schule eines Onkels wurde der schriftliche Teil des Seminars, die 15- bis 25-seitige Hausarbeit, ob der künstlichen Intelligenz kurzerhand abgeschafft. An meiner alten Schule wurde die Notengebung so angepasst, dass Referat und Kolloquium nun die Hälfte ausmachen. Vorträge rücken also vermehrt in den Fokus: Vorbereiten lassen sie sich zwar auch mit KI, aber das Präsentieren und die anschließenden Fragen nimmt der Chatbot einem nicht ab.

Auch das Bewertungssystem ist mehr und mehr unter Zugzwang. Zwar findet die eigentliche Bewertung weiterhin in idealerweise handfreien Klausuren statt, doch das Fundament der Vorbereitung – die Hausaufgabe – verliert ihren Wert als Übungsinstrument. Wenn Schüler durch KI-Lösungen eine Kompetenz nur vortäuschen, fehlt in der Prüfung das echte Verständnis.

**KOLPING
BILDUNG**

BILDUNG MIT PERSÖNLICHER NOTE

am Kolping Riedlingen!

✓ **Abitur**

✓ **FH-Reife**

Sozialwissenschaftliches Gymnasium

Abitur in 3 Jahren – Profulfach Pädagogik & Psychologie

Berufskolleg Gesundheit und Pflege

Fachhochschulreife – Praxisnah ins Gesundheitswesen

Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen

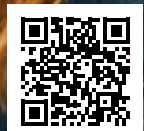
Fachhochschulreife – Wirtschaftsenglisch & Spanisch

Fachwirt im Erziehungswesen

Berufsbegleitend zur Führungsposition

Kolping Bildungszentrum Riedlingen
Kirchstraße 24
88499 Riedlingen
Telefon: 0 73 71 935 00
E-Mail: sekretariat.rd@kbw-gruppe.de
www.kolping-riedlingen.de

Let's connect!





Das Bild ist wie die Illustration Seite 6 vom Autor mit KI generiert.

Der Lehrerverband warnt daher vor einer Krise der Lernkontrolle. Man sollte bei diesem komplexen Thema jedoch nie den Fehler machen, es zu sehr zu vereinfachen. So zeigt die Bitkom-Umfrage, dass rund die Hälfte aller Schülerinnen und Schüler selbst Angst vor den rasanten Entwicklungen rund um KI empfindet. Gleichzeitig würde eine pauschale Verteufelung der KI ihren Möglichkeiten nicht gerecht werden: Vielleicht ist die Störung und der Abbruch vieler klassischer Gegebenheiten durch die KI

der dringend notwendige Katalysator für Reformen. Schon in Zeiten vor KI wurden Stimmen laut, die das sture Auswendiglernen hinterfragten. In Zeiten eines weltweit blitzschnell zugänglichen Wissensarchivs sind kritisches Hinterfragen und reflektiertes Diskutieren vielleicht die wichtigeren Fähigkeiten als das Interpretieren von Metaphern nach Schema F. Ähnliches schwebt auch Professorin Doris Weßels vor: Die Bildungsexpertin betont, dass wir vor einem radikalen Rollenwechsel stehen. In der pädagogischen Theorie rückt der „Inverted Classroom“ in den Fokus. Hierbei wird Wissen zu Hause erarbeitet, während die wertvolle Zeit in der Schule für die kritische Reflexion genutzt wird. Mehr Sensibilisierung und Aufklärung muss daher zwei zentrale Probleme angehen: die Nutzung bewusster machen und Ängste reduzieren. Eine Reduzierung oder ein Verbot von KI ist unrealistisch; die Entwicklung ist nicht umkehrbar. In Zeiten, in denen KI veraltete Bildungsstrukturen aufdeckt und uns zwingt, den Fokus von der Ergebniskontrolle hin zur Vermittlung von Urteilskraft zu verlagern, muss sich das am Ende auch in den Prüfungsformaten widerspiegeln.

In dieser „verkehrten Welt“ liegt die Chance, Schule und Studium nicht mehr als Einbahnstraße, sondern als gemeinsamen Dialog zu begreifen, in dem Lehrkräfte als Mentoren den kompetenten Umgang mit der Technik moderieren – und in dem Lernen wieder mehr bedeutet als nur das richtige Ergebnis. KI wird das Lernen nicht abschaffen – aber sie zwingt uns, es neu zu definieren. Vielleicht ist das die neue Mündigkeit der Zukunft.

KREISHANDWERKERSCHAFT BIBERACH Weiterbildung – Passgenau für DICH!

BIBERACH. Die Kreishandwerkerschaft Biberach – Dein Partner im Bereich der beruflichen Fort- und Weiterbildung. Wie? Wo? Wann? Welche Weiterbildung passt zu mir?

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet die Meistervorbereitungslehrgänge Teile 1 und 2 im Metallbauer- und Feinwerkmechaniker-Handwerk, die Teile 3 und 4 für alle Berufe sowie den Lehrgang zum Berufsspezialist für KFZ-Service-technik an. Zudem gibt es zahlreiche Fortbildungen wie Ausbildereignung, Asbestschulung, Computerkurs kompakt, Computer-Workshops, Personalführung, Crashkurs für BWL, Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten incl. Nachqualifizierung sowie Steuerungstechnik für Anfänger und Fortgeschrittene. Ebenfalls im Angebot sind KNX-Grund- und Aufbaukurse. Ein umfangreiches Angebot an Schweißkursen in Voll- und Teilzeit für Handwerk, Industrie und Privatpersonen incl. Schweißerprüfungen in der dazugehörigen DVS-Bildungseinrichtung rundet das Angebot ab.

Mehr Informationen zu diesen und weiteren Fortbildungen unter:

➤ www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Weiterbildung -
Alle Meisterkurse in Voll- und
Teilzeit Passgenau für DICH!

Kreishandwerkerschaft Biberach

- **Meisterkurse:**

Teil III/IV	für alle Handwerksberufe
Teil I/II	für Feinwerkmechaniker
Teil I/II	für Metallbauer
- Ausbildereignung - AEVO in Vollzeit (jährlich im April u. Nov.)
- Geprüfte/r Fachfrau/-mann für kaufmännische Betriebsführung HwO
- Lohn- und Gehaltsabrechnung / Personalführung
- Computer-Workshops / Computerkurs kompakt
- Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten u. Nachqualifikation
- KNX – Grund- und Aufbaukurs / Steuerungstechnik Grund- und Aufbaukurs
- Sachkundelehrgang Asbest nach TRGS 519 Anlage 4c
- Factory Planspiel BWL / Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Geprüfte/r Berufsspezialist/in für KFZ-Service-technik - **NEU**
- DVS-Schweißkurse in Voll-/Teilzeit u. Prüfungen nach ISO 9606-1/9606-2
- Trainer- und Bedienerlehrgänge für Gabelstapler, Hubarbeitsbühnen

Mehr unter: www.kreishandwerkerschaft-bc.de
 Persönlich Beratung unter: Tel. 07351 509233 oder
u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

ST. ANNA
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

**FREIWILLIGES
SOZIALES JAHR**
(M/W/D)

Du willst was Sinnvolles machen? 🍷
Wir suchen dich!
Ihr habt noch Fragen
oder möchtet Ihr euch gleich bei uns bewerben?

KINDERGARTEN
Ingo Frenzel
Bereichsleitung Schulkindergarten
✉ ingo.frenzel@stiftung-st-anna.de
📍 Kemptener Str. 11, 88299 Leutkirch
☎ 07561 / 824-170

STATIONÄRER BEREICH
Führerschein erforderlich
Young Moser
Bereichsleitung Wohnen
✉ young.moser@stiftung-st-anna.de
📍 Kemptener Str. 11, 88299 Leutkirch
☎ 07561 / 824-121

STATEMENT ZUR KI

„Auf Knopfdruck“

RIEDLINGEN. Otmar Schneider unterrichtet am Kreisgymnasium Riedlingen Latein, Geschichte, Griechisch, Gemeinschaftskunde und WBS (Wirtschaft / Berufs- und Studienorientierung). Der gebürtige Bitburger wurde von seinem ehemaligen Schüler Benjamin Fuchs um ein Statement zur KI in der Schule gebeten.



Otmar Schneider (65) ist Lehrer am Kreisgymnasium Riedlingen. Foto: privat

Herr Schneider, sehen Sie die KI-Revolution als Gefahr für die Schule, die die Lehrkräfte obendrein viel Kraft und Nerven kostet? Oder ist sie auch eine Chance?

Schneider: Es ist für Schulen im Prinzip egal, ob sie KI als Chance oder als Gefahr begreifen, weil es für sie keine Möglichkeit gibt, KI außen vor zu lassen. Grundlegend wichtig ist aber auch zu sehen, dass KI an der Schule – ähnlich wie in der Lebenswelt des

Alltags – fast nur in der Form von Sprachanwendungen wie ChatGPT auftaucht, im Prinzip also als eine Art Google, die mit einem direkt zu kommunizieren vorgibt. Die KI-Anwendungen in Wirtschaft, Industrie, Forschung etc. gehen ja weit über das hinaus, sind die eigentliche Revolution und auch, wenn man es kritischer sieht, die eigentliche Gefahr. Für die Schule ist KI insofern ein Problem, als sie das Kernstück schulischer Arbeit – die Vermittlung von Wissen und Urteilsfähigkeit – grundlegend verändert, vom kleinschrittigen, oft mühsamen – und deshalb auch nachhaltig wirkenden – Erlernen von Inhalten, der Vermittlung und dem Einüben von Lerntechniken, der Organisation von Wissen und der Möglichkeit langfristiger und vernetzter Nutzung (Grundlage von Urteilsfähigkeit) hin zu einem schnellen Erlangen von

Teilwissen innerhalb kürzester Zeit, ohne Mühe, „auf Knopfdruck“. Im Grunde wird der Denkfehler, der der Umsetzung von Digitalisierung in der Schule von Anfang an zu Grunde liegt, nämlich die Vorstellung, man müsse nichts mehr wissen oder können, weil man alles nachschlagen kann, zementiert.

Dem hat die Schule wenig entgegenzusetzen, weil sich nur fortsetzt, was in den letzten Jahren (Jahrzehnten) schon längst in Form der Digitalisierung im Unterricht angekommen ist. Die klassischen schulischen Antworten sind: Einbeziehung von KI in die Recherche (hier vor allem wichtig: Wie prompte ich richtig?), Entwicklung neuer Prüfungsformate, v.a. im mündlichen Bereich, Nutzung von KI zur Unterrichtsvorbereitung, Erproben neuer Formate der Darstellung und Kommunikation. Hier spielt die Schule natürlich noch immer eine wichtige Rolle, weil ihre Herangehensweise eine andere ist und sie in der Regel auch andere Ziele verfolgt, als dies die Betreiber und Anbieter digitaler Lösungen tun. Aber der Einfluss digitaler Formate und sozialer Medien wächst.

Das alles wird Schule verändern. Wichtigstes Kennzeichen ist der Wandel (auch der Verlust) der sprachlichen Ausdrucksfähigkeit, die ja klassischerweise durch Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen eingeübt und verfeinert wird. Dieser Wandel wird auch politische und gesellschaftliche Folgen haben.

IHK Ulm
**BACHELOR MACHEN.
GANZ OHNE STUDIUM.**
JETZT
#KÖNNENLERNEN

Wir helfen hier und jetzt. **ASB** Arbeiter-Solidaritätswerk
ASB REGION OBERSCHWABEN NORD
Ein Jahr fürs Leben
Möchtest du nach der Schule erstmal was anderes machen oder ein Jahr Wartezeit überbrücken? Willst du verborgene Talente entdecken und mal was für andere tun? Dann ist das Freiwillige-Soziale-Jahr (FSJ) oder der Bundesfreiwilligendienst (BFD) das Richtige für Dich.
Die Einsatzbereiche für Freiwillige:
Erste-Hilfe-Ausbildung, Rettungsdienst/Krankentransport in Orsenhausen, in der Tagespflege in Orsenhausen und in den Seniorenzentren in Schwendi oder Laupheim.
Nähere Infos gibt es bei Markus Grimm unter:
07353/9844-130 oder per E-Mail an bewerbung@asb-osn.de
www.asb-osn.de
Stellenangebote

Drei Schulen – ein Tag der offenen Tür

Viel zu erleben: Gleich an drei Schulstandorten der Bernd-Blindow-Schulen in der Region findet am Samstag, 9. Mai, von 10 – 13 Uhr ein Tag der offenen Tür statt. Interessierte an Naturwissenschaften sollten – je nach Wohnort – die Blindow-Schulen in Ravensburg oder in Ulm besuchen. Beide Schulen haben sich auf naturwissenschaftlich-technische Ausbildungen in Pharmazie (PTA), Biologie (BTA) und weiteren spezialisiert. An den Schulen in Friedrichshafen kann man einen Gesundheitsberuf erlernen oder – als kreative Persönlichkeit – die dreijährige Ausbildung in Modedesign absolvieren. Übrigens: Erneut steht ein Umzug an.

Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen in Ravensburg – Jetzt anmelden

Im September beginnt der Unterricht vom Kaufmännischen Berufskolleg Fremdsprachen erstmalig in Ravensburg. Das Berufskolleg ist ideal für alle, die sich im kaufmännischen Bereich qualifizieren und gleichzeitig ihre Fremdsprachenkenntnisse ausbauen möchten. Innerhalb von zwei Jahren erwerben Schüler:innen die Fachhochschulreife sowie spezielle berufliche Kenntnisse in wirtschaftlichen/kaufmännischen Bereichen. Neben Wirtschaftsenglisch wird Spanisch als weitere Fremdsprache unterrichtet. Das Kolleg ist

schulgeldfrei, Voraussetzung ist der Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Abschluss. Optional ist der Erwerb des Berufsabschlusses staatlich geprüfte Wirtschaftsassistenz möglich. Anmeldungen sind jederzeit möglich, da das Kolleg nicht am Bewerbungsverfahren der öffentlichen Schulen teilnimmt.

FH-Reife & Studium an der DIPLOMA Hochschule
Übrigens: Schüler:innen können auch neben einiger Ausbildungen die Fachhochschulreife erwerben oder sogar studieren. Dazugehörige DIPLOMA Hochschule Fernstudiengänge in Physiotherapie (B.Sc.) und weiteren Bereichen an-



Beim Tag der offenen Tür erhalten Interessierte Einblicke in Ausbildungs- und Studienangebote.

bietet, können Auszubildende flexibel Online-Unterricht und Prüfungen besuchen. Mehr erfahren Interessierte beim Tag der offenen Tür oder bei einer individuellen Beratung. Auch der Besuch vom Schnupperunterricht ist möglich. Mehr unter: ► www.blindow.de



**BERND
BLINDOW
SCHULEN**
BERND
BLINDOW
GRUPPE

TAGE DER OFFENEN TÜR

Schule | Ausbildung | Studium

Ravensburg | 09. Mai | 10 – 13 Uhr

- Grafikdesign • Pharmazie (PTA)**
- Biologie (BTA)** • Informatik (ITA)**
- Kaufm. Berufskolleg Fremdsprachen*

Friedrichshafen | 09. Mai | 10 – 13 Uhr

- Physiotherapie*** • Ergotherapie***
- Logopädie*** • Modedesign*

Ulm | 09. Mai | 10 – 13 Uhr

- Pharmazie (PTA)* • Biologie (BTA)*

* schulgeldfrei ** schulgeldfrei zum Ausbildungsbeginn 2026
*** Schulgelderstattung gem. Förderrichtlinie

BBS Friedrichshafen | Allmannsweilerstr. 104 | 88046 Friedrichshafen
BBS Ravensburg | Franz-Stapf-Straße 6 | 88212 Ravensburg
BBS Ulm | Maybachstraße 15 | 89079 Ulm

Studium
neben der
Ausbildung
möglich!

blindow.de

KREIS-BERUFSSCHULZENTRUM BIBERACH

D Ä C H E R V O N B R A I G

Zukunftsorientierte Angebote

BIBERACH. Seit Oktober 2017 bietet die Matthias-Erzberger-Schule Biberach in Kooperation mit der Fachhochschule des Mittelstandes (FHM) und dem Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) das Fernstudium B.A. „Sozialpädagogik & Management an. Mit diesem attraktiven und zukunftsorientierten Angebot können Sie berufs- begleitend innerhalb von 2 Jahren die Studienmodule absolvieren.



Bachelor of Arts „Sozialpädagogik und Management“ mit Anerkennung „staatlich anerkannter Sozialpädagoge/-in

Standort Biberach
der Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld

- für staatlich anerkannte Erzieher/in
- Heilerziehungspfleger/in
- Jugend- und Heimerzieher/in
- Studieren ohne Abitur
- Anrechnung von Vorleistungen
- Verkürztes Studium (2 Jahre) in Teilzeit
- Berufsbegleitendes Studium
- Studium bis zu 42% steuerlich absetzbar



Bewerben Sie sich ab jetzt für das nächste
Studienjahr 2026-2027 bei der Fachhochschule
des Mittelstandes Bielefeld. Studienbeginn: Oktober 2026

Weitere Informationen auf www.mes-bc.de oder
www.fh-mittelstand.de/sozialpaedagogik oder Tel.: 07351/52-4223.



Wir bilden aus!

BAIENFURT. Die Dächer von Braig GmbH ist Ihr kompetenter Partner im Bereich Flachdachabdichtung, Zielgeldacheindeckung, Balkonabdichtung, Tiefgaragenabdichtung, Reparaturen, Dachbegrünungen, Sicherheitseinrichtungen sowie bei der Dachbegrünung und Dachpflege.

Fachliche Kompetenz und persönliches Engagement sowohl bei der Beratung als auch bei der Angebotserstellung legen den Grundstock unserer Arbeit. Unsere Dachdeckermeister beraten Sie gerne und gehen speziell auf Ihre Wünsche ein, damit ein auf Sie zugeschnittenes Angebot erstellt werden kann. Unser Meisterbetrieb bildet jedes Jahr Auszubildende im Bereich Dachdeckerhandwerk und Büromanagement aus. Auch für September 2026 stellen wir wieder Ausbildungsplätze zur Verfügung und freuen uns über junge engagierte Menschen, die unseren tollen Beruf kennen und lernen wollen. Besuchen Sie auch gerne unsere Internetseite um einen Eindruck von unserem Betrieb und unserem Team zu bekommen. Wir freuen uns auf Sie.

Wir bilden aus!

**Freie Ausbildungsplätze
Dachdecker m/w/d
September 2026**

Ihr Meisterbetrieb vor Ort!

Dächer von Braig GmbH	Telefon +49 (0) 751 - 63741
Bucherweg 12	E-Mail info@daecher-von-braig.de
88255 Baienfurt	Internet www.daecher-von-braig.de

**ELEKTRO
REHM**

GET THE ENERGY

Starte in eine Ausbildung mit Zukunft!
Als Elektroniker (m/w/d) FR Energie- und Gebäudetechnik

Elektro Rehm GmbH
Buchauer Straße 22
88422 Oggelshausen

Telefon 07582 - 9 32 27-0
info@elektrorehm.de
www.elektrorehm.de

Bist du bereit für die Welt der Elektronik?!
Bewirb dich jetzt für 2022/23

ROLAND RECK

Zankapfel Biber

Wer hätte das gedacht, als vor über 20 Jahren in Biberach an der Riss die Rückkehr des Bibers zweifelsfrei bestätigt wurde – nach über 150 Jahren seiner Ausrottung? Welch eine Freude: Biberach hatte sein Wappentier zurück! Nun steht er wieder auf der Abschussliste – in Ausnahmefällen, wenn es nach der neuen Biberverordnung des Landes geht. Der Star vor 20 Jahren ist in den Augen von nicht wenigen Bauern, Politikern und ordnungsliebenden Zeitgenossen zum Schädling mutiert.

Dagegen protestieren Naturschützer. Es geht um Naturschutz contra Landnutzung. Es geht um Nutzen contra Schäden. Es geht um dulden contra entschädigen. Es geht um teilen contra herrschen. Es geht um Raum geben, zulassen, aushalten contra Kontrolle, verjagen und „entnehmen“, was töten bedeutet. Es geht um Wildnis contra Ordnung. Es geht um Vielfalt contra Eigentum. Es geht um Natur und unser Verständnis davon. Es geht um Psychologie und Emotionen. Es folgt ein Versuch, zu ergründen, was es mit dem Biber und uns auf sich hat.

Einst: Friedrich der Große war nicht nur Totengräber vieler seiner Soldaten sondern auch des Bibers. Als der Preußenkönig 1765 das Pelz-

tier für vogelfrei erklärte, konnte jedermann das begehrte Wassertier jagen. Der Biber bot vieles, was heiß begehrt war. Sein dichter Pelz, sein leckeres Fleisch, sein „Bibergeil“ als Allheilmittel gegen Gicht und Manneschwäche, und schließlich galt er kirchenrechtlich wegen seines schuppigen Schwanzes als Fisch und somit als sündenfreie Fastenspeise. Das wurde den Verfolgten zum Verhängnis. Mitte des 18. Jahrhunderts war „Meister Bockert“ nicht nur in Preußen, sondern auch andernorts in Deutschland größtenteils ausgerottet.

Anfang des 20. Jahrhunderts existierte in Deutschland nur noch ein einziges Restvorkommen an der Mittleren Elbe. Ab den 1960er Jahren begannen Wiederansiedlungsprogramme in



Foto: Thomas Muth

Biber sind reine Pflanzenfresser und ihr Nahrungsspektrum ist entsprechend groß.

Bayern und von dort folgten Generationen von Bibern den Fluss- und Bachläufen und kamen so auch nach Oberschwaben.

Heute leben schätzungsweise 11.500 Biber im Ländle. Die Kreise Biberach und Ravensburg sind dabei besonders beliebt. Im Kreis Ravensburg leben in 550 bis 600 Revieren etwa 2050 bis 2400 Biber. Und im Landkreis Biberach sind

Die drei vom NABU (v.l. Peter Holl, Martin Rösler und Ruth Lang) inspizieren die „Baustellen“ der Biber an der Schussenquelle und erläutern dem Journalisten deren Verhalten. Die Drahtthose am rechten Baum schützt ihn vor den Nagern.

Foto: Reck



Foto: Roland Reck

es geschätzte 400 bis 450 Reviere und maximal 1800 Tiere. Der Biber ist international und national streng geschützt, sowohl durch die Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie der EU, als auch durch das Bundesnaturschutzgesetz. Es ist deshalb verboten, Bibern nachzustellen, sie zu fangen, zu verletzen, zu töten, sie erheblich zu stören oder ihre Wohnstätten, die Biberburgen, zu beschädigen oder erheblich zu beeinträchtigen. So war es noch bis kurz vor der Landtagswahl am 8. März diesen Jahres. Im Januar erließ die grün-schwarze Landesregierung im Schweinsgalopp eine Biberverordnung, die zur Abwendung von gravierenden Schäden nicht nur die Verjagung der Baumeister, sondern wenn sie sich dickköpfig zeigen auch das Töten derselben zulässt. Der Aufschrei der Naturschützer folgte prompt und fast 15.000 Menschen unterschrieben eine Biber-Petition für den weiteren strengen Schutz der Tiere nach artenschutzrechtlicher Einzelfallprüfung wie bisher statt Jagd nach „Allgemeinverfügung“ wie vorgesehen. Der Petitionsausschuss des neuen Landtags wird sich damit befassen müssen.

Betroffenheit: Der Biber zehrt an meinen Nerven! Vor meiner Haustüre, nur wenige hundert Meter entfernt, killt der rabiate Nager entlang der Umlach eine stolze Pappel nach der anderen. Alte Bäume, die landschaftsprägend sind, fallen dem Vegetarier zum Opfer. Das schmerzt! Aber damit nicht genug. Das Wassertier verlässt den Bach und macht sich über die Wiese auf den Weg zum Waldtrauf, wo er einer starken Eiche an die Rinde und damit an das Leben geht. Eine Eiche! Hallo, Meister Bockert, das ist Hartholz! Den Nager schert das nicht, die Eiche fällt. Ein knorriger, alter, wunderschöner Baum, ein Schmuckstück am Waldsaum – gefällt! Es schmerzt. Meine Erkenntnis: Die Natur will es so.

Bewunderung: Es gibt kein anderes Tier, das seinen Lebensraum so nachhaltig gestaltet wie der Biber. Nicht umsonst wird er respektvoll „Flussmeister“ oder „Bauingenieur“ genannt. Als „Schlüsselart“ schafft der Biber wertvolle Ökosysteme und Artenvielfalt und trägt zum natürlichen Klimaschutz und zur Klimaanpassung bei. Er ist ein Familientier und unablässig am Schaffa. Er ist unzweifelhaft der Oberschwabe unter den Tieren. Man muss seinen Fleiß bewundern, worauf er keinen Wert legt. Er möchte nur in Ruhe seiner Nacharbeit nachgehen.

Konflikte: Aber das schafft auch Probleme. Denn nicht überall ist seine Fleißarbeit gerne gesehen. Wenn er mit seinen Dämmen Bäche aufstaut, kann das im Uferbereich zu Überschwemmungen führen, was den Bauern nicht amüsiert. Oder er untergräbt mit seinen Röhren sensible Dämme, gefährdet Straßen und andere Infrastruktur. Und wo Gefahr in Verzug ist, muss gehandelt werden. Dazu gibt es das Netzwerk der ehren- und hauptamtlichen Biberbeauftragten, die zu Rate gezogen werden und entscheiden, welche Maßnahmen ergriffen werden, um den haarigen Gesellen Einhalt zu gebieten. Ein schwieriges Unterfangen, aber in den meisten Fällen gelingt es, hört man aus den zuständigen Unteren Naturschutzbehörden, wo das Bibermanagement angesiedelt ist. Das hat freilich Schwachstellen. So werden Grundeigentümer zwar bei der

So fängt es an: Mit unglaublicher Raffinesse baut der „Flussmeister“ seine Dämme, um das Wasser aufzustauen.



Foto: Peter Holl, NABU

ARTENSTECKBRIEF: EUROPÄISCHER BIBER (CASTOR FIBER)

- Mit einer Größe von bis zu 130 cm (incl. Schwanz – der Biberkelle) und einem Gewicht von zum Teil über 30 kg ist der Europäische Biber nach dem in Südamerika lebenden Wasserschwein das zweitgrößte Nagetier der Welt und das größte Europas.
- Sein Fell ist mit bis zu 23.000 Haaren pro cm² eines der dichtesten im Tierreich. Zum Vergleich: der Mensch hat nur etwa 600 Haare pro cm² auf dem Kopf.
- Bibergeil – das Drüsensekret, das der Biber zur Markierung seines Reviers nutzt – galt bis ins 19. Jahrhundert als Allheilmittel. Es enthält die schmerzlindernde Salizylsäure, den Wirkstoff von Aspirin. Salizylsäure ist in der Lieblingsnahrung der Biber – Weidenrinde – reichlich enthalten.
- Wegen seiner Lebensweise am und im Wasser und seines „beschuppten Schwanzes“ wurde er 1754 zum „Fisch“ erklärt und von der Kirche als Fastenspeise zugelassen.
- Biber sind monogam und gehen eine lebenslange Partnerschaft ein. Sie leben in Familien, die üblicherweise aus dem Elternpaar und den beiden jüngsten Jahrgängen von Jungtieren bestehen. Mit zwei Jahren werden die Jungtiere geschlechtsreif und müssen die Familie verlassen.
- Biber werden sich nie ungebremst vermehren. Sind alle Reviere besetzt, bleibt die Zahl der Biber in einem Gebiet in der Regel konstant. Der Bestand erreicht den Umweltbedingungen entsprechend eine Obergrenze. Ausschlaggebend ist das Angebot an Winternahrung (Gehölze).
- Der Biber benötigt zum Tauchen und Schwimmen eine Mindestwassertiefe von 80 cm. Ist das Wasser nicht tief genug, beginnt der Biber Dämme zu bauen, um das Wasser aufzustauen. So ist gewährleistet, dass der Eingang zum Biberbau immer unter Wasser liegt und die Biberfamilie vor Fressfeinden geschützt ist. Der Biber ist außer uns Menschen das einzige Lebewesen, das seinen Lebensraum aktiv gestalten und seinen Bedürfnissen anpassen kann.



Foto: Peter Holl, NABU

Quelle: Fortbildungsgesell. für Gewässerentwicklung mbH

Prävention unterstützt, aber erhalten für aufgetretene Schäden kein Entschädigung. Und das sorgt für Ärger. Die Klage lautet: „kalte Enteignung!“ Abhilfe kann der Kauf oder Tausch der betroffenen Fläche bieten, was aber dauern kann.

Zum Ärger des örtlichen Albvereins zeigt der Biber an der Schussenquelle, was er kann: Bäume fällen – als Nahrung und Baumaterial.



Foto: Roland Beck

Doch der Streit um den Biber offenbart viel mehr als nur das Eigeninteresse, der Streit ist oft hoch emotional und entspringt unserem Gefühl, mit dem wir Natur wahrnehmen und mit ihr umgehen. Wehe, die Natur tut nicht, was wir wollen!

An der Schussenquelle: Das war bei unseren Urahnen noch ganz anders. Die Steinzeitjäger mussten sich an die Natur anpassen, wollten sie überleben. So lauerten die urzeitlichen Jäger an der Schussenquelle den ziehenden Rentierherden auf, um für ihre Sippe ausreichend Fleisch zu erbeuten. Es darf vermutet werden, dass auch damals schon Biber am Ursprung der Schussen Bäume abnagten – und das tun die Rückkehrer seit 2022 wieder. Zum großen Ärger des Schwäbischen Albvereins in Bad Schussenried, der, nach eigenem Bekunden, schon seit 130 Jahren sich um das Naturidyll kümmert, damit die Besucher sich rund um die Quelle und deren Abfluss wohlfühlen, während die Kinder am und im flachen Wasser spielen. Und das sei nun nicht mehr der Fall, nachdem sich vor einigen Jahren eine Biberfamilie den Quellbereich als Revier ausgesucht, das Wasser aufgestaut hat und fleißig an den Bäumen nagt, klagt der Schwäbische Albverein, der sich laut Satzung dem Naturschutz verpflichtet fühlt, und nun droht, seine ehrenamtliche Arbeit einzustellen, wenn den Bibern nicht Einhalt geboten wird. Im Gemeindeblatt (Schussenbote, 27. Februar 2026) stellt der Verein fest, dass „es ausschließlich menschlicher Wille (im Original fett) war, der die Eingriffe in die Natur und immer wieder das Bemühen um deren Erhaltung bestimmt haben. Seit Herbst 2022 hat sich das geändert. Jetzt bestimmt das Vorhandensein einer Biberpopulation – geschützt durch die Naturschutzgesetzgebung – die weitere Entwicklung der Schussenquelle und deren Umgebung“.

Dem entgegen Peter Holl, seines Zeichens Biberbeauftragter und als solcher auch zuständig für die angefeindeten Nagetiere, per Leserbrief. Der Biberexperte macht klar, dass es an der Schussenquelle keinen einzigen rechtlich fundierten Grund gibt, die Biberfamilie von dort zu verjagen und erst recht nicht zu jagen. Seine Vermutung: „Es scheint die

Angst vor Kontrollverlust vorzuherrschen, die den Albverein zu diesen Absichten bewegt. Die Natur jedoch unterliegt dem ständigen Wandel, sie hat ihre eigene Ordnung und richtet sich nicht nach menschlichem Ordnungssinn.“

Das mag wohl stimmen, aber es ist nichtsdestotrotz eine harte Prüfung, die Unordnung der Familie Bockert zu ertragen. Die Roman und Andrea Fels erst gar nicht ablegen wollen, obwohl das Ehepaar behauptet: „Wir begleiten die Biber schon länger.“ Der 57-Jährige Hobbybauer und seine gleichaltrige Frau halten vier Pferde und sind Betroffene. Ihnen gehört ein kleines Waldgrundstück nahe der Schussenquelle, das von den Bibern in Mitleidenschaft gezogen wird. Es ist „nur“ ein Hektar, auf dem wenig wächst – aber damit schafft man das Problem nicht aus der Welt. „Es geht ums Prinzip“, sagt Andrea Fels, und um die Frage: Was kommt als nächstes? Welche Wiese ist als nächstes unter Wasser und unbrauchbar? Und es geht auch um Erinnerungen, an die Eltern, an die eigene Kindheit, an eine aufgeräumte Natur – ohne Biber und ihr Chaos. „Do kensch blära“, fährt es aus Roman Fels heraus. Das Durcheinander von angenagten und umgefallenen Bäumen, der sich ausbreitende Morast, das stinkende Wasser kann der gelernte Schlosser nicht ertragen. Artenvielfalt, scheinbar egal! An seinem Arbeitsplatz in der Industrie und in dem sorgfältig und aufwändig renovierten Bauernhaus herrscht Ordnung. Und das ist bei seiner Frau als Küchenleiterin in einem Seminarhaus nicht anders. Durch die Machenschaften der Biber fühlt sich das Ehepaar „kalt enteignet“ und ist empört. Sie sehen sich einer Biber-Bürokratie gegenüber, die mehr verzögert als sie hilft. „Mir hond aufgeba“, stellt die Reiterin frustriert fest. Aber noch nicht ganz: „Mir welled gscheid entschädigt werra, dann send mir raus.“ Im Gespräch sei ein Flächentausch, ein Verkauf ist nicht gewollt. Es geht schließlich um Grund und Boden, das ist viel mehr als schnöder Mammon.

Man muss Lösungen suchen und finden, erklärt der pensionierte Polizist und Biberbeauftragte Peter Holl auf die Frage, wie die Konflikte zwischen Mensch und Biber entschärft werden können. Das sei sein Bestreben als Naturschützer und Anwalt für „Meister Bockert“ und dessen Sippe.



Sempervivum-Hybride 'Chivalry' – Hauswurz, Dachwurz

Kontrollnummer DE-0100-006


**Staudengärtnerei
Gaißmayer**
 Jungviehweide 3
 89257 Illertissen

Vielfalt kultivieren
 Wissen teilen
 Werte leben
www.gaissmayer.de

**Pflanzenraritätenmarkt
6. Juni 2026**

Hier geht's zum
 Veranstaltungs-
 programm



STAUDENGÄRTNEREI GAISSMAYER

Shopping-Tour für „Pflanzenjäger“

ILLERTISSEN. Vom 17. bis ins 19. Jahrhundert brachten Pflanzenjäger exotische Schätze aus allen Ländern der Welt nach Europa. Heute können wir die grüne Sammelleidenschaft deutlich ungefährlicher ausleben – zum Beispiel in Spezialgärtnereien online bestellen oder passende Events für die Jagd nach besonderen Stauden besuchen.



Die *Cassia hebecarpa* ist eine imposante Staude, sie ist winterhart und pflegeleicht.

Erstmalig findet am 6. Juni in Illertissen der Raritätenmarkt Süd statt. Pflanzenprofis und Sammler aus dem In- und Ausland präsentieren und verkaufen von 9 bis 16 Uhr seltene Pflanzenschätze und außergewöhnliche Sortimente aus aller Welt auf dem Gelände der Staudengärtnerei Gaißmayer und der Stiftung Gartenkultur. Viele Besonderheiten sind schon länger in den Gärtnereien, aber kaum bekannt. So auch die tropische Flair ausstrahlende Gewürzrinde, die sich gleichermaßen für Beet und Kübel eignet. In dichten Trauben stehen die goldgelben Blüten von *Cassia hebecarpa*, deren dunkle Staubgefäße einen markanten Kontrast setzen und die weichen Fiederblättchen vollenden den Tropenhaus-Eindruck. Überwintern? Kein Thema, denn *Cassia hebecarpa* ist im Vergleich zu anderen Arten der Gattung vollkommen frosthart. Als stattlicher Solitär zieht die prächtige Staude ab Sommer die Blicke auf sich. Empfehlenswerte Partner sind beispielsweise farblich harmonisierende Perovskien und Agastachen.

Sind Sie neugierig geworden? Dann merken Sie sich den Termin am 6. Juni am besten gleich vor. Geballtes Fachwissen vom Feinsten erwartet Sie!

➤ www.gaissmayer.de

ANDREA RECK

Phänologie contra Bauernregeln?

Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus. Wenn sie nicht schon längst ausgeschlagen haben ...

Nicht nur Allergiker leiden darunter, dass viele Pflanzen immer früher im Jahr blühen. Daher wird darüber auch viel geforscht. Phänologen heißen die Wissenschaftler, die erfassen, wann in den einzelnen Jahren der Blattaustrieb, die Blüte oder Fruchtbildung bestimmter Zeigerpflanzen einsetzt oder wann sich die Blätter der Laubbäume färben oder abfielen. Die erste phänologische Beobachtungsreihe wurde bereits im Jahr 705 zusammengestellt. Experten des kaiserlichen Hofes in Japan untersuchten über viele Jahre die Eintrittsdaten der jährlichen Kirschblüte in Kyoto.

Die phänologischen Phasen hängen wesentlich von der Temperaturentwicklung und der Wasserversorgung in den entsprechenden Jahren ab. Die gesammelten Daten sind daher gute Indikatoren, wie die Klimaveränderung auf die Vegetation wirkt. Die auf der Homepage des Umweltbundesamtes veröffentlichten Zeitreihen umfassen bis zu sieben Jahrzehnte. Ein ganz eindeutiger Trend: Die

Dauer der Vegetationsperiode, also die Zeit des Jahres, in der Pflanzen wachsen, blühen und Früchte tragen, nahm in Deutschland seit 1961 im Mittel um mehr als 26 Tage zu. Sie erreichte 2024 mit rund 248 Tagen ein neues Maximum.

Der Start der Vegetationsperiode wird im Vorfrühling angezeigt durch den Blühbeginn des Huflattichs. Das Ende zeigt im Spätherbst der beginnende Blattfall der Stieleiche an. Trotz witterungsbedingter Schwankungen von Jahr zu Jahr sind die Trends eindeutig. Genau registriert werden zur Datierung des phänologischen Vorfrühlings auch Schneeglöckchen und Salweide.

Neben diesen so genannten Zeigerarten belegen auch der frühere Blattaustrieb von Waldbäumen oder das Ährenschieben von Getreide die Zeitverschiebungen. Auch der Beginn der Apfelblüte weist auf das zeitigere Eintreten des Vollfrühlings hin. Für den Beginn des Hochsommers gilt laut der Deutschen Anpassungsstrategie an den Klimawandel, die Ende 2024 von der Bundesregierung verabschiedet wurde, der Blühbeginn der Sommerlinde. Den Beginn des Frühherbstes markieren die ersten reifen Früchte beim Schwarzen Holunder.

Auch die Tierbestände gehen das an. So reagieren etwa bestimmte Vogelarten mit erhöhtem Bruterfolg infolge kürzerer Winter. Andere hingegen werden beeinträchtigt, weil etwa die Phasen erhöhten Futterbedarfs während der Brut nicht mehr mit einem hohen Nahrungsangebot an bestimmten Pflanzen oder

Insekten zusammenfallen. Ähnliches gilt für das Auftreten von Blüten und spezialisierten Bestäubern bei Pflanzen oder in Räuber-Beute-Systemen bei Tieren. Das kann sich drastisch auf die Bestandsentwicklung bestimmter Arten auswirken.

Viele Faktoren spielen mit: In Städten beginnt der Frühling früher und der Herbst später als auf dem Land – in Großstädten auf der gesamten Nordhalbkugel der Erde ist die Vegetationsperiode länger als im Umland. Das rührt nicht nur von den durch Bauwerke ➤



Zum Leidwesen von Allergikern verlängert sich auch der Zeitraum ihrer Qualen. Und frühzeitiges Blühen erhöht die Gefahr von Frostschäden.



feine PFLANZEN
Ihre Spezialitätengärtnerei

Kräuter, Obst & Co.

BIO-zertifiziert

- ▶ Beerenobst, Wildobst
- ▶ seltenes Obst
- ▶ Nährgehölze für Bienen und Vögel
- ▶ großes Kräutersortiment
- ▶ bunte Tomaten-Vielfalt
- ▶ Gemüsepflanzen

Öffnungszeiten Mai - Mitte Juni:
Mi-Fr 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

feine Pflanzen – Spezialitätengärtnerei
Steinenbacher Weg 99, Aulendorf
Tel. 07525/3230089

www.feine-pflanzen.de



G Ä R T N E R E I G R A D

Der Sommer kann kommen

BAD WURZACH. Wir starten... Auf in ein neues Balkon- und Gartenjahr! Es ist wieder soweit, bekommen Sie nicht auch Lust auf Draußen. Wir haben uns bestens auf die neue Saison vorbereitet. Jetzt finden Sie bei uns alles, was Ihren „Platz an der Sonne“ noch schöner macht.

Mit der riesigen Auswahl an Beet- und Balkonpflanzen und den passenden Accessoires gestalten wir Ihnen farbenfrohe Arrangements und machen Ihren Balkon, die Terrasse und Garten zu einem Platz zum Wohlfühlen. Kommen Sie am besten gleich mit Ihren Pflanzgefäßen. Wir werden diese ganz nach Ihren Wünschen bepflanzen. Natürlich fachgerecht, wie Sie es von uns erwarten, und nur unter Verwendung unserer besten Gärtnererde. Also auf ins Freie, ... bis später. ➤ www.gaertner-grad.de

➤ gespeicherten höheren Temperaturen, sondern vor allem von den künstlichen Lichtern. Künstliche Beleuchtung und städtische Wärmeinseln verlängern demnach die Vegetationsperiode von Pflanzen um etwa drei Wochen. Eine internationale Forschungsgruppe, zu der Wissenschaftler vom Forschungsverbund 'Verlust der Nacht' gehören, analysierte Satellitendaten von 428 Städten, darunter über 15 deutsche, auf der Nordhalbkugel über einen Zeitraum von sieben Jahren. Die Ergebnisse waren eindeutig: In Städten beginnt die Vegetationszeit im Schnitt 12,6 Tage früher als im Umland und endet 11,2 Tage später. Stadt-Bäume bleiben deutlich länger „wach“ als ihre Verwandten auf dem Land.

Vollfrühling oder Fröhsommer?

Im Mai befinden wir uns zwischen Vollfrühling und Fröhsommer. Was blüht da schon (oder wegen der Klimaveränderung noch) in den



Starten Sie mit uns in den Sommer!

Saisonbeginn am Samstag, 2. Mai 2026

Im Mai jeden Samstag bis 15 Uhr geöffnet!

www.gaertner-grad.de
Ratperoniusstr. 15 · 88410 Arnach · Tel. 07564 - 915 11



KRÄUTER in Hülle und Fülle

...mir kräutert´s!

Biberach • 07351 440970 • www.garten-igel.de **Garten-Igel**

Gärten? Natürlich die Maiglöckchen aber auch die anspruchslosen Gänseblümchen. Auffälliger in Szene setzen sich Hortensien mit ihren großen, ballförmigen Blüten. Und der knallrote Klatschmochn. Ranunkeln blühen in allen Farben. Nicht nur auf Wiesen und Weiden leuchtet gelb der Scharfe Hahnenfuß, auch bekannt als Butterblume. Stiefmütterchen sind sehr beliebt im Fröhslinggarten, da sie eine breite Palette an Farben bieten und auch kühleres Wetter gut vertragen. Romantiker pflanzen Tränende Herzen in ihre Beete, wer's exotischer mag, freut sich über Zierlauch mit seinen beeindruckenden Blütenbällen. Eine Bauernregel gilt wohl noch immer: Erst Mitte Mai ist der Winter vorbei. Die Eiseheiligen Mamertus, Pankratius, Servatius, Bonifatius und Kalte Sophie liegen dieses Jahr zwischen dem 11. und 15. Mai. Und auch darauf ist wohl Verlass: Mairegen auf die Saaten, dann regnet es Dukaten.



Mach jetzt deinen Garten zu deinem Lieblingsplatz?

Lafuma MOBILIER

Alles für deinen perfekten Garten – von Gartengeräten über Rasenmähern bis zur Relaxliege. **Komm vorbei!**

benno kösler

Schloßstraße 39
88416 Ochsenhausen
Telefon 07352/2376



INGENIEURBÜRO Scherraus

Planung der technischen Gebäudeausrüstung

ULM

Ingenieurbüro Scherraus GmbH
Frauenstraße 12
89073 Ulm
www.ib-scherraus.de

A U S S T E L L U N G

Textiles Bauen, sanfte Strukturen

PFULLENDORF. Die Städtische Galerie Alter Löwen präsentiert die Retrospektive „Textiles Bauen trifft Sanfte Strukturen“ und würdigt damit das Lebenswerk zweier Architekten aus Pfullendorf und Herdwangen-Schönach, die mit ihren Arbeiten Architektur mit Transparenz und Lebendigkeit verknüpfen.

In dieser Ausstellung trifft textiles Bauen auf sanfte Strukturen – Architektur auf Erfindergeist – stabile Konstruktionen auf beeindruckende Leichtigkeit. Dabei steht das Lebenswerk von Jochen Schilling und der Künstlervereinigung „Sanfte Strukturen“ um den 2025 verstorbenen Marcel Kalberer im Mittelpunkt. „Mit dieser Retrospektive holen wir zwei außergewöhnliche Personen aus unserer Region ins Zentrum der Aufmerksamkeit,“ so Mira Krane, Leiterin der Städtischen Galerie, über die außergewöhnliche Ausstellung. Krane betont, „die Retrospektive macht deutlich, dass Innovation und architektonische Vision nicht an Metropolen gebunden sind, sondern auch hier in unserer Region entstehen können“.

Der aus Pfullendorf stammende Konstrukteur und Architekt Jochen Schilling hat sein berufliches Leben der Idee des Bauens mit Textil gewidmet. In der Retrospektive werden Modelle, Skizzen, Fotografien und Projektbeispiele aus mehreren Jahrzehnten gezeigt, sie erzählen von Neugier, Erfindergeist und der Faszination für leichte, bewegliche Konstruktionen. Mit einem ganz anderen Material hat Marcel Kalberer seine architektonischen Projekte umgesetzt. Der 2025 verstorbene Architekt aus dem Ortsteil Hegelbach der Nachbargemeinde Herdwangen-Schönach widmete sich dem Weidenbau und schuf Weidenräume und Leichtbaukonstruktionen aus natürlichen Materialien – vergänglich



Der Architekt Marcel Kalberer schuf Weidenräume – vergänglich und voller Vision.

und doch voller Vision. Heute führt die Künstlergruppe ihre Arbeit in zweiter Generation fort. Anna Kalberer, Peedy Evacic und Bernadette Mercx leiten weltweit Projekte und tragen die Idee weiter hinaus in die Welt.

Die Retrospektive ist bis 30. Juni immer sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Besuch von Ausstellungen in der Städtischen Galerie Alter Löwen ist wie gewohnt kostenlos. Für Gruppen ist eine Öffnung auch zu anderen Zeiten möglich. Interessierte können sich unter info@stadt-pfullendorf.de melden.

A B F A L L W I R T S C H A F T

Neuer Tauschtreff in Uttenweiler

UTTENWEILER. Nach dem erfolgreichen Start der ersten drei Tauschtreffs in Reute, Schönebürg und Zwiefaltendorf weitet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach (AWB) sein Angebot zur Abfallvermeidung aus. In Zusammenarbeit mit dem „Gesangverein Frohsinn“ öffnete am Samstag, 25. April, ein Tauschtreff-Standort in Uttenweiler. Gefördert wird das Projekt von der Stiftung pro bono BC, welche unter anderem Engagement im Bereich Umweltschutz unterstützt.



„Geben und Nehmen im Sinne der Nachhaltigkeit: Bringen Sie, was Sie nicht mehr brauchen, und finden Sie, was Ihnen nützt. Völlig kostenlos können hier gut erhaltene Waren abgegeben und mitgenommen werden.

So leisten wir alle zusammen einen wertvollen Beitrag, um Abfallberge zu verkleinern“, sagt Frank Förster, Leiter des Abfallwirtschaftsbetriebs.

Wie an den bisherigen Standorten wird auch der Tauschtreff in Uttenweiler von einem örtlichen Verein betreut. Der „Gesangverein Frohsinn“ übernimmt die Organisation und Betreuung während der Öffnungszeiten. Die Vereinsmitglieder helfen bei der Annahme und achten darauf, dass nur funktionsfähige und saubere Gegenstände getauscht werden. Der Standort befindet sich in der Sailerstraße im Umfeld der Grüngutsammelstelle. Die genaue Lageadresse ist in der Abfall App Biberach hinterlegt. Eine Abgabe und Entnahme von Gegenständen ist nur während der Öffnungszeiten möglich.



brenner
Heizung Lüftung Klima Sanitär



für Privathäuser, Gewerbe und Industrie

WARTUNG.
SERVICE.
PROFESSIONELL.
ZUVERLÄSSIG.
REGIONAL.

Gebr. Brenner GmbH
Ziegelhausstraße 60
88400 Biberach/Riß

Tel. 07351 99000
mail@brenner-bc.de
www.brenner-bc.de

www.brenner-bc.de

**KNEER · SÜD
FENSTER**

Wohnen mit Weitblick



Die Spezialisten
für Neubau
und Renovierung

- ✓ Fenster
- ✓ Hebe-Schiebe-Türen
- ✓ Pfosten-Riegel-Systeme
- ✓ Haustüren



KNEER GmbH Fenster und Türen · Horst-Kneer-Straße 1
72589 Westerheim · Tel. 0 73 33 / 83-0 · info@kneer.de

KNEER-SUEDFENSTER.DE



Die Haustür ist das Aushängeschild des Hauses. Neben einem ansprechenden Design sind vor allem Wärme-, Schall- und Einbruchschutz wichtige Anforderungen. Sie sollte den individuellen Wohnstil widerspiegeln - ob klassisch, modern oder rustikal. Ein gut gestalteter Eingangsbereich sorgt für ein einladendes Gefühl bei Gästen und wird auch von den Bewohnern täglich positiv wahrgenommen.

Bei der Materialwahl gibt es zahlreiche Möglichkeiten: Holz, Aluminium, Kunststoff oder Kombinationen wie Holz-Alu. Holz erlebt als natürlicher Werkstoff eine Renaissance und überzeugt durch seine langlebige, individuelle und zeitlose Wirkung. Aluminium punktet hingegen mit Wartungsarmut, hoher Witterungsbeständigkeit und Sicherheit.

kneer-suedfenster.de

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG

Individuell gestaltete Wunschgaragen

SIGMARINGEN. Seit mehr als 55 Jahren bietet steidle hochwertige Fertigaragen aus Stahlbeton an. Das Sortiment reicht von der bewährten steidle Garage 3 x 6 über Großraumgaragen bis hin zu Maxi-Garagen, Raumzellen, Carports und erdüberdeckten Garagen.

Am Produktionsstandort in Krauchenwies in der Sigmaringer Straße 40 stehen Fertigaragen in verschiedenen Größenausführungen. Somit wird ermöglicht, die geplante Wunschgröße mit dem eigenen PKW zu testen. Die Geschäftszeiten sind Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 und 13 Uhr bis 16.30 Uhr. Testen Sie Ihre Wunschgröße und finden Sie die Garage, die optimal zu Ihren Bedürfnissen passt!

Steidle ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für Ihre Traumgarage: Angefangen bei der Planung über die Lieferung und Aufstellung bis hin zur Inbetriebnahme - und auch während der Nutzung!

Kundinnen und Kunden können aus über 5.000 Garagentypen ihre persönliche Wunschgarage realisieren. Mehr unter: www.steidle.de



■ GARAGEN NACH MAß
Individuell gestaltete Wunschgaragen - typisch steidle.

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG
Geschäftsbereich BETON-GARAGEN
Alte Krauchenwieser Straße 1
72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 71-155
www.steidle-garagen.de

Werk + Ausstellung:
Sigmaringer Straße 40
72505 Krauchenwies
(Beratung während den
Geschäftszeiten oder nach
Terminvereinbarung.)

FORTSCHRITT MIT TRADITION · SEIT 1823.

FRANZ WALSER HOLZBAU

Natürlich Wohnen im Fischergarten

BAINDT. Willkommen im Fischergarten – einer modernen QNG-Wohnanlage mit 12 hochwertigen Eigentumswohnungen in attraktiver Lage von Baidt. Das Projekt verbindet nachhaltige Holzbauweise mit zeitgemäßem Wohnen und richtet sich an Eigennutzer ebenso wie an Kapitalanleger.



Die Wohnanlage entsteht zentral in Baidt, nahe Ravensburg, und überzeugt mit einem zukunftsfähigen Gesamtkonzept. Holzrahmenbau, KfW-40-Standard und QNG-Zertifizierung stehen für energieeffizientes, nachhaltiges Bauen und machen den Fischergarten auch als Investment besonders attraktiv. Zeitgemäße Architektur, barrierefreie Zugänge und ein modernes Wohnumfeld schaffen beste Voraussetzungen für langfristige Wohnqualität und stabile Wertentwicklung. Die Wohnungen bieten durchdachte Grundrisse, helle Räume sowie großzügige Balkone und Terrassen. Ergänzende Angebote wie Urban Gardening sorgen für zusätzliche Lebensqualität. Ein Mieterstrommodell ermöglicht zudem die Nutzung von eigenem, günstigem Sonnenstrom direkt vor Ort. Gleichzeitig punktet der Standort mit einer sehr guten Infrastruktur: Einkaufsmöglichkeiten, Gastronomie, Bushaltestellen und weitere Einrichtungen des täglichen Bedarfs befinden sich in unmittelbarer Nähe. Ravensburg, Weingarten und die Region Oberschwaben sind schnell erreichbar.

➤ www.mfh-fischergarten.de

Die Anlage überzeugt mit hohem Wohnkomfort.



Ein PROJEKT von
in KOOPERATION mit



Franz
Walser
Holzbau

12 EIGENTUMSWOHNUNGEN IN HOLZBAUWEISE IM ZENTRUM VON BAINDT NAHE RAVENSBURG

**GEWERBEFLÄCHE
KAUF / MIETE**

Günstige Finanzierung ab 0,01% (KfW 296)

KfW 40 und 5% Sonder-AfA (QNG)



**BOCK AUF COOLE PROJEKTE?
DANN STARTE DEINE AUSBILDUNG
ZUM ZIMMERER 2026!
(M/W/D)**

Mehr Info's & Exposé auf der Website.
01735144209
info@walser-holzbau.de
Bad Schussenried



Ihr Luftkurort für Zuhause



Endlich: Die bequeme Sauerstoffionen ATP Therapie für Zuhause

Bist du ständig müde und erschöpft? Fällt dir das Atmen schwer (Asthma, Corona, COPD, ...)? Hast du schlechte Blutwerte und Schmerzen? Willst du bis ins hohe Alter fit und vital bleiben?

Dann lies unbedingt weiter. Vielleicht solltest du dir mal Gedanken machen, ob genügend Sauerstoff in die Zellen kommt. Ionisierter Sauerstoff steigert auf natürliche Weise deine Energie und Vitalität. Stärke deine Gesundheit, dein Immunsystem, deine Selbstheilungskräfte durch mehr Zellenergie (ATP). Auch führende Wissenschaftler und Nobelpreisträger bestätigen, dass ionisierter Sauerstoff beinahe jede chronische Erkrankung positiv beeinflussen kann.



AUF GRUNDLAGE VON 3 NOBELPREISEN



ATP Ionic Stim



Udo Röck
Sie haben Fragen?
Wir helfen gerne!
0 75 81 / 52 79-14

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin. Weitere Informationen findest du unter www.mobiles-sauerstoffgeraet.de

www.atp-ionic-stim.de

Udo Röck GmbH • Mackstraße 116
88348 Bad Saulgau • info@udoroeck.de
www.udoroeck.de • Tel 0 75 81 - 52 79 14

U D O R Ö C K G M B H

Atmen Sie auf

BAD SAULGAU. Schenke deinem Körper mehr Energie. Sei fit und vital bis ins hohe Alter! Nur ein Traum? Nein! Es gibt eine Lösung!

Immer mehr Menschen leiden unter ständiger Müdigkeit, sind energielos und ständig krank oder haben sogar chronische Krankheiten wie Krebs, Asthma, Post Covid etc.

Ein großes Problem ist, dass wir nicht mehr genügend ionisierten Sauerstoff in unsere Zellen bekommen. Doch was ist der Grund dafür? Leider haben wir in den letzten Jahrzehnten den Anteil der Sauerstoffionen in der Luft drastisch reduziert. Der Grund hierfür liegt in der gestiegenen Luftverschmutzung und der immer stärker sinkenden Anzahl an Bäumen auf der Erde. Gerade diese Sauerstoffionen braucht aber jede Zelle unseres Körpers für die Zellatmung in den Mitochondrien zur Bildung von Adenosintriphosphat (ATP), der Lebensenergie. Darüber hinaus sorgt ionisierter Sauerstoff dafür das die Zelle beim Stoffwechsel basisch bleibt. Er unterstützt die Selbstheilungskräfte des Körpers, stärkt das Immunsystem und fördert auf ganz natürliche Weise dein Wohlbefinden. Sauerstoffmangel stellt die primäre Ursache für eine Vielzahl von Krankheiten und Beschwerden dar, besonders auch im fortgeschrittenen Alter. Führende Wissenschaftler und Nobelpreisträger (z. B. Otto Heinrich Warburg) bestätigen, dass ionisierter Sauerstoff beinahe jede Erkrankung positiv beeinflussen kann.

ATP Ionic Stim

Die Erfinderwerkstatt Udo Röck hat die Lösung für dieses Ungleichgewicht, das wir Menschen geschaffen haben. Sie haben ein Gerät entwickelt, aus der Erkenntnis um das Wissen von drei Nobelpreisträgern, der Raumfahrttechnik und Medizintechnik. Das ATP Ionic Stim gibt dem Körper auf natürlich Weise zurück, was ihm fehlt.

Luft atmen wie im Luftkurort in den Bergen, am Meer oder im Wald, um die Selbstheilungskräfte des Körpers bei Krankheiten, Allergien und vielem mehr zu unterstützen und vorzubeugen. Mehr Leistungsfähigkeit, Gesundheit, Wohlbefinden und Attraktivität bis ins hohe Alter.

➤ www.mobiles-sauerstoffgeraet.de

Vortrag:

Dipl.-Ing. (Fh) Udo Röck bietet in Zusammenarbeit mit dem Biochemiker Dipl.-Ing. Armin Leuze einen Vortrag zum Thema: Ionisierter Sauerstoff – unser Lebenselixier, wie er uns bis ins hohe Alter fit und gesund hält und unser Immunsystem unterstützt bei Krankheiten. Diesen interessanten Vortrag können Sie sich mit folgendem QR-Code ansehen.



Näheres finden Sie unter:

➤ www.atp-ionic-stim.de
oder telefonisch unter: 0049 (0)7581-527914

„Den Lebenskompass neu ausrichten“

ARBEITSENDE - LEBENSWEDE

TERMIN 2026

SEGENS- FEIER

DONNERSTAG, 7. Mai
18 Uhr auf dem Bussen

Musikalische Gestaltung:
Schola Bussen unter der
Leitung von Gertrud Luibrand

EINGELADEN SIND ALLE,
die demnächst in Ruhestand gehen
oder bereits im Ruhestand sind.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ALLGÄU GRILL

- Edelstahl - kein Rost
- Stufenlose Hitzeregulierung
- Design aus dem Allgäu

Garten Igel

Biberach • 07351 440970
www.garten-igel.de

BLUMEN STRAUB

Qualität und Vielfalt

BAD SCHUSSENRIED. Das Blumenfachgeschäft Straub ist nicht nur Spezialist für Floristik zu jedem Anlass, sondern auch in der Region für die große Auswahl an selbst produzierten Topfpflanzen bekannt. Auf über 8.000 m² wachsen mehr als 160 Arten und Gattungen – von der Aster bis zum Ziertabak – für das eigene Fachgeschäft und für Großabnehmer in Baden-Württemberg, Bayern sowie Österreich.

Auf Qualität und Regionalität legt das Team von Blumen Straub großen Wert. Nicht nur mit bester Qualität und einem vielfältigen Sortiment gewinnen wir zufriedene Kunden, sondern auch mit den dazugehörigen und umfangreichen Serviceleistungen runden wir das Angebot ab.

In der eigenen Gärtnerei wachsen aktuelle sowie neue Züchtungen, Raritäten, Gemüsejungpflanzen und klassische Pflanzen mit besonderen Farben. Vor allem der Hobbygärtner findet eine einzigartige Auswahl an Pflanzen für die Saison. Was nicht selbst produziert wird, kommt meist von Kollegen aus Baden-Württemberg oder Bayern. Für den nahenden Sommer stehen zusätzlich Gemüsesetzlinge aus der Region, eine vielfältige Auswahl an Sämereien und hochwertige Erden bereit.

Wir suchen dich
Floristin (m/w/d)
(50 bis 100%)
Wir freuen uns auf dich

Gärtnerei & Blumen
Straub

Instagram: Blumen_Straub
Facebook: BlumenStraub

Aulendorfer Straße 51 · 88427 Bad Schussenried
Fon 075 83-23 27 · mailto:blumen-straub.info

Sie suchen nachhaltige Blumenerde, biologische Aussaat- & Kräutererde oder Bio-Hochbeeterde? Bei Straubs finden Sie sicherlich die richtige Erde. Damit die Pflanzen gesund und vital bleiben – also kräftig blühen und Früchte tragen, führen wir klassische und biologische Dünger im Sortiment. Das Team von Blumen Straub freut sich auf Sie. ➤ www.blumen-straub.info

Spazieren und Schauen: Sonntags Außengelände zur Besichtigung geöffnet 12:00-18:00 Uhr

Hier blüht Ihnen etwas!
Ziergehölze und Rosen
Stauden, Naschgartenpflanzen
Sommerblumen und mediterrane Terrassenpflanzen
Dekoratives

GARTENLAND SCHLEGEL
... grüne Erlebniswelt

88499 Riedlingen | Göffinger Straße 40
Telefon 07371 93 18 55 | Fax 93 18 58
Mo-Fr 9:00 - 18:00
Sa 8:30 - 14:00

www.karl-schlegel.de/gartenland

GARTENLAND SCHLEGEL

Blütenfestival

RIEDLINGEN. Mai und Juni sind die Monate mit dem blütenreichsten Pflanzenangebot im Gartenland Schlegel. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von unserem breitgefächerten Angebot.

Ziergehölze im Containertopf wie Blütensträucher, Immergrüne, Bäume und Hecken bilden den Rahmen eines Gartens. Stauden, Gräser sowie Rosen sind als Dauerblüher die ideale Ergänzung.

Für die Naschgartenecke werden jetzt Kräuter, Gemüsepflanzen und Beerenobstpflanzen angeboten.

Mit blühenden Sommerblumen und mediterranen Terrassenpflanzen wie Palmen, Oliven, Oleander lässt sich Urlaubsstimmung auf Balkone und Terrassen zaubern. Selbstverständlich berät das Gartenlandteam zu den geeigneten Düngern und Erden.

Mit den farbenfrohen Glassteckern, besonderen Steinfiguren, Rankgerüsten und Wasserspielen aus dem Gartenland lassen sich in jedem Garten Akzente setzen.

➤ www.karl-schlegel.de/gartenland



ESSEN & TRINKEN

GESUND ERNÄHREN, BEWUSST KONSUMIEREN

Schülermentorenprogramm

BIBERACH. Zwölf engagierte Schülerinnen und Schüler aus drei Schulen haben erfolgreich am Schülermentorenprogramm „Nachhaltig essen“ des Landwirtschaftsamts Biberach teilgenommen.

An fünf abwechslungsreichen Tagen drehte sich alles um nachhaltige Ernährung, regionale Lebensmittel und bewussten Konsum. Am zweiten Tag stand das Motto „Die Welt deckt meinen Tisch“ im Mittelpunkt. Gemeinsam mit Gisela Raunecker vom Weltladen Biberach setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit fair gehandelten Produkten und globalen Zusammenhängen auseinander. Beim anschließenden Kochen und einem Schokoladen-Tasting konnten sie das Gelernte direkt erleben.

Wie eine nachhaltige Schulverpflegung aussehen kann, war Thema am dritten Tag. Unterstützt wurden die Jugendlichen dabei von Regina Donner vom Landeszentrum für Ernährung Baden-Württemberg sowie Josh vom Esszimmer Mittelbiberach. Gemeinsam entwickelten



Die neuen Schülermentorinnen und -mentoren für nachhaltige Ernährung auf dem Hochstetterhof mit Bauer Heini. Foto: Landratsamt BC

LANDHOTEL ZUR LINDE
STEINHAUSEN

LANDGENUSS ERLEBEN
01.05. – 07.06.26 Spargelzeit
20.06. – 04.07.26 Steakwoche
11.07. – 07.08.26 Pfifferlinge

Landgasthof zur Linde
88427 Bad Schussenried-Steinhausen
Telefon (07583) 2381
www.zur-linde-steinhausen.de

f @brauereigoldochsen

OOPS... WE BREWED IT AGAIN.

NEU aus den NEUnzigern.
Neuer Geschmack. Neuer Look.
Legendärer Pull-Off-Verschluss.

Gold Ochsen
SEIT 1891
ULAN FLÜSSIGES GOLD

NEU EU

EDEKA

Knestele

St. Konradweg 2 · 88319 Aitrach

Montag - Freitag 8.00 - 20.00 Uhr
Samstag 7.30 - 16.00 Uhr

Wir ♥ Lebensmittel.

EDEKA

sie Ideen für eine „Traum-Mensa“ und setzten diese bei der Zubereitung regionaler Burger praktisch um. Außerdem zeigte Referendarin Sarah Schulz, wie Lebensmittel gerettet und Ressourcen geschont werden können.

Am vierten Tag ging es um Müllvermeidung und richtiges Recycling. Ein besonderes Highlight war der Abschlusstag auf dem Hochstetterhof bei Bauer Heini. Dort erhielten die Jugendlichen spannende

Einblicke in die Erzeugung von Lebensmitteln und die Bedeutung nachhaltiger Landwirtschaft. Das gemeinsame Kochen einer Suppe am Lagerfeuer sorgte für einen gelungenen Abschluss. Zum Ende entwickelten die neuen Schülermentorinnen und -mentoren eigene Projekte, die sie nun an ihren Schulen – der Mühlbachschule, der Mäli-Gemeinschaftsschule und der Matthias-Erzberger-Schule – umsetzen werden.

SAX
Genuß nach Ladenschluß
eine tolle Grill-Auswahl ...

☆☆☆
finden Sie in unserem SB-Bereich
Montag-Sonntag 6.00 – 22.30 Uhr
 (Zutritt mit EC-Karte)

www.metzgerei-sax.de
Tradition sein 1919
Hauptstraße 32 - 88477 Schwendi



VOM FEINSTEN
SAX OX
 100% RIND

SAX
Traditionsmetzgerei mit SB
Hauptstraße 32 • 88477 Schwendi

STEIGMILLER - LUTZ

Regional und Naturverbunden

UMMENDORF. Zum 75-jährigen Jubiläum blickt unser Familienbetrieb auf eine lange Tradition im Einklang mit der Natur zurück. Seit 1951 stehen wir für hochwertige Fruchtsaftverarbeitung, regionale Verbundenheit und echtes Handwerk. Heute sind wir ein moderner Fruchtsaftbetrieb mit eigener Mosterei und Brennerei – fest verwurzelt in der Region und getragen von der Überzeugung: „Mit der Natur arbeiten, heißt von ihr zu lernen.“

Seit 2019 führt Felix Lutz das Unternehmen in dritter Generation – gemeinsam mit seiner Familie und einem engagierten Team. Im Mittelpunkt steht das heimische Streuobst, aus dem ehrliche, naturnahe Produkte in großer Vielfalt entstehen. Unser Handeln ist geprägt von einem verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Ressourcen sowie dem klaren Fokus auf regionale Herkunft und nachhaltige Qualität. In unserer Lohnmosterei können Kundinnen und Kunden nicht nur unsere



Bei Steigmiller-Lutz erhalten Kunden naturnahe und regionale Produkte.

Säfte genießen, sondern auch ihre eigenen Äpfel zu individuellem Saft verarbeiten lassen. Unser Verkaufsladen bietet eine Auswahl handgemachter Spezialitäten wie preisgekrönte Destillate und Liköre, Essige sowie saisonale Produkte runden das Sortiment ab.

Ein besonderer Dank gilt unseren Kundinnen und Kunden, die uns oft seit Jahrzehnten begleiten. Ihr Vertrauen ist ein zentraler Teil unserer Geschichte und unser täglicher Antrieb. ➤ www.steigmiller-lutz.de

75 Jahre Familienbetrieb. 75 Jahre Handwerk.

Familienbetrieb in 3. Generation - aus Liebe zur Region.

- Bio-Apfelsaft & hochwertige Fruchtsäfte
- Cider'le & schwäbischer Most
- Bio-Apfelessig & Balsamico
- Destillate & Liköre
- ausgewählte Bio-Weine

Direktverkauf vor Ort mit persönlicher Beratung und vielen schönen Geschenkideen

Steigmiller-Lutz Bestes aus Ost
 Seit 1951 BESTES AUS OST

Schweinhäuser Strasse 8 - 88444 Ummendorf - Tel. 07351 21863 - www.steigmiller-lutz.de

SCHNELL UND MEGALECKER!

Grüner Spargel-Kartoffel-Auflauf

Grüner Spargel wächst über der Erde – und zwar ziemlich schnell. Das erklärt zum einen den frühen Erntezeitpunkt, aber auch wie der grüne Spargel zu seiner Farbe kommt. Durch die Sonneneinstrahlung bildet er den Pflanzenfarbstoff Chlorophyll und färbt sich so grün. Anders als der weiße Spargel, muss der grüne Spargel nicht geschält werden und kann nachdem der untere Teil abgetrennt wurde direkt weiterverarbeitet werden. Grüner Spargel schmeckt herzhafter als weißer Spargel und hat zudem sogar noch mehr Vitamine. Welche Spargelsorte besser schmeckt, bleibt aber dennoch Geschmackssache

20 Min. Arbeitszeit | 25 Min. Koch-/Backzeit

- 1) Die Kartoffeln schälen, in dünne Scheiben schneiden. In einen Topf geben, Milch, Sahne, gepressten Knoblauch, Salz und Zitronenpfeffer dazugeben und aufkochen lassen. Bei schwacher Hitze etwa 10 Min. kochen, dabei häufig umrühren.
- 2) Den Backofen auf 200 °C Umluft vorheizen.
- 3) Während die Kartoffeln köcheln, den Spargel im unteren Drittel schälen und die holzigen Enden abschneiden. Die Spargelspitzen etwa 5 cm lang abschneiden und zu Seite legen, die restlichen Stangen in 1 cm dicke Scheiben schneiden. Den Dill fein hacken.
- 4) Die Spargelscheiben zu den Kartoffeln geben, kurz aufkochen lassen, dann den Dill untermischen und alles in eine gebutterte Auflaufform verteilen. Die Spargelspitzen schön darauf verteilen, mit geriebenem Parmesan bestreuen und im vorgeheizten Backofen ca. 15 Min. überbacken.



Dieses und mehr Rezepte auf www.chefkoch.de

ÜBRIGENS: Zum Grillen eignet sich grüner Spargel besonders gut. Dabei einfach die holzigen Enden entfernen, die Stangen mit etwas Öl bestreichen und ab auf den Grillrost.

Wiest
GRÜNSPARGEL
ERDBEEREN
HIMBEEREN

GRÜNSPARGEL

500 g 4,90 €

Spargelhof Wiest
Ochsenhausen-Goppertshofen
täglich geöffnet von 8 - 20 Uhr
Tel. 07352 8351

Wochenmarkt BC	Mittwoch u. Samstag
Wochenmarkt	Ochsenhausen Freitag
Ummendorf bei Apotheke	9 - 17 Uhr
Laupheim, Biberacher Straße	9 - 18 Uhr

Info unter:
MathildeWiest@t-online.de • www.erdbeeren-wiest.de

METZGEREI BUCHMANN

Endlich Grill-Saison!

GRÜNKRAUT. Es ist wieder soweit: die ersten Sonnenstrahlen drängen uns ins Freie und der Duft von Grillfeuer zieht durch die Luft. Jetzt fehlt nur noch das perfekte Grillgut:

Bei uns werden Sie ganz sicher fündig, denn nur 100% Qualität bringen auch 100% Geschmack! Beim Einkauf in unseren Fleischeri-Fachgeschäften bekommen Sie neben Top-Qualität auch absolute Frische und werden immer bestens beraten. Fragen Sie nach unseren regionalen Eigenmarken Buchmann's Landschwein und BioRind!

Buchmann

Regionale Qualitäts-Produkte
www.buchmann-gmbh.de

TOBIAS KÖHLER

Südschlager in Berlin!

Der FC Bayern München hat sich vor Wochenfrist zum 35. Mal die deutsche Meisterschaft gesichert und steht im DFB Pokalfinale gegen den VfB Stuttgart. Stuttgart besiegte den SC Freiburg 2:1 nach Verlängerung und der FC Bayern setzte sich 0:2 in Leverkusen durch.

Das die Bayern Meister werden war abzusehen. Doch dass sie es so dominant und mit einem neuen Torrekord erreichen, war vielleicht nicht ganz zu erwarten. Aber der FC Bayern spielt bis jetzt eben auch eine überraschende Saison. Da muss sich die Konkurrenz nur bedingt grämen. Dahinter ist der Kampf um die internationalen Plätze in vollem Gange. Dortmund wird neben den Bayern sicher in der Königsklasse spielen und auch der VfB ist dicht dran. RB Leipzig wird mit aller Macht reindrücken wollen, aber auch Bayer Leverkusen hat noch seine Finger im Spiel. Ebenso das Überraschungsteam aus Hoffenheim. Wenn schon der Meisterkampf keine Spannung hergibt, dann wenigstens der Fight dahinter. Und im Tabellenkeller ist sprichwörtlich der Teufel los. Selbst der FC Heidenheim ist noch nicht vollends abgeschrieben nach Achtungserfolgen in den letzten Wochen und könnte sogar noch die Relegation erreichen. Bis auf Platz 12, welchen aktuell der 1. FC Köln belegt, sind alle Teams noch im Abstiegs-



Foto: Christian Kaspar-Bartke/Getty Images

Nach einem harten und ereignisreichem Spiel triumphierte der VfB Stuttgart am Ende gegen den SC Freiburg und zieht damit ins Finale des DFB Pokals ein.

AUSBLICK

Halbfinalkracher

Der FC Bayern München trifft im Halbfinale der Königsklasse auf Paris Saint Germain und der SC Freiburg in der Euroleague auf Sporting Braga. Die Bundesliga mischt wieder mit. Und das mit Spektakel und Klasse. Nach Bayerns Nervenkrise gegen Real Madrid und dem klaren Weiterkommen von Freiburg stehen endlich mal wieder zwei deutsche Teams in einem europäischen Semifinale. Dazu kommt das Pokalfinale in Berlin mit dem Südschlager Bayern-Stuttgart und die letzten Spieltage in der Bundesliga stehen an. Und dann folgt auch schon die Fußballweltmeisterschaft in den USA, Kanada und Mexiko. Doch dazu nächstes Mal mehr. Damit Sie von alledem nichts verpassen, bleiben wir auf jeden Fall weiter für Sie am Ball.

Präsentiert von

Risstal
METZGEREI

strudel und vieles deutet auf eine Entscheidung am letzten Spieltag hin. Auch wenn es für Wolfsburg und St. Pauli eine ganz enge Kiste werden wird. Eine Etage tiefer in Liga zwei sieht es ganz danach aus, als ob der FC Schalke 04 nach langer Abstinenz die Rückkehr ins Oberhaus schafft.

Trainer des Monats: Sebastian Hoeneß, 43, VfB Stuttgart

Es gibt Verbindungen, die passen einfach. Eine solche scheint der VfB Stuttgart mit Sebastian Hoeneß gefunden zu haben. Andersherum genauso. Was der VfB seit der Übernahme von Hoeneß leistet und wie erfolgreich er spielt ist zu einem großen Teil dem gebürtigen Münchner und Neffen von Uli Hoeneß zu verdanken. Stuttgart spielt vorne mit und steht zum zweiten Mal in Folge im Pokalfinale in Berlin. Doch Vorsicht ist geboten, denn laut Medienberichten hat kein geringerer als Real Madrid die Fühler nach ihm ausgestreckt. Doch das ist im Moment noch Zukunftsmusik und auch eine Bestätigung für seine überaus erfolgreiche Arbeit. Und Uli müsste bestimmt schmunzeln, wenn sein Neffe zu Real gehen würde.



WIR SIND DABEI!

NUR 45 €

1 KG GRILLWÜRSTE

NEUER MIX!

SIE SPAREN 10% GEGENÜBER DEM NORMALPREIS!

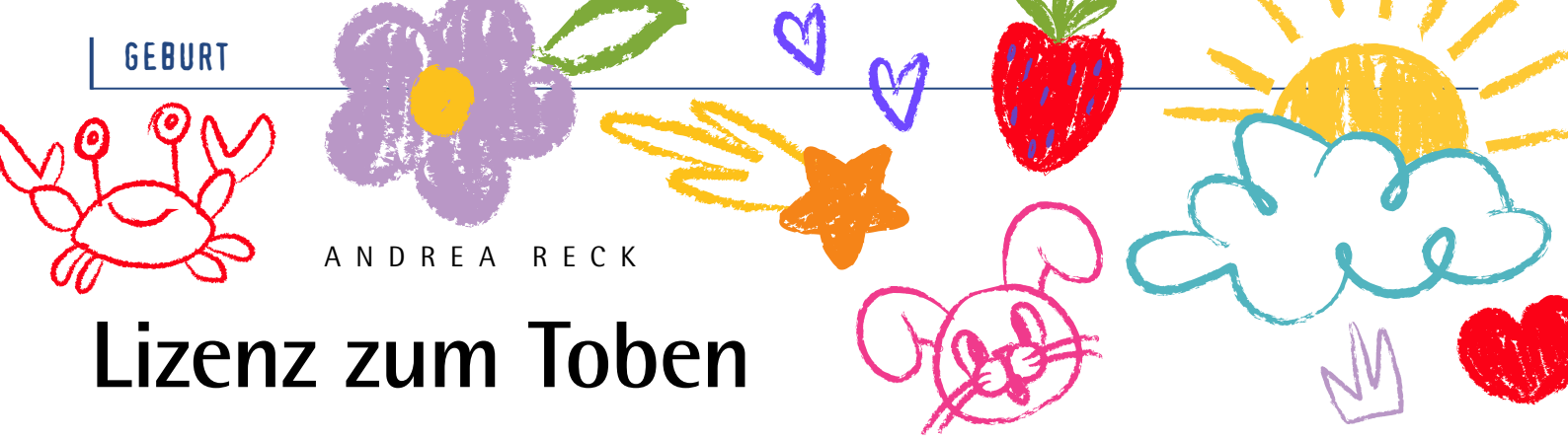
2 KG GRILLSTEAKS

Risstal
METZGEREI

* SOLANGE DER VORRAT REICHT

www.risstalmetzgerei.de

Familie Hartmann | Salzstraße 15 | Ingolstadt | Tel.: 07355 - 1709 | Unsere Filialen: Bad Schussenried | Biberach | Weingarten | Ochsenhausen | Ummendorf | Bad Waldsee | Schemmerhofen



ANDREA RECK

Lizenz zum Toben

Oma und Opa werden oft gebraucht, wenn Lücken bei der Kinderbetreuung zu stopfen sind. Viel wichtiger jedoch ist für Enkel, dass sie meist entspannter sind als die Eltern und auch mal Quatsch machen können.

Nach Zahlen des Deutschen Zentrums für Altersfragen betreut jedes vierte Großelternpaar in Deutschland die Enkel regelmäßig. Sporadisch helfen mehr als die Hälfte aller Großeltern aus. Das Deutsche Jugendinstitut in München kommt zu dem Schluss, dass Oma und Opa nach Eltern und Erziehern im Kindergarten die wichtigsten Betreuungspersonen für Kinder unter sechs Jahren sind.

Dies nicht zuletzt, weil heute viel mehr Frauen arbeiten als noch in den 1950er bis 70er Jahren, der Kinder- und Jugendzeit heutiger Großeltern. Die neue Generation der Großeltern ist fit, aktiv und oft noch im Berufsleben. Sie jongliert zwischen Enkelhüten, Karriere, Pflege der eigenen Eltern, langen Wohnmobil-Reisen und der Pilgerwanderung nach Santiago. Die Boomer-Großeltern-Generation ist anders – aktiver, gesünder, aber auch eingespannter als Generationen zuvor.

Berufstätige Eltern, die um Betreuungsplätze für den Nachwuchs kämpfen, sind froh, Oma und Opa einspannen zu können, überfordern sie aber auch manchmal. Offene Gespräche zwischen Eltern und Großeltern sind dabei wichtig. Besser anfangs weniger anbieten und später häufiger kommen als umgekehrt. Manche Großeltern nutzen auch Altersteilzeit oder reduzieren ihre Stunden bewusst, wenn die Enkel klein sind. Insbesondere wenn mehrere Enkel in verschiedenen Familien zu betreuen sind. Großeltern haben mitunter Angst, als egoistisch zu gelten, aber wer ständig über seine Grenzen geht, tut auf Dauer keinem einen Gefallen. Auch nicht den Enkeln. Wenn Opa oder (meist) Oma nicht sicher sind, ob man sich auf einen oder zwei feste Hüte-Tag pro Woche einlassen will, kann man das ja erst einmal probieren. Gemeinsam definieren sollte man auch, was ein „Notfall“ ist. Klare Kommunikation hilft.

Auch wenn die Süddeutsche Zeitung in ihre Osterausgabe eine Seite den „Superkräften der Großeltern“ widmet, die manches schaffen, was die Eltern nicht hinkriegen, ist nicht alles eitel Sonnenschein. „Wir leben in

einer Großelternära. (...) Kinder haben heute meist deutlich mehr Großeltern als Geschwister“, schreibt der Autor. Und weiter „Es gibt wenige Enkel, durchschnittlich sind es drei, es gibt viele Omas und Opas, zwanzig Millionen sind es in Deutschland“. Und die sind nicht mehr wie früher oft der verlängerte und vielleicht strengere Arm der Eltern. Eine Generation, die gelernt hat, über Gefühle zu sprechen, die den Enkeln anders zuhören kann. „Beiläufigkeit ist eine riesige Opaomastärke. Gemeint ist das Abwartende, das Genießende, der Omablick aus der zweiten Reihe. (...) Die Großeltern müssen nicht erziehen, die Enkel müssen nichts abliefern“, resümiert die Süddeutsche.



Schlafen und frühstücken mit Oma im Freien.

Foto: A. Reck

Und trotzdem spielen die Grau- und Glatzköpfe eine wichtige Rolle im Leben der Enkel. Auch weil sie Zeit haben für kleine Abenteuer. Wenn meine Enkelin, das fünfjährige Stadtkind, eine Woche Urlaub auf dem Land macht, ist die kleine Nachtwanderung mit Stirnlampe oder das Übernachten unterm Baum im Freien mindestens so spannend wie in der Stadt die Begegnung mit einem Löwen im Zoo.

Info: Auf ► www.grosseltern.de und ähnlichen Plattformen tauschen sich Großeltern aus.

GEBURTSZENTRUM BIBERACH

Für einen guten Start ins Leben

BIBERACH. Natürlich, sicher, rundum geborgen – im Geburtszentrum Biberach sind Sie und Ihr Neugeborenes in den besten Händen.

Geboren in Biberach: Zahlreiche kleine „Biber“ erblicken jährlich bei uns das Licht der Welt. Unser Hebammenteam kümmert sich dabei von der ersten Minute an um die werdende Mama. Unser Anspruch – Ihr Wohlbefinden. Wir möchten, dass Sie sich bei uns gut aufgehoben fühlen und sich voll und ganz auf die Geburt Ihres Kindes konzentrieren können. Eine möglichst natürliche, selbstbestimmte Geburt. Dafür bieten wir ein umfassendes Spektrum moderner Geburtsmethoden: den Hebammenkreißsaal für eine interventionsarme Geburt in intimer Atmosphäre sowie Deutschlands erstes klinisches HypnoBirthing-Zentrum. Ergänzend dazu: der Be-Up Kreißsaal – ein Raum, der Ihnen alle Freiheiten lässt. Gestalten Sie Ihre Geburt aktiv mit und schaffen Sie sich Ihre ganz persönliche Wohlfühlumgebung. Sie möchten mehr erfahren? Schauen Sie gerne auf unserem Geburtshilfeportal vorbei oder lernen Sie unser Team und unsere Räumlichkeiten im Rahmen der monatlichen Geburtsinfoabende mit Kreißsaalführung kennen. ► www.geboreninbiberach.de

Sana Klinikum
Landkreis
Biberach

Geburtszentrum Biberach
Von Anfang an gut versorgt.

Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH
Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach | Tel. 07351 55-7300
frauenklinik.bc@sana.de | www.geboreninbiberach.de

ALB - DONAU KLINIKUM

Von Anfang an als Familie zusammen

EHINGEN. Sanft, sicher und geborgen – so wünschen sich Eltern die Geburt für sich und ihren Nachwuchs. Ist das Neugeborene auf der Welt, beginnt für Eltern und Kind das gegenseitige Kennenlernen. Das Baby muss in der neuen Welt ankommen, sich an Geräusche, Gerüche und Bilder gewöhnen. Die Herausforderung für die Eltern besteht darin, ihrem Kind Nähe und Wärme zu geben und zu erkennen, wann es welche Bedürfnisse äußert.

Auf der Wochenstation werden sie von Hebammen und Kinderkrankenschwestern liebevoll unterstützt – unabhängig davon, ob sie sich für das Stillen oder Flaschennahrung entschieden haben. Durch regelmäßige Fortbildungen arbeitet die Klinik mit hohen Standards und bleibt am Puls der Zeit.

Einen guten Start unterstützt auch das Familienzimmer. Hier kommt der Vater nicht zu Besuch, sondern übernachtet im Patientenzimmer. Er kann dadurch von Anfang an den Alltag mit dem Neugeborenen miterleben, wird miteinbezogen und steht seiner Partnerin nach den Anstrengungen der Geburt helfend zur Seite. „Das Tolle am Familienzimmer ist, dass man hier von Anfang an eine Familie ist und nicht erst, wenn man zuhause ankommt“ bringt es eine Wöchnerin auf den Punkt. Sie und ihr Partner haben sich für diese Versorgungsform entschieden, weil sie so die erste Zeit gemeinsam verbringen können. Die Mütter haben in der Frauenklinik EHINGEN die Möglichkeit, in den ersten Tagen viel Ruhe zu genießen. So erholen sie sich leichter von der Geburt und auch das Neugeborene kommt schneller in seiner neuen Umgebung an. Das Stillen wird einfacher und Mütter erkennen leichter die Bedürfnisse ihres Babys.

► www.adk-gmbh.de

SRH KLINIKEN

Willkommen, kleines Wunder

SIGMARINGEN. Die Geburt eines Kindes ist ein einzigartiger Moment – voller Nähe, Vertrauen und neuer Anfang. Im SRH Klinikum Sigmaringen steht genau das im Mittelpunkt: eine familienorientierte, sichere und liebevolle Begleitung von Anfang an.

Als zertifizierte babyfreundliche Geburtsklinik nach den Kriterien von WHO und UNICEF wird die Bindung zwischen Eltern und Kind gezielt gestärkt. Dazu gehören unmittelbarer Hautkontakt direkt nach der Geburt – auch beim Kaiserschnitt – sowie eine intensive Stillförderung durch geschulte Fachkräfte.

Rund 500 Geburten pro Jahr sprechen für Erfahrung und Qualität. Gleichzeitig sorgt ein engagiertes Team aus Geburtshilfe, Anästhesie und Pflege für eine individuelle Betreuung mit hoher Sicherheit – rund um die Uhr. Die vergleichsweise niedrige Kaiserschnitttrate unterstreicht den Anspruch, natürliche Geburtsverläufe bestmöglich zu unterstützen.

Auch das Geburtserlebnis selbst wird bewusst gestaltet: Begleitpersonen sind herzlich willkommen, Familienzimmer ermöglichen Nähe von Anfang an, und besondere Angebote wie die „Fenster-Sectio“ schaffen selbst beim Kaiserschnitt intensive erste Momente zwischen Eltern und Kind. Moderne Medizin und persönliche Wünsche gehen dabei Hand in Hand – von sanften Methoden wie Aromatherapie oder Wassergeburt bis hin zu umfassender Diagnostik und sicherer Notfallversorgung.

„In unserer familienorientierten Geburtshilfe steht Ihre Familie im Mittelpunkt. Wir fördern die enge Bindung zwischen Eltern und Kind – vom ersten Augenblick an“, betont Chefärztin Emilia Wozniak.

Ein Ort, an dem aus Vorfreude Vertrauen wird – und aus einem Moment ein unvergesslicher Beginn.

► www.kliniken-sigmaringen.de



Alb-Donau Klinikum
ALB
DONAU
KREIS

Geburtshilfe im Alb-Donau Klinikum EHINGEN
Sicher in den besten Händen

Rundum gut versorgt – familiäre individuelle Betreuung durch Frauenärzte, Kinderärzte, Hebammen und Kinderkrankenschwestern. Wir bieten moderne medizinische Ausstattung, freundliche Räume, Wochenstation mit Familienzimmern sowie umfangreiche Vor- und Nachsorgeangebote.

ZERTIFIZIERTE GEBURTSKLINIK
BABY FREUNDLICH
www.babyfreundlich.org

www.adk-gmbh.de



srh

Leidenschaft fürs Leben.

SRH Klinikum Sigmaringen

Geburt in Geborgenheit für Mutter und Kind

Familienorientiert und individuell.

SRH Klinikum Sigmaringen
Gynäkologie und Geburtshilfe
Hohenzollernstr. 40
72488 Sigmaringen
T: +49 (0) 7571 100-2361
Gynaekologie.KLS.sig@srh.de
www.kliniken-sigmaringen.de

HERBERT EICHORN

Karl Hofers Menschenbilder

SCHLOSS ACHBERG. Alle Jahre wieder, kurz vor oder kurz nach Ostern, ist es so weit: In Schloss Achberg eröffnet eine neue Ausstellung, entweder mit Kunst der Gegenwart oder mit Klassischer Moderne. Diesmal geht es mit Karl Hofer um einen der ganz Großen der deutschen Malerei des 20. Jahrhunderts.

Die Bedeutung des 1878 in Karlsruhe Geborenen als Künstler und als Lehrer ist unbestritten. 1921 wird er in Berlin Professor für Malerei. Seine Werke sind bei Museen und Sammlern früh sehr begehrt. Er ist Mitglied der Preußischen Akademie der Künste und überhaupt eine im Kulturleben der Weimarer Republik sehr präzente Persönlichkeit. Auch als solche gerät er selbstredend dann schnell ins Visier der Nationalsozialisten, die ihn gleich nach der Machtergreifung aus seinem Lehramt entlassen. 1937 sind seine Werke auch in der berüchtigten Ausstellung „Entartete Kunst“ vertreten. Im gleichen Jahr werden 311 seiner Werke aus den deutschen Museen entfernt, was natürlich auch zeigt, wie gut er in öffentlichen Sammlungen bereits vertreten war.

Nach Ende des Zweiten Weltkriegs wird seine Rolle eher noch wichtiger. 1945 wird er Direktor der wiedereröffneten Berliner Kunsthochschule und 1950 Erster Vorsitzender des Deutschen Künstlerbundes. Er wird zum Hauptakteur in der damals in der jungen Bundesrepublik leidenschaftlich geführten Debatte um den richtigen Weg der Kunst. Unter den Künstlern ist Karl Hofer, der im Unterschied zu vielen Zeitgenossen an einer figürlichen Bildsprache festhält, der einflussreichste Wortführer der Gegner der abstrakten Kunst. Auf der anderen Seite steht als wichtigster Künstler der Stuttgarter Willi Baumeister, der mit seinem Buch „Das Unbekannte in der Kunst“ auch die Pro-

grammschrift der Abstraktion geliefert hatte. Bis Ende der 1950er-Jahre sollte sich schließlich die damals viel beschworene „Weltsprache der Abstraktion“ als der gewissermaßen offizielle Stil der Bonner Republik durchsetzen, ganz im Sinn der angestrebten Westorientierung der jungen deutschen Demokratie.

Dass Karl Hofer heute beim Publikum weniger populär ist als andere aus seiner Generation, also etwa Paul Klee oder die Expressionisten der Künstlergruppe „Brücke“, hat wahrscheinlich mit der ganz eigenen Wesensart seines Schaffens zu tun. Sein Werk, in dem einige wenige Themen über Jahrzehnte immer wieder variiert werden, hat nichts Spektakuläres, weder was Motive, noch Malweise oder Kolorit angeht. Seine Figuren wirken oft wie aus der Zeit gefallen, still und in sich gekehrt, ja melancholisch.

Aber erst einmal ein Blick zurück. Karl Hofers Kindheit war schwierig. Zeitweise lebte er in einem Waisenhaus. Er studierte Malerei an den Akademien in Karlsruhe und Stuttgart. Ein Wendepunkt in seinem Leben tritt ein, als er 1901 den Schweizer Großkaufmann und Mäzen Theodor Reinhart kennenlernt, der ihn über Jahre fördern und finanziell unterstützen wird. So ermöglicht dieser Hofer mit seiner kleinen Familie Aufenthalte in Rom und in Paris sowie später noch zwei Reisen nach Indien. Dies alles sind für den jungen Maler wichtige Stationen auf dem Weg der künstle-



Karl Hofer, „Mädchen mit Blumen“, aus der Sammlung Arthouse. Foto: Sophia Kesting

rischen Selbstfindung, bevor er sich dann 1913 in Berlin niederlässt.

Die ersten Kapitel der Ausstellung zeigen Karl Hofer auf der Suche nach einem eigenen Stil. Wichtig werden die Aufenthalte in Indien. Auf der Suche nach natürlichen, unverfälschten Lebensformen treibt es in dieser Zeit viele Künstler in die Ferne. Emil Nolde oder Max Pechstein reisen zum Beispiel in die Südsee. Auch Hofer ist fasziniert von der Natürlichkeit und gelassenen Sinnlichkeit der schlanken jungen Männer und Frauen, die ihm dort Modell stehen. Damit hat er auch zwei seiner typischen Themen gefunden: still in sich versunkene Mädchenfiguren und spielerische Gruppen junger Männer.

Die Sehnsucht nach dem Süden und dem zwangloseren Leben dort führt Karl Hofer schließlich ins Tessin. In den 1920er- und 30er-Jahren verbringt er dort seine Sommer, kann letztendlich sogar ein Haus am Luganer See erwerben. Es entstehen lichtdurchflutete Landschaftsgemälde. Menschen fehlen. Ihr Wirken ist nur in den Wegen und Bauten spürbar. Aber Karl Hofers Bildwelt ist keine durchweg sonnige und heile. Seine Einzelfiguren wirken oft nachdenklich und selbst dort, wo Gruppen zusammenfinden, geht es nie sehr lebhaft zu. Überall ist eine Skepsis zu spüren gegen alles Lärmende, das wir gerade mit den zwanziger Jahren gerne in Verbindung bringen. Auch für die politischen Umwälzungen, die am Horizont heraufziehen, zeigt Hofer ein feines Gespür. In Zeitungsartikeln wie „Faschismus, die dunkle Reaktion!“ von 1931 bezieht er deutlich Stellung. Mit seinem düsteren Großformat „Kassandra“ erhebt er auch in seiner Malerei seine Stimme. Das Bildnis der Seherin aus der griechischen Mythologie, deren Warnungen ungehört bleiben, ist 1936 eine deutliche Mahnung. Letztlich legen sich

Kurator Michael C. Maurer vor Karl Hofers „Kassandra“.

Foto: Anja Koehler



JAHRESKONZERT

Ein Meister und sein Schüler

BAD WURZACH. Das Jahreskonzert des Konzertpianisten Valerij Petasch findet in diesem Jahr am Sonntag, 21. Juni, 19 Uhr im Barocktreppenhaus des Wurzacher Schlosses statt. Das Treppenhaus mit seinen drei Etagen ist parterre bestuhlt, der Blick von den Ballustraden ist von oben auf die jeweiligen Interpreten von besonderem Reiz.



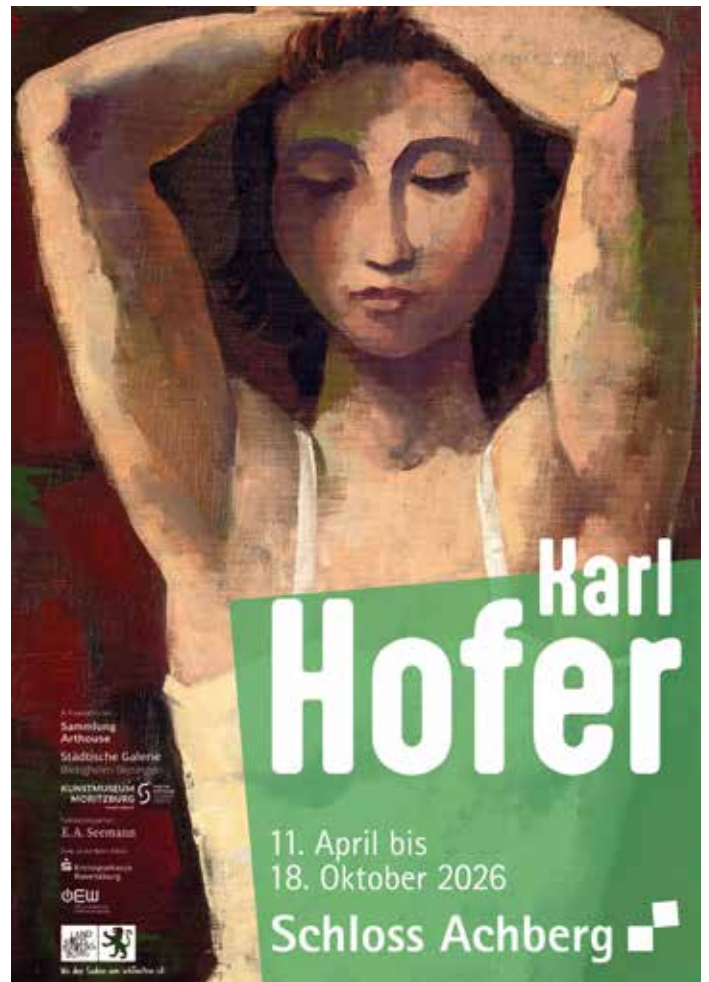
Pianist Petasch mit Schüler Florian Wassermann. Foto: privat

Am 21. Juni wird teils Solo, teils im Duo zu vier Händen von den Pianisten Valerij Petasch und einem seiner Spitzen-Klavierstudenten der Universität Ulm, in diesem Jahr Florian Wassermann, gestaltet. Valerij Petasch, der allseits hochgeschätzte Pianist leitet unter anderem an der Universität Ulm – im Rahmen von Studium generale – die Klavierklasse, in der Studenten naturwissenschaftlicher Fakultäten ihren Hobbys, in diesem Fall dem Klavierspiel, nachgehen, das sie vielfach seit ihrer Kindheit begleitet und das

sie auch im Studium nicht aufgeben wollen. Und diese Studenten unterrichtet Valerij Petasch an der Universität Ulm seit 20 Jahren mit großer Freude und großem Engagement.

Zu den absoluten Spitzen gehört Florian Wassermann aus Memmingen, der seit dem 10. Lebensjahr Klavierunterricht zuhause erhielt, an der Universität Ulm Medizin studiert und von Valerij Petasch mit weiteren Studenten*innen in der Klavierklasse unterrichtet wird.

Valerij Petasch eröffnet das Konzert mit Soli von Schubert und Chopin, nach der Pause gefolgt von Soli Florian Wassermann und anschließenden Duo-Beiträgen über Paganini-Variationen und Eigenkompositionen Valerij Petasch. Eintritt frei, Spenden sind willkommen. ► www.valerijpetasch.de



Karl Hofer, „Böse Nacht“, 1947, aus der Kunstsammlung des Landkreises Ravensburg. Foto: Karin Volz

die Schatten auch auf Hofers Weg. Die Entlassung aus dem Lehramt, die Diffamierung als „entartet“, die Zerstörung von Atelier und Wohnung bei einem Luftangriff und schließlich der Untergang Berlins – das alles trifft den Künstler tief.

Es ist ein Verdienst der Ausstellung und des Kataloges, dass sie auch Zwiespältiges aus Hofers Biografie ansprechen. Vor allem der Umgang mit seiner jüdischen Frau irritiert. Das Ehepaar lebt schon lange getrennt und der Künstler will sich schon länger scheiden lassen. 1938 willigt Mathilde Hofer in die Scheidung ein. Dem Künstler ermöglicht das die – für seine Arbeit wichtige – Rückkehr in die Reichskammer der bildenden Künste, aus der er wegen seiner Ehe mit einer Jüdin ausgeschlossen wurde. Sie verliert durch die Scheidung allerdings den Schutz der „privilegierten Mischehe“, wird schließlich 1942 nach Auschwitz deportiert und dort ermordet.

Die dritte Ebene der Ausstellung auf Schloss Achberg ist der Rolle Karl Hofers im geteilten Deutschland gewidmet. In der Bundesrepublik dominiert in den Nachkriegsjahrzehnten die abstrakte Malerei, auch zum Beispiel in den ersten Documenta-Ausstellungen. Für die Auseinandersetzungen um die ungegenständliche Kunst im Westen steht in der Schau die Gegenüberstellung der Gemälde Hofers mit ausgewählten Werken Willi Baumeisters. Karl Hofer stirbt am 3. April 1955 in Berlin. Wer Lust auf hochkarätige Malerei der Klassischen Moderne hat, sollte den Weg nach Schloss Achberg bei Wangen nicht scheuen. Und dass die Ausstellung auch heiklen Fragen nicht ausweicht – umso besser.

INFO AUSSTELLUNG

„Karl Hofer.
Zwischen Schönheit und Wahrheit“

bis 18. Oktober 2026
Schloss Achberg

Öffnungszeiten:
Freitag 14 bis 18 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 11 bis 18 Uhr

Zur Ausstellung ist ein fundiertes Katalogbuch zum Preis von 32 Euro erschienen.

Schloss Achberg bietet auch zu dieser Ausstellung wieder ein breites Begleitprogramm an.

Informationen dazu unter: ► www.schloss-achberg.de



Foto: Sophia Kesting

ANDREA RECK

Kriegszeiten

OCHSENHAUSEN. Hagen Vockerodt hat 1638 Tage lang erlebt, was es bedeutet, als Bundeswehr-Soldat im Kriegseinsatz in Bosnien, Kosovo und Afghanistan Elend, Zerstörung und Tod zu sehen. In Ochsenhausen lauschten Menschen jeden Alters seinen Schilderungen „Als Soldat im Einsatz für Freiheit und Demokratie“.



Hagen Vockerodt war als Soldat 1638 Tage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr. In seinem Buch berichtet er von seinen Erlebnissen.

In seinem Vortrag, veranstaltet vom Bildungswerk Ochsenhausen mit der Katholischen Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V., der Buchhandlung Lesebar und der Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen, spricht er laut Ankündigung anhand seiner Biografie über den hohen Preis, den die Verteidigung von Freiheit und Demokratie mit sich bringen. Er erzählt von der Spannung zwischen soldatischer Pflicht und moralischem Dilemma, zwischen Auftrag und Gewissen, zwischen Kameradschaft und Trauma, zwischen Stolz und Zweifeln.

„Wir sprechen viel über Demokratie heute“, verspricht Hagen Vockerodt zu Beginn seines Vortrags am 16. April im Katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen. In seinen Einsätzen habe er erlebt, was es bedeutet, Freiheit und Demokratie militärisch zu verteidigen.

Man darf ihn gerne bei seinem Spitznamen Vocko nennen. „Auch im Einsatz nennt man nie den Klarnamen.“ Relativ viele der Zuhörer haben „gedient“, wie er zu Beginn erfragt. Einer war, wie er, Fallschirmspringer. „Mir ist egal, was jemand wählt“, erklärt er und ermuntert: „Unterhaltet euch nicht nur mit Leuten, die eurer Meinung sind. Bleibt offen!“ Er kümmere sich nicht um Parteipolitik, betont aber, dass sein erster Einsatz unter Rot/Grün, Gerhard Schröder und Joschka Fischer stattgefunden habe.

Auf der Leinwand stellt er sich als Familienvater, Autor, Speaker, Coach vor. Unter den Zuhörern ist sein zwanzigjähriger Sohn aus einer früheren Beziehung, den er zwölf Jahre nicht gesehen hat, der jetzt aber mit seiner Frau, drei Töchtern und einem Pflegekind in Ehingen lebt. Der Sohn, und darauf ist er stolz, ist bei der Bundeswehr.

Vockerodt spricht ohne Mikrofon über „Motivation“ (eine große Lüge, die fehlt schnell) und „Mindset“, ohne das man wenig schaffen könne. Mit 18 Jahren war der in Landau in der Pfalz Geborene 1996 zur Bundeswehr und zum Sanitätsdienst gegangen, wurde Fallschirmspringer bei den spezialisierten Kräften und Teil einer Elitetruppe. Seinen ersten Einsatz hatte er mit 21 Jahren zehn Monate im Kosovo, dann war er in Bosnien-Herzegowina und wieder im Kosovo.

2005 leistete er Tsunami-Opfern in Badah Ace/Indonesien humanitäre Hilfe. Den Ton der Millionen Fliegen, die um die Massengräber geschwirrt seien, könne er bis heute nicht vergessen. Mit einem Kameraden zusammen musste er Massengräber füllen und desinfizieren, der reine Horror.

Nach einem BWL-Studium wurde er Leutnant, 2009 war er in Afghanistan im Einsatz. Dort traf er in Masar-e Scharif den damaligen Verteidigungsminister Karl-Theodor zu Guttenberg und wurde von ihm zum Frühstück eingeladen. Sein Aufenthalt in Afghanistan veränderte viel: „Vorher fühlte ich mich wie Captain America“. Mit Musik unterlegte Video-Sequenzen mit dem Titel „My life in two minutes“ zeigen belastende Szenen. In Afghanistan musste er zuschauen, wie eine Frau gesteinigt wurde, konnte aber wegen der Übermacht der Taliban nichts tun.

Und schon sind wir beim Thema „warum wir über Demokratie reden und warum wählen gehen wichtig ist“. Und beim Thema Wehrpflicht. Die findet er gut, zudem würden wir nicht darum herum kommen, weil sich einfach zu wenige Freiwillige melden. Er plädiert für ein verpflichtendes Jahr, in dem Männer wie Frauen etwas für Deutschland machen sollen. Dann steht auf der Leinwand die Zeile „Die Wunde, die keiner sieht – aber alles verändert“. Wir sind bei PTBS, Posttraumatischen Belastungsstörungen. Vockerodt lobt die Militärpfarrer beider Konfessionen, die er bei seinen Einsätzen kennengelernt hat.

Durch einen Angriff in Afghanistan, bei dem seine Kameraden links und rechts von ihm getötet wurden, lernt er erstmals Angst kennen. Er war Kompaniechef, konnte aber nicht mehr. Erst seine Frau, als Zahnärztin selbst Oberleutnant bei der Bundeswehr, zwang ihn, Hilfe zu holen. „Mir ist heute nichts mehr peinlich“, sagt er und gibt zu, dass er am Ende war, sich nachts eingenässt hat. „Ich musste im Einsatz leider auch Menschen töten.“ 28 bestätigte Abschüsse sind dokumentiert. Als er sich trotz 600 Stunden Psychotherapie in einer tiefen Depression befand, übersetzte ein Pfarrer aus einer hebräischen Bibel „Du sollst nicht morden“. Man sprach damals über den Unterschied zwischen töten und morden.

Und nun kommt der Coach mit FAR, was Fokus, Anstrengungsbereitschaft und Routine meint. Man solle keinen Plan B haben, sondern alles für Plan A tun. Vockerodt betont, keine Werbung für die Bundeswehr machen zu wollen, positioniert sich allerdings klar für Soldaten und Einsatzkräfte. Als Coach hilft er Unternehmen, etwa aus der Versicherungsbranche, und Privatpersonen dabei, mentale Widerstandskraft aufzubauen. Mit Hilfe eines Anwalts verließ der 1978 Geborene vier Jahre nach seinem Zusammenbruch als Hauptmann die Bundeswehr.

2022 nahm Hagen Vockerodt als Captain des deutschen Teams an den Invictus Games in Den Haag teil – einer internationalen Sportveranstaltung für verwundete, verletzte und erkrankte Soldaten. Er traf dort Prinz Harry, der die Spiele ins Leben gerufen hatte. Für Vockerodt mehr als nur ein sportlicher Wettkampf. Die Erkenntnis, dass Grenzen oft nur im Kopf existieren.

Eine Diskussionsrunde schließt sich an. Ein 91-jähriger ehemaliger Soldat zitiert auf Latein: Man müsse kämpfen können, um nicht kämpfen zu müssen. Die Fragen aus dem Publikum sind recht freundlich unkritisch, am Ende macht eine junge Frau noch ein Selfie mit „Vocko“.

Vockerodt ► www.hagenvockerodt.de betreibt auch Podcasts auf Instagram und Youtube. Seine Erfahrungen verarbeitete er im Buch 1638 Tage im Krieg – Die Kehrseite der Einsatzmedaille, 19,80 €.

KULTOPOLIS

Der Soundtrack der frühen 1970er

BAD SAULGAU. Vor 55 Jahren bestimmte eine amerikanische Band das weltweite Musikgeschehen mit, nämlich Creedence Clearwater Revival (CCR). Den Soundtrack der frühen 1970er Jahre bringen bei ihren Auftritten Creedence Clearwater Review (Foto) mit der „Cosmo's Factory“-Tour zurück auf die Bühne. Eine Station ihrer Tournee ist am 19. Februar 2027 das Stadtforum in Bad Saulgau.



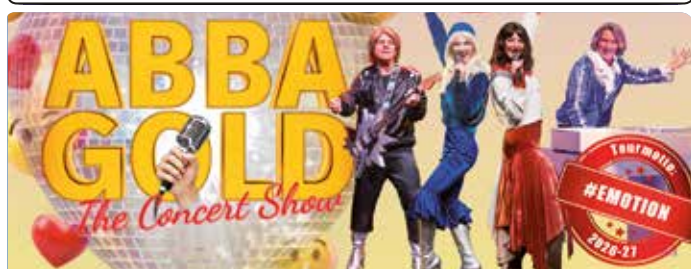
Songs, die bis heute Bestand haben, stammen aus der Feder von Creedence Clearwater Revival. Viele davon sind versammelt auf dem epochalen Album „Cosmo's Factory“, erschienen im Juli 1970 als eines von sechs Alben, die die Band innerhalb von zwei Jahren veröffentlichte: „Travelin' Band“, „Lookin' Out My Back Door“, „Run Through The Jungle“, „Up Around the Bend“, „Who'll Stop The Rain“, „I Heard It Through The Grapevine“. CCR-Songs stecken in der DNA jedes Rockfans. Und die britische Tribute-Band Creedence Clearwater Review bringt den Sound von damals authentisch live auf die Bühne. ➤ www.kultopolis.com



21. Januar 2027



19. Februar 2027



27. Februar 2027

BAD SAULGAU Stadtforum Schwäbische Zeitung
Karten in der Tourist-Info, Tel. (0 75 81) 20 09-15, in allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.kultopolis.com, www.tickets/schwabisch.de (Tel.: 07 51 - 29 555 777)

DORNAHOF MAIMARKT & FLOHMARKT

Anmelden, Mitmachen, Stöbern

ALTSHAUSEN. Der Maimarkt am DORNAHOF geht in die nächste Runde: Am Samstag, 16. Mai 2026, können Besucherinnen und Besucher von 10 bis 16 Uhr über den Maimarkt bummeln, auf dem Flohmarkt stöbern, die Verpflegung aus der DORNAHOF Speiserversorgung genießen und sich über die soziale Arbeit informieren. Für gemütliches Flair sorgt der Drehorgelspieler.



Der Maimarkt findet auf dem großen, bunt dekorierten Hof statt. Essen und Trinken wird im Speisesaal oder auf der großen Wiese unter alten Bäumen angeboten, Kaffee und Kuchen in der Kaffeestube, Snacks direkt auf dem Flohmarkt. Auch ein Unterhaltungsprogramm steht bereits: Fahrten im Oldtimer gegen eine kleine Spende oder Perlenbasteln für Kinder. Der DORNAHOF Altshausen und verschiedene Standorte der Einrichtung informieren beim Maimarkt auch über die soziale Arbeit für hilfebedürftige Menschen, ebenso über Spenden und andere Möglichkeiten der Unterstützung. Auch als Arbeitgeber präsentiert sich der DORNAHOF hier. Von den Standorten Biberach und Ravensburg werden Upcycling-Artikel angeboten, die bei der Arbeit mit Klientinnen und Klienten entstanden sind: Upcycling-Taschen, Ledergürtel und -armbänder, bunte Wimpelgirlanden, upgecycelte Kleinmöbel, Bauchtaschen oder genähte Handysofas.

Die Gäste erwartet ein entspannter Gute-Laune-Markt mit gemütlichem Marktflair.

Wer sich für einen Standplatz beim Flohmarkt anmelden möchte, kann dies ab sofort hier tun: flohmarkt@dornahof.de. Die Standkosten liegen bei 8 Euro pro laufendem Meter. ➤ www.dornahof.de

Wer sich für einen Standplatz beim Flohmarkt anmelden möchte, kann dies ab sofort hier tun: flohmarkt@dornahof.de. Die Standkosten liegen bei 8 Euro pro laufendem Meter. ➤ www.dornahof.de

DORNAHOF
DORNAHOF

**Maimarkt
DORNAHOF
Altshausen**

**Flohmarkt & Unterhaltung
Für Bewirtung ist gesorgt!**

**Samstag, 16. Mai 2026
10–16 Uhr**

Wo: DORNAHOF Altshausen
Bei jedem Wetter.
Standkosten 8 Euro pro Meter. Kinder frei!
Anmeldung Marktstände
flohmarkt@dornahof.de

**Mit Upcycling-Produkten
aus dem DORNAHOF**

ANDREA RECK

„Ankerplatz in Krisenzeiten“

OCHSENHAUSEN. Das Börsenblatt ist das reichweitenstärkste Fachmagazin für die deutsche Buchbranche. Gedruckt seit 1834 und mittlerweile natürlich auch im Netz. Bis 2002 hieß es Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. Und diese wichtige Verbandsorgan des Börsenvereins aus Frankfurt berichtete nun auf zwei Seiten über die Lesebar in Ochsenhausen!

Unter dem Titel „Ein Ankerplatz in Krisenzeiten“ schreibt die Autorin Sabine Cronau: „Die Lesebar in Ochsenhausen lädt seit März zu wöchentlichen Debattierunden ein. An Tischen diskutieren die Gäste über ihr Leben in der Kleinstadt – und über große Politik.“

Weiter berichtet sie: „In der oberschwäbischen Kleinstadt Ochsenhausen versammeln sich Menschen regelmäßig am Tisch, um über den Zustand der Welt (und der Provinz) zu diskutieren. Nicht satirisch, sondern aus ernsthaftem Interesse an Gesellschaft, Gemeinschaft, Politik. Die wöchentlichen Treffen in der örtlichen Buchhandlung Lesebar drehen sich um Themen wie »Meinungsfreiheit und Kleinstadt: Wo stehen wir damit in Ochsenhausen?«, »Zuhören statt zu schimpfen: Wie reden wir eigentlich miteinander?« oder »Wehrpflicht und Aufrüstung: Kämpfen können, um nicht kämpfen zu müssen?«. Insgesamt zehn solcher Debattierunden finden in diesem Jahr von März bis Mai statt, organisiert von den beiden Lesebar-Inhaberinnen Pat Götz und Inge Grieser.

„Die Lesebar denkt laut. Ein Raum, eine Stadt, viele Perspektiven“ heißt das neue Veranstaltungsformat, das den politischen Diskurs nicht nur denen überlassen soll, die ohnehin immer laut sind. „In der Lesebar möchten wir einen

ständigen offenen Raum schaffen, in dem Menschen aus Ochsenhausen nicht übereinander sprechen – sondern miteinander. Über Themen, die viele bewegen. Über Fragen, die nicht in 30 Sekunden beantwortet sind. Über Unterschiede, die ausgehalten werden müssen“, so der Flyer zur Reihe. Klingt gut, aber wie sieht das in der Praxis aus?

Pat Götz hatte die Idee für die Treffen. Um Grüppchenbildung zu vermeiden und wechselnden Gästen die Teilnahme zu ermöglichen, gibt es keinen festen Wochentag dafür, sondern rollierende Termine von Montag bis Freitag. Im Schnitt kommen 30 bis 45 Teilnehmer. Sie verteilen sich auf acht Tische, die im Veranstaltungskeller der Buchhandlung und oben im Laden bereitstehen. Paare und Freunde setzt Pat Goetz auseinander, es geht ja um den Austausch mit anderen, nicht mit denen, die man ohnehin schon kennt. Zur Begrüßung gibt es für jeden Gast einen Zettel mit passenden Zitaten zum Thema. Außerdem bereiten die Buchhändlerinnen immer eine Einführung ins Thema vor. Danach beginnt der 90 Minuten lange Austausch, ein so genannter „Unterhaltungsspeiseplan“ auf den Tischen sorgt mit ein paar Fragen für Gesprächsimpulse. Viele bleiben am Ende sitzen und reden weiter. Die Altersstruktur der Gäste liegt bei 50 plus.

Beim Blick auf die politische Weltlage und die Wahlerfolge der AfD im ländlichen Raum mache sich bei Vielen ein Gefühl der Hoffnungslosigkeit breit, beobachtet Pat Götz: „Sie möchten aktiv werden, wissen aber nicht, wie. Hier wollen wir mit unserer Buchhandlung zum Knotenpunkt werden, der die Menschen verbindet. Inspirationsquelle dafür war ein Buch: 10 Lektionen aus der Geschichte für die drängendsten Fragen unserer Zeit (DuMont-Verlag, Rezension von Pat Götz in BLIX November/2025). Soziologe Roman Krznaric geht darin der Frage nach, wie frühere Gesellschaften fundamentale Krisen bewältigt haben – und beschreibt unter anderem die englischen Kaffeehäuser des 17. und 18. Jahrhunderts, in denen debattiert und gelesen wurde.

Das Format lockt nicht nur Stammkundschaft. „Gut die Hälfte sind keine klassischen Leser“, schätzt Pat Götz. Auf Buchtipps oder prominent platzierte Büchertische verzichtet sie. Tagsüber sei im Laden von Kunden oft zu hören, man dürfe ja nichts mehr sagen. Götz stellt sich dann eher die Frage, ob man über



Inge Grieser (links) und Pat Götz laden seit März zu Debattierunden ein.

Meinungsfreiheit – oder über Widerspruchsfreiheit rede. Dass an den Diskussionsabenden eher Konsens herrscht als Kontroverse, findet Pat Götz deshalb fast etwas enttäuschend. Für manche seien die Tischrunden in der Lesebar bereits zu einem Ankerplatz in einem unsicheren Alltag voller Krisen und Kriege geworden. Und die Themen gehen Pat Götz so schnell nicht aus. Aktuell ganz oben auf ihrer Ideenliste: Geschlechterrollen, die Werte des Westens, die Frage, ob Einsamkeit politisch ist. Das findet man offenbar auch in Frankfurt interessant.

TERMINE ZUM MITDENKEN

In der Reihe „Die Lesebar denkt laut“ wird über folgende Themen diskutiert: 4. Mai: Zukunftsfut: Welche Fähigkeiten und Kenntnisse brauchen wir und unsere Kinder in Zukunft? 12. Mai: Wenn die Welt Kopf steht – zwischen Ohnmacht und Gestaltungskraft eines jeden von uns, 209. Mai: Wehrpflicht und Aufrüstung: Kämpfen können, um nicht kämpfen zu müssen? Jeweils um 19.30 Uhr.

**ERLEBEN SIE JETZT
GOLDENE ZEITEN**

**Barankauf von altem Schmuck,
Zahngold und allem anderen, was
Gold, Silber oder Platin enthält.**

seit 1860
**Juwelier
Wunder**

Rabenstraße 9 · 88471 Laupheim

Tel. 07392/8349

Mobil: 0171 48 013 02

Wir sind telefonisch immer erreichbar

...kommt vorbei und bringt die Zähne

GEMEINDE HERBERTINGEN

Vergangene Welten, glitzernde Wellen

HERBERTINGEN. Originale Funde und eindrucksvolle Inszenierungen: Unweit der Heuneburg – Stadt Pyrene bietet das Keltenmuseum Heuneburg einen faszinierenden Einblick in das Alltagsleben, Kunstschaffen und die weiten Handelsbeziehungen der Kelten.

Auf die ganze Familie warten spannende Angebote. So können sich die Kinder mit der spannenden Entdeckertour gemeinsam mit ihren Eltern auf eine Reise in die Zeit der frühen Kelten begeben und sich dabei zum Beispiel als Keltenkind in keltischer Kulisse verkleiden oder mit dem Mikroskop Samen und Körner untersuchen. Kinder bis 16 Jahre haben in der Saison 2026 jeden Mittwoch freien (regulären) Eintritt.

Informationen sowie Veranstaltungs- und Führungstermine erhalten Sie auf: www.heuneburg.de/veranstaltungen

Rein ins nasse Vergnügen

Ganz in der Nähe wartet ein Freizeitparadies der besonderen Art auf Sie. Das Erholungs- und Freizeitzentrum Schwarzachtalseen lädt mit dem Badesee, dem Wassersportsee und drei Naturseen, dem Café & Restaurant, einem Grillplatz und Wohnmobilstellplatz Groß und Klein zum Verweilen ein. Ob Beachvolleyball, Tischtennis, Wasserspielplatz, Spiel- und Fitnessparcours, Spazierwege und Ruhebänke – hier ist für jeden etwas dabei.

Keltenmuseum Heuneburg (Das Fundmuseum im Ort)

Binzwanger Str. 14, 88518 Herbertingen-Hundersingen

► www.heuneburg.de, Tel. 07586-1679

Erholungs- und Freizeitzentrum Schwarzachtalseen

► www.schwarzachtalseen.de, Tel. 07586-92080

STADT RAVENSBURG KULTUR AMT

Eine Reise durch Licht und Schatten

RAVENSBURG. Das Münchener Kammerorchester gastiert im Rahmen des Bodenseefestivals 2026 an Pfingstsonntag, 24. Mai, um 19 Uhr im Konzerthaus. Solist des Abends ist der Schweizer Violinist Sebastian Bohren. Er spielt das Konzert für Violine und Orchester in d-Moll von Robert Schumann.



Der gefeierte Barockgeiger Enrico Onofri aus Italien genießt als Dirigent und Violinist weltweit größtes Ansehen. Foto: Florian Ganslmeier

Dabei wird das MKO von Enrico Onofri dirigiert. Das Konzertprogramm lässt das Publikum an den schöpferischen Funken teilhaben.

Joseph Haydn beginnt sein Oratorium „Die Schöpfung“ mit der „Vorstellung des Chaos“, mit leeren Oktavklängen und nach oben strebenden Linien, einem Rühren in der „Ursuppe“, das kurz danach zum gleißendsten C-Dur des „Es ward Licht“ geführt wird.

Robert Schumann kämpfte zeitlebens mit Licht und Schatten. Sein Violinkonzert in d-Moll ist ein besonderes Werk, das sich erst in den letzten Jahrzehnten die Konzertbühnen erobert hat.

Und wenn Enrico Onofri, einer der drei Hauptdirigenten des MKO, zuletzt Beethovens fünfte Symphonie interpretiert, wird auch hier das „durch Nacht zum Licht“ vom Schicksalspochen zum C-Dur-Jubel wieder neu mit Leben gefüllt.

Und wenn Enrico Onofri, einer der drei Hauptdirigenten des MKO, zuletzt Beethovens fünfte Symphonie interpretiert, wird auch hier das „durch Nacht zum Licht“ vom Schicksalspochen zum C-Dur-Jubel wieder neu mit Leben gefüllt.

► www.ravensburg.de/kulturzeit



Eintauchen in die Geschichte der Kelten: Im Keltenmuseum Heuneburg erwartet Sie eine spannende Ausstellung mit Aktivangeboten für Groß und Klein (Foto oben). Ganz in der Nähe liegt das wunderbar gelegene Erholungs- und Freizeitzentrum Schwarzachtalseen (Foto unten).



Foto: Anja Brauner

BODENSEEFESTIVAL

SO 24.05.
19:00 Ravensburg
Konzerthaus

Münchener Kammerorchester & Sebastian Bohren

Werke von Joseph Haydn, Robert Schumann & Ludwig van Beethoven

Sebastian Bohren Violine
Enrico Onofri Leitung

ANDREA RECK

Leben, leiden, lieben

BIBERACH. Die Baden-Württemberg-Premiere des neuen Film von Douglas Wolfesperger in Biberach „Denn dieses Leben lebst nur du“ wurde vom Publikum gefeiert.

Sie bezeichnet sich als „Frau mit transidentem Hintergrund“. Die Mittvierzigerin Dunja lebt am Bodensee und arbeitet in der Produktion einer Metall-Fabrik. Ihre männlichen Kollegen haben wenig Verständnis für sie. Viele haben sich von ihr abgewandt. Stefan von der kleinen Bäckerei in Kehlen ist aufrichtig neugierig. Beim Gespräch auf der rustikalen Hollywood-Schaukel spricht er sie auf Details ihrer Penis-OP an, von der Dunja ebenso wie von ihrem oder dem Sexleben nach der Transition ganz ungehemmt berichtet.

Elisabeth (Lisa) wurde mit Penis und Vagina geboren, durch frühe Eingriffe aber medizinisch zum Mann gemacht. Erst mit über fünfzig hat sich die bekennende Katholikin als intersexuell geoutet und mithilfe von Operationen wieder zur Frau machen lassen. Berührend, wie sie einsam auf einer Treppe sitzt und Trompete spielt. In der Musikkapelle ihres Heimatortes Rot an der Rot, wo sie noch als Ewald mitgewirkt hat, will man nichts mehr mit ihr zu tun haben. Auch ihr Traum, Diakon zu werden, ist nun ausgeträumt.

Gabriel, früher Eva, ist viel im Sportstudio zu sehen, wo er diszipliniert Muskeln aufbaut, und im sanften Gegenlicht beim Joggen um Bad Waldsee. Nach jahrzehntelanger Psychotherapie und einer Ehe mit Oliver hat er sich zur Transition durchgerungen und lebt jetzt glücklich mit der heterosexuellen Claudi zusammen. Er kann seine Geschichte sehr reflektiert schildern, auch das Verhältnis zu seiner geliebten Mutter.

Die Gezeigten haben versucht, die Erwartungen ihrer Umgebung zu erfüllen: Sie führten konventionelle Ehen oder strebten kirchliche Ämter an. Doch der Schmerz über das „falsche“ Leben wurde unerträglich. Wolfesperger zeigt ihre Verwandlung nicht als klinischen Prozess, ist weit davon entfernt voyeuristisch zu sein. Er nimmt mit auf eine zutiefst menschliche Reise. Wir sehen die Protagonisten beim Sport, bei der Arbeit, bei der Pflege des alten VW-Busses, beim Anzünden von Kerzen vor Marienbildern oder beim Paddeln auf dem Bodensee. Der Film dokumentiert die Reaktionen des Umfelds, von Unverständnis und Abneigung bis hin zu überraschender Neugier und Akzeptanz, und feiert die Momente, in denen aus jahrelangen Kämpfen innerer Friede wird.

Regisseur Douglas Wolfesperger beobachtete, dass queere Menschen und besonders Transpersonen vermehrt angegriffen und zum Feindbild erklärt werden, Diversität zur Bedrohung erklärt und Fortschritte zurückgedreht werden sollen. Mit seinem Film möchte er gegen Intoleranz und für Selbstbestimmung werben. Premiere hatte „Denn dieses Leben lebst nur du“ den Internationalen Hofer Filmtagen im Oktober 2025. In Baden-Württemberg wurde er erstmals am 13. April in Biberach gezeigt. Weingarten und Ravensburg folgten.

In Biberach konnte Wolfesperger, seit 2024 Künstlerischer Leiter der Biberacher Filmfestspiele, zahlreiche, meist ältere Zuschauer,

begrüßen. Sie applaudierten am Ende des sehr berührenden Films, der mit schönen Bildern und opulenter Musik auch Augenblicke des Glücks und der Zufriedenheit mit dem neuen Leben vermittelte, anerkennend, insbesondere als alle Protagonisten und Protagonistinnen nach vorne kamen und bereitwillig Fragen aus dem Publikum beantworteten. Auch Gabriels früherer Mann und seine Mutter waren dabei. In der Dokumentation war auch ein Gespräch mit dem bibeltreuen, konservativen Kommunalpolitiker Eugen Abler aus Bodnegg mit den trans- und intersexuellen Menschen zu sehen, der wohl einigen Menschen aus dem ländlichen Raum aus dem Herzen sprechen dürfte. Wolfesperger, geboren in Zürich und aufgewachsen in Oberschwaben, hatte schon in früheren Filmen wie „Blutritter“ Einstellungen im katholischen Oberschwaben thematisiert und fand daher auch die Geschichte von Lisa und deren religiösen Hintergrund besonders spannend. Auf die Frage, wie er die weiteren Darstellenden gefunden habe, verwies er auf einen Ulmer Therapeuten, der die Kontakte vermittelt habe. Jemand aus dem Publikum empfahl, den Film in Schulklassen zu zeigen. Eine Frau meinte, er solle im Klosterhof von Rot an der Rot gezeigt werden, dem Heimatort von Lisa, die dort durchaus schon mit Hexen assoziiert worden ist und dem Hinweis auf Auschwitz. Auf die Frage nach Erfahrungen mit der Hormontherapie erklärte die extrovertierte Dunja: „Das ist wie eine zweite Pubertät.“ Schließlich wurde aus dem Publikum allen Darstellern Dank ausgesprochen für deren bewundernswerten Mut. „Bis des ankommt, dass des normal isch, gohnd hunderd Jahr vorbei“, fürchtet der tolerante Bäcker Stefan im Film. Vielleicht geht es mit Filmen wie diesem ein bisschen schneller.

Regisseur Douglas Wolfesperger (li). Mit Darstellerinnen und Darstellern des Dokumentarfilms und deren Angehörigen nach der Premiere in Biberach.

Foto: A. Reck



FEDERSEEMUSEUM BAD BUCHAU

Faszinierende Urgeschichte

BAD BUCHAU. Inmitten einer einzigartigen Moorlandschaft wird im Federseemuseum Urgeschichte lebendig: Originalfunde aus der Stein- und Bronzezeit, 1:1-Nachbauten von Häusern im Freigelände sowie spannende Angebote machen den Besuch zu einer Entdeckungsreise durch 15.000 Jahre Menschheitsgeschichte.

Besonders sehenswert ist die Sonderausstellung „Zeitenwandel. Als Europa wurde ...“. Sie nimmt die Besucherinnen und Besucher mit in eine bewegte Zeit: Vor 5.000 Jahren erlebte Europa eine radikale Zäsur, ausgelöst durch die Wanderungen halbnomadischer Reiter aus den eurasischen Steppen. Diese Menschen, Angehörige der Yamnaya-Kultur, zogen mit ihren Viehherden von den Steppen nördlich des Schwarzen und Kaspischen Meeres nach Europa. Sie brachten nicht nur eine neue Wirtschaftsweise mit, sondern veränderten auch die Gesellschaft grundlegend.

Bis heute wirkt das Erbe der Steppenreiter in unserem Erbgut ebenso wie in Kultur und Sprache nach. Die Ausstellung erzählt vom Aufbruch in diese neue Zeit und geht der Frage nach: Was macht uns Europäer aus?



Vor 5.000 Jahren zogen die Yamnaya nach Europa. Foto: N. Thompson

Höhepunkte im Mai/Juni:

- 03.05.: Sonne, Radkreuz und Mondidol – der Kult der Bronzezeit
- 24./25.05.: Lebendige Bronzezeit mit der Living-History-Gruppe »Tenaigos«!
- 31.05.: Mammutknochen und Rentierjäger – Leben in der Eiszeit
- 07.06. Familiennachmittag und ArchäoKids Führung für Kinder

Weitere Informationen:

Federseemuseum Bad Buchau, August-Gröber-Platz, 88422 Bad Buchau
Tel. 07582-8350, ► www.federseemuseum.de, täglich geöffnet 10–18 Uhr



Besuchen Sie uns und verbringen ein paar schöne Stunden mit Ihren Liebsten



Das Panoramacafé hat für Sie geöffnet:

Fr - So von 14.00 - 17.00 Uhr



Scannen Sie mich für unser kulinarisches Angebot

Egal für welchen Anlass, in unserem Restaurant Culinarium ist für jeden etwas dabei

geöffnet Mo - So

Frühstück 7.00 - 10.00 Uhr

Mittagessen 12.00 - 13.00 Uhr

Abendessen 18.00 - 21.00 Uhr

ANDREA RECK

Hermann Hesse – Spuren in Ulm

ULM/LAUPHEIM. Am 21. Mai wird in Ulm ein besonderes Jubiläum gefeiert: 125 Jahre Hermann Hesse und Ulm. Der Anlass verbindet Literatur, Geschichte und Gegenwart auf ungewöhnliche Weise miteinander und lädt ein, sich auf den Weg zu machen. Nicht nur geografisch, sondern auch innerlich.

Es geht um den neuen Hermann-Hesse-Besinnungsweg – ein literarisch-philosophischer Rundgang durch Ulm, Neu-Ulm und die Region. An ausgewählten Stationen entfalten Zitate, biografische Bezüge und Impulse ihre Wirkung und laden dazu ein, innezuhalten. Was suchte Hesse? Und wie relevant sind seine Fragen noch heute?

Der Jubiläumstag beginnt um 17 Uhr mit einer geführten Begehung des Besinnungswegs. Die Teilnehmenden folgen dabei nicht nur historischen Spuren, sondern begeben sich auf eine Reise durch zentrale Themen im Werk des Schriftstellers: Identität, Sinnsuche, Freiheit.

Um 19.30 Uhr schließt sich ein Festakt in Ulm an – mit Musik, Gesprächen und besonderen Perspektiven auf Hermann Hesse. Geplant sind Beiträge von Nachfahren aus dem Umfeld seiner Ulmer Weggefährten sowie ein Impuls von Hermann Hesses Enkel Silver Hesse, der eigens einen Text für diesen Anlass zur Verfügung gestellt hat. Der Abend versteht sich als lebendige Annäherung an einen Autor, dessen Fragen aktueller kaum sein könnten.

Literatur als Resonanzraum der Gegenwart

Der Besinnungsweg ist mehr als ein kulturelles Angebot. Er ist ein Versuch, Literatur wieder in Bewegung zu bringen – raus aus dem Buch, hinein in den öffentlichen Raum. In einer Zeit, die von Unsicherheit und Umbruch geprägt ist, wirken Hesses Texte wie ein Spiegel: persönlich, unbequem, ermutigend. Eine wichtige Grundlage für die inhaltliche Ausarbeitung bildet das Buch „Seien Sie begrüßt, liebe Freunde in Ulm“ von Jan Haag und Michael Köhler (2018), das die Beziehungen Hermann Hesses zur Stadt Ulm fundiert dokumentiert. Ergänzend dazu wurden historische Quellen wie die sogenannte Nürnberger Reise herangezogen, die weitere Einblicke in Hesses Aufenthalte und Begegnungen in der Region geben.

Konzipiert wurde der Hermann-Hesse-Besinnungsweg 2024 vom Betriebswirt, Coach und Unternehmensberater Gerd Xeller aus Laupheim.



Foto: Sabrina Braunworth

Gerd Xeller führt auf den Spuren Hermann Hesses durch Ulm.

Der Besinnungsweg greift die historischen Verbindungen auf und übersetzt sie in ein zeitgemäßes Format: An den einzelnen Stationen werden Zitate, Hintergründe und Impulse zur Selbstreflexion miteinander verknüpft. Ziel ist es, Besucherinnen und Besuchern einen neuen Zugang zu Hesses Denken zu ermöglichen. Eingebettet ist die Veranstaltung in den Literatursommer Baden-Württemberg 2026, der unter dem Motto steht, literarische Perspektiven für die Zukunft zu öffnen. Auch die Volkshochschule Laupheim beteiligt sich mit einem eigenen Programm: Lesungen, Spaziergänge, Workshops und Vorträge rund um Hermann Hesse und seine Verbindung zur Region. So entsteht ein Netzwerk von Orten, Ideen und Begegnungen – von Ulm über Laupheim bis nach Blaubeuren. Ein kultureller Raum, der zeigt, dass Literatur nicht vergangen ist, sondern wirkt.

Der 21. Mai soll ein Auftakt sein für einen Weg, der weiterführt. Der Rundgang wird regelmäßig als geführte Tour angeboten.

Information und Anmeldung über die die UNT Tourismus GmbH Ulm/Neu-Ulm: ➤ www.ulm.de/tourismus.

Weitere Informationen: ➤ www.hermann-hesse-besinnungsweg.de

THEMENPFADE FRICKINGEN

Blütenreiches Wandererlebnis

FRICKINGEN. Die Gemeinde Frickingen, malerisch im Salemtal zwischen dem Bodensee und Heiligenberg gelegen, zählt zu den bedeutenden Obstbaugemeinden im Bodenseeraum. Frickingen bietet seinen Besuchern Einkaufsmöglichkeiten in zahlreichen Hofläden, eine ausgezeichnete Gastronomie und viele kulturelle Angebote.

Der Frickinger Apfelrundweg verbindet auf insgesamt 12 Kilometern die Ortsteile und Museen der Gemeinde. Er führt vorbei an Streuobstwiesen und Obstplantagen, die im Frühjahr mit ihrer Blütenpracht und im Herbst mit ihren knackigen Früchten locken. Unterwegs gibt es Infos über Benvenuto Stengele, den Chronisten von Frickingen, den alten Friedhof in Altheim oder die Geschichte der Pestsäule. Wer Tipps für die Gestaltung eines naturnahen Gartens sucht, findet auf derselben Strecke viele leicht umsetzbare Anregungen. Auf dem neuen Themenweg „Einfach Vielfalt!“ geht es um die Bedeutung von Totholzhaufen, Sandflächen, Blühstreifen oder Feucht- und Streuobstwiesen. Rast- und Aussichtsplätze laden zum Verweilen ein.

Beschreibung des Apfelrundwegs auf: ➤ www.frickingen.de/apfelrundweg
Mehr zum Themenpfad auf: ➤ www.frickingen.de/biodiversitätspfad



STADTARCHIV FRIEDRICHSHAFEN

Spurensuche gegen das Vergessen

FRIEDRICHSHAFEN. Sie waren das „geheime“ Ergebnis des Krieges: Kinder aus verbotenen Beziehungen zwischen Deutschen und Kriegsgefangenen oder Zwangsarbeiterinnen. Lange verschwiegen und oft stigmatisiert, rückt die Stiftung Lager Sandbostel diese Schicksale nun ins Licht der Öffentlichkeit. Vom 29. April bis zum 10. Juli 2026 präsentiert das Stadtarchiv mit Bodenseebibliothek diese bewegende Ausstellung, die Lebenswege nachzeichnet, die es laut damaliger Ideologie gar nicht hätte geben dürfen.

Die Ausstellung befasst sich mit dem Lebensweg von neun Kindern aus verbotenen Beziehungen zwischen Deutschen und Zwangsarbeitenden, u. a. von Anton Model aus Hagnau. Bislang gab es keine Ausstellungen und Forschungen zu dieser vergessenen Sozialgeschichte des Zweiten Weltkriegs. ► www.stadtarchiv.friedrichshafen.de

Anton Model mit Erzieherinnen und weiteren Kindern in der Markdorfer „Kinderkrippe Ost“, April 1946.



Foto: Anton Model



MUSEUM BROT UND KUNST

Goldene Kunst aus der Natur

ULM. Bienen faszinieren uns. Ihre Fähigkeit, Wachs und Honig herzustellen, das komplexe Zusammenleben und die Sprache der Honigbienen beflügeln seit Langem Fantasie und Forschung. Die Biene ist die Sympathieträgerin unter den Insekten, und das viel zitierte „Bienensterben“ ist zum Inbegriff einer kranken Umwelt geworden. In der neuen Sonderausstellung „Honig für Kunst und Gesellschaft“ rückt das Museum Brot und Kunst bis zum 20. September die Bienen in den Fokus.

Den Kern der Ausstellung bildet die private Kunstsammlung Kraft mit Werken von Joseph Beuys und seinen Zeitgenossen wie Michael Buthe, Hede Bühl und Felix Droese. Beuys hat sich zeit seines Lebens mit Bienen, Honig und Wachs beschäftigt. Er sah Bienen als Gestalterinnen, die – zusammen mit dem gesamten Volk – Nährendes und Wärmendes erzeugen. Und die über den Nektar mit der Sonne und der Erde verbunden sind. Honig und Wachs verstand er als Metaphern für Kunst und Ideen: „Die menschliche Fähigkeit ist nicht, Honig abzugeben, sondern zu denken, Ideen abzugeben. Das wird jetzt parallel gesetzt.“ Hinzu kommen zeitgenössische Kunstwerke, die zum Teil auf Beuys Bezug nehmen, teils aber auch andere Wege einschlagen.

Der Kunst gesellen wir einen Bienenstock voller Fragen und Informationen bei, an dem Besucher:innen mehr über Bienen, Wachs und Honig erfahren können. Und wir fragen uns, welchen „Honig“ unsere Gesellschaft heute braucht. Hier kommen Expert:innen in Audio- und Videobeiträgen zu Wort, und Fotos illustrieren das Gesagte. Zudem stellen wir zwei nachhaltige und inspirierende Bienenprojekte vor.

Ein umfangreiches, aktionsreiches Begleitprogramm bereichert die Ausstellung und schafft für Erwachsene und Kinder sinnliche Zugänge zu den verhandelten Themen. Es wird in Kooperation mit dem Bezirks-Imkerverein und dem Botanischen Garten realisiert.

► www.museumbrotundkunst.de

trotz dem da!

Kinder aus verbotenen Beziehungen zwischen Deutschen und Kriegsgefangenen oder Zwangsarbeiter*innen

Museum Brot und Kunst
Forum Welternährung



Honig für Kunst und Gesellschaft
Wie Bienen uns inspirieren
30.04.2026 – 20.09.2026



STÄDTISCHE
GALERIE
EHINGEN MODERNE KUNST
& SAMMLUNG DORIS NOTH

**19.04. –
14.06.2026**

Sammlung
Ewald
Schrade

„OHNE
KUNST
GEHT ES
NICHT“

Mi., Sa. und So.: 14:00 – 17:00 Uhr
Tränkberg 9 | 89584 Ehingen

STÄDTISCHE GALERIE EHINGEN

Über 50 Jahre Leidenschaft

EHINGEN. Ewald Schrade ist nicht nur Galerist auf Schloss Mochental, sondern seit seinen Anfängen im Jahr 1971 auch selbst ein begeisterter Sammler von Werken sowohl zeitgenössischer Künstler wie Lüpertz, Schad, Zimmer, Siber, Lehmppuhl, Klinge als auch herausragender Arbeiten der klassischen Moderne von Heckel, Picasso, Dix, die er mit geschultem Sachverstand ausgewählt hat.

Die eindrucksvolle Ausstellung seiner Privatsammlung in der Städtischen Galerie Ehingen umfasst 50 Jahre eines erfüllten Galeristenlebens und zugleich maßgebliche künstlerische Entwicklungen eines ganzen Jahrhunderts. Über 20 Jahre kuratierte Ewald Schrade die art Karlsruhe, die er 2004 mitbegründete.

Bei den Ankäufen für seine Sammlung hat Schrade sich primär von seiner persönlichen Empfindung leiten lassen, so dass man die Kunstwerke auch als Facetten des psychologischen Porträts eines außergewöhnlichen Menschen sehen kann, der für die Kunst brennt. ➤ www.galerie-ehingen.de



STADT BAD SAULGAU

Musik, Kunst und Nachhaltigkeit

BAD SAULGAU. Bad Saulgau lädt am ersten Juniwochenende 2026 zu zwei besonderen Veranstaltungen in die Innenstadt ein: Am Samstag, 6. Juni, begeistert die „Happy Summer Night“ als stimmungsvolles Open-Air-Musikfest, gefolgt vom „Happy Family Day“ am Sonntag, 7. Juni, dem großen Umwelt- und Familientag.

Die „Happy Summer Night“ verwandelt die Altstadt in eine lebendige Festivalmeile: Auf drei Bühnen erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Musikprogramm mit neuen Talenten und bekannten Künstlern. Ergänzt wird das Angebot durch kulinarische Spezialitäten der örtlichen Vereine sowie die eindrucksvolle „LuftART“ – Kunstinstallationen in Form farbenfroher Sonnensegel, die sich über die Gassen der Altstadt spannen. In entspannter Sommeratmosphäre lädt das Musik-, Kunst- und Kulinarik-Fest dazu ein, Kultur unter freiem Himmel zu genießen. Den Abschluss bildet die große Kunstparty in der städtischen Galerie „Fähre“ mit DJ, Tanz-Act und Cocktails.

Am Sonntag steht beim „Happy Family Day“ alles im Zeichen von Nachhaltigkeit und gemeinschaftlichem Erleben. Unter dem Motto „Niemand ist perfekt, aber kleine Taten sind ein großer Anfang“ werden die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele anschaulich und spielerisch vermittelt. Von 11 bis 17 Uhr bieten Vereine, Unternehmen und städtische Einrichtungen zahlreiche Mitmachaktionen für Kinder und informative Angebote für Erwachsene. Ein vielfältiges Rahmenprogramm sowie Verpflegung und Musik durch lokale Vereine machen den Tag zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Mit diesem abwechslungsreichen Doppelprogramm verbindet Bad Saulgau Kultur, Gemeinschaft und Nachhaltigkeit und schafft ein einladendes Sommererlebnis für Besucherinnen und Besucher jeden Alters. ➤ www.bad-saulgau-erleben.de

In der Innenstadt von Bad Saulgau




Happy
SUMMER
Night

Das Musik, Kunst & Kulinarik Fest

Samstag,
06. Juni
17 bis 23 Uhr



Happy
Family Day

Der Umwelt- & Familientag

Sonntag,
07. Juni
11 bis 17 Uhr

WOOD LAKE FESTIVAL

Musik, Begegnung, Lebensgefühl

BAD WALDSEE. Am 20. Juni 2026 wird die Bleiche in Bad Waldsee zum Schauplatz eines neuen kulturellen Highlights: Das Woodlake Festival feiert Premiere und verwandelt die Stadt im Jubiläumsjahr in eine offene, pulsierende Festivalwelt. Mehr als ein klassisches Open Air entsteht hier ein ganztägiges Erlebnis aus Musik, Begegnung und Lebensgefühl.

Von morgens bis in den Abend öffnet sich ein Raum, in dem sich Generationen, Ideen und kulturelle Einflüsse begegnen. Das Konzept setzt auf Vielfalt und Zugänglichkeit: Livebands und DJs treffen auf kreative Workshops und Erlebnisflächen. Ein eigener Kinder- und Familienbereich macht das Festival zum Treffpunkt für die gesamte Region. Musikalisch reicht das Spektrum von entspannten, atmosphärischen Klängen am Vormittag bis hin zu einem energiegeladenen Finale mit elektronischen Beats am Abend. Abseits der Bühne laden Kulinarik und ein gemeinsames Public Viewing zum Verweilen ein. Nachhaltigkeit und Barrierefreiheit sind dabei zentrale Säulen des Konzepts. Als Teil des 1100-jährigen Stadtjubiläums steht das Woodlake Festival für die Verbindung von Tradition und Zukunft. Bad Waldsee präsentiert sich als Ort der Kultur, Begegnung und zeitgemäßer Veranstaltungen – offen, lebendig und zukunftsorientiert.

Tickets sind in der Tourist-Information, bei allen Reservix-Stellen sowie online unter: ➔ www.reservix.de erhältlich.



Loisach Marci begeistert als Main Act mit Alphorn techno.
Foto: Matthias Fendt

WOOD LAKE FESTIVAL
20. JUNI
BAD WALDSEE
2026

MUSIK ACTS • KIDS AREA • WORKSHOPS
MITMACHANGEBOTE • PUBLIC VIEWING u.v.m

Tickets gibt es in der Tourist-Information, an allen Reservix Vorverkaufsstellen und online unter www.reservix.de

WWW.BAD-WALDSEE.DE

DIE EINSTEINS

Museum einer Ulmer Familie

ULM. Eine junge Ausstellung in dem denkmalgeschützten Gebäude „Engländer“ im Ulmer Fischerviertel: Das ist das im Juli 2024 eröffnete Museum „Die Einsteins“. Albert Einstein wurde am 14. März 1879 in Ulm geboren. Ein gutes Jahr später zogen seine Eltern mit ihm nach München. Doch die Verbindung zu Ulm blieb bestehen:



Der „Engländer“. Das Haus stammt im Kern aus dem 15. Jahrhundert und beherbergte es einst auch eine Wirtschaft, den »König von England«, die dem Haus seinen Namen gab.

Zunächst über die weiterhin hier lebende Verwandtschaft, zu der Einstein auch über die Zeiten von Ausgrenzung und Verfolgung, von Emigration und Vernichtung hinweg Kontakt hielt. Und auch direkte Kontakte der Stadt Ulm zu Einstein gab es: mal freundlich und stolz, in der NS-Zeit geprägt vom Antisemitismus. Auf gut 200 m² bietet die Ausstellung Einblicke in Entstehung und Blütezeit der jüdischen Ulmer Gemeinde im 19. Jahrhundert, in die Einstein hineingeboren wurde, und auf ihre Vernichtung in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Über Medienguides sind Biografien ausgewählter Familienmitglieder in Graphic Novels abrufbar. Ihre Lebenswege waren durch die Ereignisse der Zeit geprägt. Anschauliche Erklärfilme von Tobias Krell führen in jedes Ausstellungskapitel ein. Auf diese Weise sind die Ausstellungsinhalte emotional

und niederschwellig erlebbar. Am Internationalen Museumstag gibt es die Gelegenheit, das Museum von 10 bis 18 Uhr kostenlos kennenzulernen. Infos zum Programm: ➔ <https://einsteins.museum>

Im »Engländer«
Weinhof 19 – 89073 Ulm
www.einsteins.museum

Di., Mi., Fr. ➔ 11–17 Uhr
Do. ➔ 11–19 Uhr
Sa., So., Fei. ➔ 11–18 Uhr

gefördert von der
Stadt Ulm
Baden-Württemberg Stiftung

Die Einsteins
Museum einer Ulmer Familie

ulm

Kommen. Staunen. Genießen.

Kloster und Schloss Salem Auf den Spuren der 'weißen Mönche'

Das ehemalige Zisterzienserkloster und heutige Schloss Salem ist eines der bedeutendsten Kulturdenkmäler der Bodenseeregion. Als die „weißen Mönche“ die Abtei 1134 gründeten, benannten sie es nach dem biblischen „Ort des Friedens“. Und in gewisser Weise ist Kloster und Schloss Salem das auch heute noch: Hier treffen eine malerische Landschaft, großzügige Gartenanlagen und geschichtsträchtige Gebäude unterschiedlicher Epochen aufeinander und laden zum Verweilen ein.

Ein erlebnisreicher Besuch für die ganze Familie: die Gärten mit den Labyrinth, die weitläufige Anlage mit den Wirtschaftsgebäuden und dem Marstall, das gotische Münster, die Prälatur mit dem barocken Kaisersaal und der Bibliothek, der Speisesaal der Mönche sowie ein Klostermuseum und ein Feuerwehrmuseum. In fachkundigen Führungen können sich die Besucher auf die Spuren der „weißen Mönche“ begeben.



INFO

VERANSTALTUNGEN IN KLOSTER UND SCHLOSS SALEM

Sonderführungen

Sonntag, 10. Mai, 15 Uhr: **Surprise, surprise** – Überraschungsführung
So., 17. Mai, 16 Uhr: **Weingeschichten** – Führung mit Weinverkostung
Pfingstsonntag, 24. Mai, 15 Uhr: **Auf den Spuren der weißen Mönche** – Kinder- und Familienführung
Samstag, 6. Juni, 15 Uhr: **Auf den Spuren der weißen Mönche**
So., 21. Juni, ab 11 Uhr: **Schlosserlebnistag** – alles rund ums Klosterleben

Ausstellung

Mönche Mission Abenteuer – Familienausstellung Archäologie & Playmobil. Bis 1. November in der Orangerie im Hofgarten

Konzert

Pfingstmontag, 25. Mai, ab 11 Uhr: **Picknickkonzert** im Schlosspark – Abschlusskonzert des Bodenseefestivals für die ganze Familie

Öffnungszeiten Kloster und Schloss Salem:

bis 1. Nov. 2026 Mo–Sa 9.30–18 Uhr, Sonn- u. Feiertag 10.30 bis 18 Uhr

Kloster und Schloss Salem, 88682 Salem
schloss@salem.de ► www.salem.de

Neues Schloss Meersburg Zu Gast bei den Fürstbischöfen

Die barocke Residenz der Fürstbischöfe von Konstanz hat seit ihrer Erbauung ab 1710 nichts von ihrer Schönheit eingebüßt. Beeindruckend ist das Treppenhaus mit seinem aufwändigen Deckengemälde. Der Rundgang durch die Privaträume, Staatsappartements und den Spiegelsaal gibt interessante Einblicke in das Leben am Hofe der Fürstbischöfe im 18. Jahrhundert. Einen perfekten Ausklang des Schlossbesuches bietet die Terrasse mit der barocken Gartenanlage, einem eleganten Lustpavillon und dem beeindruckenden Panoramablick weit über den Bodensee bis hin zu den Alpen.

TIPP: Mit dem Kombi-Ticket auch das Fürstenhäusle Meersburg besichtigen: Das um 1600 erbaute Kleinod war der schöpferische Rückzugsort der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff. Noch heute geben die Einrichtung sowie die Hör- und Medienstationen Einblick in ihr Leben und Umfeld.



INFO

VERANSTALTUNGEN IM NEUEN SCHLOSS MEERSBURG

Sonderführungen

Sonntag, 24. Mai, 14 Uhr: **Zwischen Pracht und Glaube** – Führung durch die fürstbischöfliche Residenz zur Kapelle im ehem. Priesterseminar
Donnerstag, 28. Mai, 11 Uhr: **Leben am Hofe** – Kinderführung im Kostüm
Donnerstag, 4. Juni, 11 Uhr: **Leben am Hofe** – Kinderführung im Kostüm

Sonntag, 21. Juni, ab 11 Uhr: **Schlosserlebnistag** zum Jubiläum: 500 Jahre fürstbischöfliche Residenzstadt Meersburg – Buntes Programm für die ganze Familie mit Musik, Führungen und Spielen, Programm s. Homepage.

Öffnungszeiten Neues Schloss Meersburg:

Bis 1. November 2026 täglich 9:30 bis 18 Uhr
Neues Schloss Meersburg, 88709 Meersburg
info@neues-schloss-meersburg.de
► www.neues-schloss-meersburg.de

Öffnungszeiten Fürstenhäusle Meersburg:

Bis 1. November 2026 täglich 10 – 17 Uhr
info@fuerstenhaeusle.de
► www.fuerstenhaeusle.de

KULTURBÜRO FRIEDRICHSHAFEN

Individuelle Brillanz, kollektive Perfektion

FRIEDRICHSHAFEN. Die Posaune ist ein vernachlässigtes Instrument: oft unterschätzt, oder aufs Effektvolle reduziert. Nicht so bei der Trombone Unit Hannover. Das Ensemble ist die überzeugende Kombination aus individueller Exzellenz und herausragendem Zusammenspiel. Zu erleben am 14. Mai 2026 im Graf-Zeppelin-Haus.

Jeder der acht Musiker ist ein Solist auf Topniveau, vielfach ausgezeichnet und in renommierten Orchestern zu Hause. Gemeinsam erforschen sie die Posaune in ihrer ganzen Ausdrucksbreite: von feinsten Transparenz bis zur orchestralen Wucht, von tänzerischer Leichtigkeit bis zur ernsthaften Klangrede. Dieses Ensemble spielt nicht einfach Posaune. Es zeigt, was sie sein kann. Nicht umsonst war die Trombone Unit Hannover das erste Blechbläserensemble, das jemals den Deutschen Musikwettbewerb gewann (2011) – einmalig in dessen 36-jähriger Geschichte. Mit seinen kreativen und überraschenden Programmen, die klassische und zeitgenössische Musik, Originalwerke und Bearbeitungen auf raffinierte Weise kombinieren, begeistert das Ensemble den interna-

tionalen Konzertbetrieb. So auch in diesem Konzert: Das Programm erzählt auf persönliche und abwechslungsreiche Weise von den Reisen des Ensembles in verschiedene Teile der Welt und quer durch die Musikgeschichte. Skandinavische Weite steht neben spanischer Leichtigkeit, polnischer oder japanischer Folklore und tanzender belgischer Renaissance. Wir hören Mozart, Sibelius, Albéniz, aber auch Piazzolla oder Filmmusik. Aber vor allem erleben wir auf dieser Reise die Posaune, wie wir sie sicher noch nie gehört haben. ➤ www.friedrichshafen.de



Die Musiker haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Posaune in ihrer ganzen musikalischen Vielfalt zu präsentieren.

OPERNFESTSPIELE HEIDENHEIM

Aufstieg und Fall

HEIDENHEIM. „MachtMenschen!“ lautet das Motto der Opernfestspiele Heidenheim 2026 unter der Intendanz von Marcus Bosch. Mit „Otello“ ab dem 3. Juli und „Macbeth“ ab dem 16. Juli zeigt das „Beste Festival“ (OPER! Award 2025) gleich zwei Verdi-Opern nach Dramen William Shakespeares, in denen Aufstieg und Fall mächtiger Männer thematisiert werden.

Zahlreiche Konzerte mit renommierten Solist*innen wie der Sopranistin Tuuli Takala, dem Perkussionisten Alexej Gerassimez oder dem Thilo Wolf Quartett sowie Orchestern wie der Cappella Aquileia – Orchester der OH! –, den Stuttgarter Philharmonikern und der Deutschen Radio Philharmonie



Foto: Oliver Vogel

Große Emotionen und opulentes Bühnenbild zeichnen das Opernfestival aus.

Saarbrücken Kaiserslautern bringen Festspielstimmung auf Heidenheims Schlossberg, aber auch in die Pauluskirche, in die Stadtbibliothek und nach Königsbronn. Und auch Klassikmuffel kommen auf ihre Kosten: Mit TOYTOY, der NDR Bigband und den Jazzfrühstücken gibt es auch abseits von Sinfonie und Oper viel zu entdecken. ➤ www.opernfestspiele.de



OPERNFESTSPIELE HEIDENHEIM

6. JUNI BIS 26. JULI 2026



OPER KONZERT EXTRAS

OTELLO GIUSEPPE VERDI **PREMIERE, 3. JULI 2026**

MACBETH GIUSEPPE VERDI **PREMIERE, 16. JULI 2026**

HOLLE! JUNGE OPER **PREMIERE, 24. JUNI 2026**

Marcus Bosch | Rosetta Cucchi | Andreas Baesler | Tuuli Takala | Pietari Inkinen | TOYTOY | Steffen Schorn | Alexej Gerassimez | Thilo Wolf Quartett
Cappella Aquileia | Stuttgarter Philharmoniker | Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern | NDR Bigband | Tschechischer Philharmonischer Chor Brünn

TICKETS: 07321 - 327 7777

WWW.OPERNFESTSPIELE.DE



Landesgartenschau in Ellwangen

ELLWANGEN. Ellwangen verbindet Geschichte, Natur und Lebensfreude zu einem außergewöhnlichen Gesamterlebnis. Zur Landesgartenschau 2026 verwandelt sich die Stadt in ein blühendes Paradies, das sich wie ein grünes Band vom historischen Stadtkern bis hinunter zur Jagst zieht.

Der Fluss erhält seinen natürlichen Lauf zurück, begleitet von neu entstehenden Auwald- und Uferlandschaften. Stadtstrand, Brückenpark und begrünte Plätze laden zum Verweilen, Spielen und Entdecken ein – ein Naherholungsgebiet, das Urbanität und Natur auf besondere Weise vereint.

Das Programm der Landesgartenschau liest sich wie ein Sommer voller Höhepunkte: Von regionaler Genusskultur beim SWR-Pfännle über außergewöhnliche Konzertabende mit Helge

Schneider bis hin zu stimmungsvollen Shows wie Pop und Poesie, der kraftvollen Queen Tribute Night oder einem mitreißenden One Night with ABBA. Auch Fans großer Melodien kommen auf ihre Kosten – etwa bei einem Abend mit den unvergesslichen Liedern von Udo Jürgens. Vom 24. April bis 4. Oktober zeigt Ellwangen seine lebendigste Seite, geprägt von der Lust am Wandel, die die Gartenschau zu einem besonderen Erlebnis macht. ➤ www.ellwangen2026.de



KONTAKT

Landesgartenschau

Ellwangen 2026 GmbH

➤ 07961 / 84 674

➤ info@ellwangen2026.de

➤ www.ellwangen2026.de

Wo wird die Lust am Wandel zum Erlebnis?

IN ELLWANGEN

AN DER JAGST, *natürlich!*

Spüre das Leben in blühenden Gärten, lass dich von den Farben berauschen, mach dich auf zu neuen Ufern und genieße einen Sommer voller Kunst, Musik und Inspiration.

Hier geht es zum
Online-Shop!



www.ellwangen2026.de

2026
LANDESGARTENSCHAU
ELLWANGEN
AN DIE JAGST



DIE MUSIK-HIGHLIGHTS

- 17.05.2026 THE MAGIC OF QUEEN – Queen Tribute Night
- 22.05.2026 SIMPLY TINA – Tina Turner Tribute Show
- 07.06.2026 SWR-Pfännle
- 14.06.2026 Ein ehrenwerter Abend mit den unvergesslichen Liedern von Udo Jürgens
- 20.08.2026 Helge Schneider
- 30.08.2026 Schlagerabend mit Claudia Jung & Gästen
- 05.09.2026 PULSE – The best of Pink Floyd
- 06.09.2026 Pop und Poesie
- 12.09.2026 PHIL IT – Phil Collins und Genesis Tribute Night

Fußballgolf · Der pure Freizeitspaß in Opfenbach

Ziel ist es, den Ball mit möglichst wenig Zügen in ein, mit einer Fahne markiertes Loch zu befördern. Auf dem Weg dahin müssen einige Hindernisse, wie z. B. Bäume, Röhren und Wassergraben umspielt werden.

Zur Website:



Das verspricht spannende Runden auf 1,5 ha Spielfläche. Egal, ob allein oder in der Gruppe, ob Groß oder Klein; auf 18 Bahnen mit einer Länge von 7 bis 90 Metern kommen alle voll auf Ihre Kosten. Um Fußballgolf spielen zu können, muss man kein Profi sein. Leidenschaft und Begeisterung stehen an erster Stelle. Die Spieldauer beträgt zirka 1,5 bis 2 Stunden. Für Familien-, Schul-, Vereins- und Firmenausflüge ist Fußballgolf ein ideales Ausflugsziel. In unserem Bistrocafé gibt es zur Stärkung leckere Pizzen, Pommes, Eis und feine italienische Kaffeespezialitäten angeboten. Auf der Sonnenterrasse können die Gäste den Spielern zusehen und die Seele baumeln lassen.

Geöffnet von Anfang April bis Anfang November:

Fr bis So und Feiertage: 10 bis 19 Uhr

(in den Ferien täglich)

Für Gruppen nach Voranmeldung

(auch außerhalb der Öffnungszeiten)

info@fussballpark-allgaeu.de · Tel. 08385 9214374

Aktuelle Öffnungszeiten und weitere Infos auf der Website.

BADEN-WÜRTTEMBERGS GRÖßTER UND FAMILIENFREUNDLICHTER KLETTERWALD AUF DER SCHWÄBISCHEN ALB IN LAICHINGEN NEBEN DER TIEFENHÖHLE - EIN UNVERGESSLICHES ERLEBNIS FÜR DICH !!!



28.000 ^{M²} BUCHENWALD 18 PARCOURS
 307 ELEMENTE 11 SCHWIERIGKEITSGRADE
 16 METER HÖHE
 3,5 -4 STUNDEN AUFENTHALT EINPLANEN
 AB 2 JAHREN KLETTERN
 TEAM MIT BIERGARTEN
 TRAINING JEDERZEIT AUF ANFRAGE MÖGLICH



WWW.KLETTERWALD-LAICHINGEN.DE · INFO@KLETTERWALD-LAICHINGEN.DE

NEU
 IN DEUTSCHLAND.

ZUM ERSTEN MAL BEI UNS IN LAICHINGEN!!!

**DIGITALE
 SCHNITZELJAGD**



INTEGRIERT IM KLETTERWALD, ABER DU WIRST NICHT KLETTERN - SONDERN ERMITTELN!
 LÖSE DIE KNIFFLIGEN AUFGABEN SMART AUF DEM TABLET.

WERDE ZUM HELD IM TEAM!



Für jedes Alter Die passende Challenge.

Ehrenamtliche für das Theater Ulm gesucht!

TEL 0731-161 44 58

Ab jetzt
lieber mit
Bus



www.theater-ulm.de

DAS THEATER ULM SUCHT EHRENAMTLICHE FÜR DEN THEATER-SHUTTLE SERVICE

Sie sind kulturbegeistert und engagiert und haben Lust, in Ihrem Ort Ansprechpartner für den Theater-Shuttle zu sein und sich ehrenamtlich um neue Abonnenten und Abonnentinnen zu kümmern?

Dann melden Sie sich gerne per E-Mail unter abobuero@ulm.de oder telefonisch unter 0731-161 44 58

Für Ihren ehrenamtlichen Einsatz erhalten Sie :

- Einladung zum Neujahrskonzert mit Begleitperson
- Kostenlose Fahrt im Theater-Shuttle
- Exklusive Infoveranstaltung für die neue Spielzeit im Theater mit Begleitperson
- Ehrenamtliches Entgelt je nach Abumfang

BESONDERS FÜR FOLGENDE ORTE SUCHEN WIR SIE:

Bad Boll, Bad Wurzach, Berkheim, Geislingen, Donzdorf, Eislingen, Gammelshausen, Göppingen, Isny, Laupheim, Leutkirch, Senden, Tannheim, Vöhringen, Wain, Weißenhorn

Kultur genießen

ULM. Einfach ins Theater – für alle Kunstfreunde, Sparfüchse und Planungsliebhaber. Egal, ob Sie sowieso regelmäßig das Theater besuchen oder endlich mal damit anfangen wollen, ein Abo am Theater Ulm bietet eine Vielzahl von Vorteilen für Menschen aus der ganzen Region!

Unabhängig vom persönlichen Geschmack findet sich für jedermann ein Abo: Sie haben nur Donnerstagabend Zeit? Sie erleben gerne Konzerte? Schmelzen in Opern dahin? Interessieren sich für interessante aktuelle gesellschaftliche Themen? Für jede Vorliebe und jede Anforderung, für alle Kulturfreunde ist bei uns etwas dabei, daneben gibt es natürlich auch zahlreiche organisatorische, zeitliche und finanzielle Vorteile.

Mit einem Abo erhalten Sie bis zu 25% Rabatt auf den regulären Ticketpreis und haben dabei noch einen persönlichen Sitzplatz für alle fest geplanten Vorstellungen über die ganze Spielzeit sicher. Auch bei weiteren Vorstellungen außerhalb Ihres gewählten Abos genießen Sie exklusive Vorteile: Vorverkaufsrechte für gefragte Vorstellungen, eine Spielzeitpräsentation nur für Abonentinnen und Abonnenten sowie Rabatte auf weitere Vorstellungen, die Sie zusätzlich zu Ihrem Abo besuchen möchten. Außerdem ist der Abo-Ausweis übertragbar – Sollten Sie an einzelnen Terminen verhindert sein, können Sie den Ausweis einer anderen Person mitgeben oder den Abo-Termin gegen eine kleine Gebühr auf eine andere Vorstellung verschieben.

Auch wenn Sie nicht direkt aus Ulm kommen, bleibt ein Abo mit dem besonderen Service des Theater-Shuttles ein spannendes Angebot. Unsere Theaterbusse bringen Sie direkt von zuhause zum Theater und stressfrei wieder zurück, dazu gibt es eine informative Höreinführung, Austausch mit Gleichgesinnten – und ein Gläschen Sekt. Die Fahrt mit dem Theater-Shuttle ist gegen Aufpreis auch außerhalb des Abos für zusätzliche Vorstellungen buchbar.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

T: 0731 – 161 4458 oder Mail: abobuero@ulm.de

➤ www.theater-ulm.de

Zwei Schauspielerkarrieren in den Wirren der Weimarer Republik und des Nationalsozialismus: Der eine opfert seiner Laufbahn Freundschaften und politische Überzeugungen, der andere übt Widerstand und wird ermordet. Das ist Mephisto nach dem Roman von Klaus Mann. Foto: Jochen Klenk



ROTES HAUS | MEERSBURG

Zwischen Herkunft und heute

MEERSBURG. (UN-)WIRKLICH! heißt der Förderpreis des Bodenseekreises 2026. Die Ausstellung für junge und gegenständliche Kunst im **ROTEN HAUS** | MEERSBURG lädt ein, zu entdecken, wieviel persönliche Lebenswirklichkeit der jungen Künstlerinnen und Künstler in ihren Arbeiten steckt – aber auch, in welchem Maß sich die großen Fragen unserer Zeit darin spiegeln.



Changxiao Wang,
Ohne Titel (Duschraum)

Welche Themen sind es den 25 Nominierten wert, in ihren Zeichnungen und Gemälden zu erscheinen, was beschäftigt die junge Generation? Reine Landschaftsdarstellungen sind es jedenfalls nicht, das ist gegenüber den vergangenen Förderpreis-Ausstellungen auch nicht neu. Ebenfalls nicht neu ist, dass der Mensch im Mittelpunkt fast aller Arbeiten steht – doch geht es jetzt nicht mehr um die äußere Hülle, sondern um Herkunft und Identität. Und das ist tatsächlich neu: Im Mittelpunkt stehen Themen einer von Migration geprägten Gesellschaft.

Der Bodenseekreis vergibt seinen Förderpreis an Kunstschaffende unter 35 Jahren. In diesem Jahr wurde der Preis in Zeichnung und Malerei geteilt. Die Namen der Glücklichen bleiben aber bis zur Preisverleihung am 3. Juli geheim. So haben Besucherinnen und Besucher Zeit, ihren „Publikumsliebbling“ zu küren. Alle Nominierten in der Galerie Bodenseekreis haben also immer noch die Chance auf einen Preis. Gewählt werden kann in der Ausstellung oder online unter: www.galerie-bodenseekreis.de (bis 18. Juni).

HEUNEURG – STADT PYRENE

Ein Erlebnis für die ganze Familie

HERBERTINGEN. Am Pfingstmontag, 25. Mai laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zum beliebten Familien- und Handwerkertag auf die Heuneburg – Stadt Pyrene ein. Von 10 bis 17 Uhr sind spannende Erlebnisse für Groß und Klein geboten – all das eingebettet in die eindrucksvolle Kulisse der ehemaligen keltischen Höhensiedlung.



Kinder können altes Handwerk anschaulich und unterhaltsam erleben.

An diesem Tag werden historische Handwerkskünste auf der Heuneburg eindrucksvoll lebendig: Schmieden, Zimmerer- und Schreinerhandwerk, Bogenbau und Drechseln zählen ebenso zu den Vorführungen wie die Herstellung von Glasperlen. Die Keltengruppe Heuneburg veranschaulicht zudem die textile Produktion der damaligen Zeit und demonstriert anschaulich das Weben, Spinnen und Nähen. Ein vielfältiges

Mitmachprogramm lädt insbesondere Familien zum aktiven Erleben ein. Besucherinnen und Besucher können sich im Bogenschießen ausprobieren, Lehmfiguren gestalten oder kreative Angebote im Bastelmobil nutzen. Für Kinder werden darüber hinaus geführtes Ponyreiten sowie ein antikes Puppentheater mit unterhaltsamen Tierfabeln angeboten. Ein besonderes Highlight des Programms ist die unterhaltsame Seifenblasenshow mit Clown Rinaldo. Zudem nimmt um 11 Uhr Keltin Ida Interessierte auf eine spannende Zeitreise in das Jahr 600 vor Christus mit.

► www.heuneburg-pyrene.de

(UN-)WIRKLICH?
27. März bis 3. Juli 2026

jung + gegenständlich | Förderpreis Bodenseekreis 2026

ROTES HAUS | MEERSBURG

Logos: Bodenseekreis, OEW (Oberschwäbische Elektrizitätswerke), Rotes Haus Galerie Bodenseekreis am Schlossplatz Meersburg.

Heuneburg – Stadt Pyrene

Familien- und Handwerkertag

Mitmachen, Staunen, Entdecken auf der Heuneburg
Pfingstmontag, 25. Mai 2026, 10 bis 17 Uhr

Erleben Sie lebendige Geschichte am Familien- und Handwerkertag auf der Heuneburg.

- Keltische Handwerkskunst live erleben
- Bogenschießen
- Gestalten von Lehmfiguren und kreative Kinderaktionen
- Kinderschminken und Mitmachangebote für alle
- Erlebnisausgrabung für kleine und große Archäolog*innen
- Seifenblasenshow mit Clown Rinaldo
- Erlebnisführung mit Keltin Ida
- Geführtes Reiten

www.heuneburg-pyrene.de

Kommen. Staunen. Genießen.

Baden-Württemberg Staatliche Schlösser und Gärten

Spüren Sie die Kraft unseres Wassers

BAD SAULGAU. Wenn die Tage länger werden und die Natur in frischem Grün erstrahlt, ist der Mai die ideale Zeit, Körper und Geist etwas Gutes zu tun. In der Sonnenhof-Therme Bad Saulgau erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm, das Entspannung, Bewegung und besondere Erlebnisse miteinander verbindet.

Ein Highlight sind die beliebten **Klang-Sauna-Tage am 9. und 31. Mai**, jeweils von 13 bis 19 Uhr. Sanfte Klänge und harmonische Aufgüsse schaffen eine Atmosphäre, die den Alltag schnell vergessen lässt. Die Kombination aus Wärme, Duft und Musik wirkt tief entspannend und macht den Saunagang zu einem ganzheitlichen Erlebnis – ohne Aufpreis im regulären Eintritt enthalten.

Am 17. Mai steht alles im Zeichen des Wassers: **Gemeinsam mit dem Kneipp-Verein** lädt die Therme von 14 bis 18 Uhr zum „Tag des Wassers“ ein. Besucher können die vielseitige Wirkung des Elements hautnah erleben und mehr über die gesundheitsfördernden Aspekte nach Sebastian Kneipp erfahren. Anwendungen, Impulse und Mitma-

changebote machen diesen Nachmittag zu einer inspirierenden Entdeckungsreise für alle Generationen.

Sportlich wird es am 22. Mai bei „Aqua-Power“ mit dem bekannten Nordic-Walking-Weltmeister Michael Epp. Von 16 bis 20 Uhr bringt er Bewegung ins Wasser und zeigt, wie effektiv und gleichzeitig gelenkschonend Training im Wasser sein kann. Ob Aqua-Fitness oder dynamische Übungen – hier kommen alle auf ihre Kosten, die aktiv etwas für ihre Gesundheit tun möchten.

Alle Veranstaltungen sind im regulären Eintrittspreis enthalten und bieten somit einen echten Mehrwert für Gäste der Therme. Sie verbinden das bewährte Konzept der Entspannung mit neuen Impulsen für Gesundheit und Fitness.

Ein Hinweis für alle Stammgäste: Die Sonnenhof-Therme bleibt vom 22. Juni bis einschließlich 3. Juli 2026 aufgrund von Wartungsarbeiten geschlossen.

Der Mai bietet somit die perfekte Gelegenheit, die Vielfalt der Sonnenhof-Therme zu entdecken – und die Kraft des Wassers in all ihren Facetten zu spüren.

Weitere Informationen unter:

➤ www.sonnenhof-therme.de/veranstaltungen



Spüren Sie die Kraft unseres Wassers Veranstaltungen im Mai

Klang-Sauna

09.05. | 13.00 bis 19.00 Uhr
31.05. | 13.00 bis 19.00 Uhr
im Eintritt enthalten

Tag des Wassers mit dem Kneipp-Verein

17.05. | 14.00 bis 18.00 Uhr
im Eintritt enthalten

Aqua-Power mit Michael Epp

22.05. | 16.00 bis 20.00 Uhr
im Eintritt enthalten

Änderungen vorbehalten

Schließzeit der Therme vom 22.06. - 03.07.2026

Am Schönen Moos 1 | 88348 Bad Saulgau | Telefon 07581 4839 0 | www.sonnenhof-therme.de



STADT BAD WALDSEE

Bad Waldsee feiert seine Geschichte

BAD WALDSEE. Seit dem 29. März hat die Jubiläumsausstellung an sechs Tagen pro Woche im Museum im Kornhaus ihre Türen geöffnet und lädt Besucherinnen und Besucher dazu ein, Bad Waldsee aus ganz neuen Perspektiven kennenzulernen. Statt trockener Jahreszahlen erwartet die Gäste eine lebendige Entdeckungsreise durch die Geschichte der Stadt.

An 28 interaktiven Stationen wird Geschichte nicht nur erzählt, sondern erlebbar gemacht: Sie lässt sich sehen, hören und sogar fühlen. Mal geht es um große Wendepunkte der Stadtgeschichte, mal um überraschende Details aus dem Alltag vergangener Zeiten. Die Ausstellung richtet sich an alle, die neugierig sind – egal ob „echte“ Waldseerinnen und Waldseer oder Gäste, die die Stadt erstmals kennenlernen.

Ein besonderer Blickfang ist ein neu entwickeltes, 3D-generiertes Stadtmodell, das der Museums- und Heimatverein eigens für das Jubiläumsjahr geschaffen hat. Es zeigt die historische Altstadt von Waldsee, wie sie sich um das Jahr 1824 präsentierte. Aus der Vogelperspektive wird sichtbar, wie dicht die Häuser standen, wie sich Straßen und Plätze entwickelten und wie sich das Stadtbild im Laufe der Zeit verändert hat.

Zu einem echten Publikumsmagneten hat sich außerdem die beeindruckende Wand mit den Fotos aller Waldseer Soldaten, die am Ersten Weltkrieg teilnahmen, entwickelt – ein rares Zeitdokument, das in dieser Form kaum anderswo zu finden ist.

Die Ausstellung versteht sich als eine Art kompaktes Update zur Waldseer Stadtgeschichte: Wo liegen die Wurzeln der Stadt? Welche Entwicklungen haben Bad Waldsee geprägt? Und was macht die Stadt bis heute aus?

➤ www.bad-waldsee.de ➤ www.museum-im-kornhaus.de

Öffnungszeiten: Dienstag 10-13 Uhr, Mittwoch 14-17 Uhr, Donnerstag 16-20 Uhr, Freitag 14-18 Uhr, Samstag 10-16 Uhr, Sonntag 10-18 Uhr

STADT OCHSENHAUSEN

Mit dem Öchsle durch Oberschwaben

OCHSENHAUSEN. Das Öchsle ist bereit für den Saisonstart: Ab dem 1. Mai dampft die Schmalspurbahn wieder durch Oberschwaben. In dieser Saison warten auf die Fahrgäste neben den regulären Fahrten zwischen Ochsenhausen und Warthausen zahlreiche Highlights:

Am 10. Mai lädt die Öchsle-Bahn zum Muttertags-Ausflug (10. Mai) ein. Es folgen weitere Highlights wie Weißwurstfrühstück am Vatertag, Christi Himmelfahrt (14. Mai) sowie das „Dampf und Diesel“-Wochenende (16./17. Mai). Am Teddybärtag (24. Mai, 12. Juli) fahren Kinder mit Plüschtier gratis. Weitere Höhepunkte sind der Familientag (7. Juni), das Öchslefest (19.–21. Juni), die Fahrt „Mit Volldampf in den Abend“ (8. August) und das Bahnhofsfest (6. September). Ein besonderes Erlebnis verspricht wieder die Fahrt im offenen Sommerwagen. ➤ www.oechsle-bahn.de

Echte Eisenbahnromantik

erleben Sie auf der 19 km langen Strecke zwischen Ochsenhausen und Warthausen bei Biberach. Von **1. Mai bis 11. Oktober** an allen Sonn- und Feiertagen und am 1. Samstag im Monat sowie an Donnerstagen von 16. Juli bis 10. September.

Tourist-Info Bahnhofstraße 11
88416 Ochsenhausen
Tel. 07352 922026
www.oechsle-bahn.de

Öchsle

MUSEUMS-SCHNELLSPURBAHN



https://wurzach.de/hallenbad'."/>

CHRISTIAN OITA

Das importierte Tribunal

Am 7. Mai läuft James Vanderbilt's Historiendrama "Nürnberg" in den deutschen Kinos an – fast sechs Monate nachdem der Film in den USA, zum 80. Jahrestag der Prozesse, seine Premiere feierte. Was Russell Crowe und Rami Malek da auf die Leinwand bringen, ist kein Geschichtsbuch, das atmet, sondern ein Psychoduell in einem Raum ohne Fenster.

November 1945. Die Welt blickt auf eine ausbombte Stadt in Franken, die für die nächsten Monate zum Zentrum einer historisch beispiellosen Strafverfolgung wird. In James Vanderbilts Film steht jedoch nicht das große Tribunal im Mittelpunkt, sondern ein schlichter Gefängnisgang im Justizpalast. Es ist der US-amerikanische Militärpsychiater Douglas Kelley – gespielt von Rami Malek mit gewohnter Intensität –, der dort täglich eine Zellentür aufschließt und dem mächtigsten noch lebenden Nazi gegenübertritt: Hermann Göring, Reichsmarschall, Luftwaffenchef, einst zweitmächtigster Mann des Dritten Reichs. Russell Crowe verleiht dieser Figur eine beängstigende Körperlichkeit und einen distanzlosen Charme, der den Zuschauer in dieselbe Falle lockt wie Kelley selbst.

Denn darum geht es in Nürnberg vor allem: um eine Annäherung, die keine sein dürfte. Kelleys Auftrag ist klar – die psychische Zurechnungsfähigkeit der 21 inhaftierten Kriegsverbrecher zu beurteilen, bevor das Internationale Militärtribunal seinen Betrieb aufnimmt. Doch Göring erweist sich

als außergewöhnlich wacher Gesprächspartner, dessen Manipulationskunst selbst einem ausgebildeten Psychiater gefährlich werden kann. Vanderbilt baut diese Dynamik geduldig auf, schichtet Vertrauen und Täuschung übereinander, und lässt dabei nie vergessen, wessen Taten dieser Mann zu verantworten hat. Parallel dazu entwickelt sich das juristische Großprojekt des Hauptanklägers Robert H. Jackson – von Michael Shannon mit unerschütterlicher Autorität verkörpert –, das die Grundlage des modernen Völkerstrafrechts legen sollte.

Basierend auf Jack El-Hais Sachbuch *The Nazi and the Psychiatrist* aus dem Jahr 2013 schrieb Vanderbilt das Drehbuch selbst und beweist dabei Sinn für dokumentarische Genauigkeit: Teile der Eröffnungsrede Jacksons sowie wesentliche Passagen des Kreuzverhörs entstammen den historischen Prozessprotokollen. Gedreht wurde der Film Anfang 2024 in Budapest, das für die Innenaufnahmen des Nürnberger Justizpalastes erhalten musste – ein Kompromiss, der auf der Leinwand kaum auffällt.



Michael Shannon (links) gehört zu den besten Charakterdarstellern Hollywoods.

Das liegt nicht zuletzt an der Arbeit von Kameramann Dariusz Wolski, der für Nürnberg eine streng geteilte Bildsprache entwickelte: In den Gefängniszellen regiert eine einzelne Nacktibirne, deren hartes Licht kantige Schatten auf die Wände wirft – eine Ästhetik, die direkt aus authentischen Fotografien der damaligen Haftbedingungen abgeleitet wurde. Dennoch bleibt Nürnberg ein Film, der sein Potenzial nicht vollständig ausschöpft. Crowe ist hier zwar in Bestform – sein Göring ist keine Karikatur, sondern eine beunruhigende Studie in Eitelkeit und Kalkül. Malek hingegen wirkt stellenweise zu schematisch für den Part eines Mannes, dessen innere Zerrissenheit den dramatischen Kern des Films bilden sollte. Und Vanderbilt, der sicher durch die Gerichtssäle führt, verliert sich außerhalb davon in Episodischem.

Nürnberg ist kein Film, der Geschichte neu erfindet. Er erinnert vielmehr daran, dass Geschichte verhandelt wurde – von Menschen, in Räumen, mit Zweifeln. Das ist, gerade jetzt, nicht wenig.

Oscar-Preisträger unter sich: Rami Malik (links) und Russell Crowe überzeugen durch eine intensive Darstellung.



FILMPREVIEW

Top Gun (Wiederaufführung)

START: 14. Mai

Zurück in den Gefahrenbereich: Pete „Maverick“ Mitchell (Tom Cruise) ist der waghalsigste Pilot, den die US-Navy je ausgebildet hat – und genau deshalb landet er an der Elite-Kampffliegerschule Top Gun in Miramar. Dort trifft er auf seinen kaltblütigen Rivalen „Iceman“ (Val Kilmer), verliebt sich in die zivile Ausbilderin Charlie (Kelly McGillis) und wird durch ein persönliches Unglück an seine Grenzen getrieben. Was folgt, entscheidet nicht nur über seinen Platz in der Rangliste.

Tony Scotts Blockbuster des Jahres 1986 kehrt zum 40. Jubiläum erstmals in IMAX und 4DX auf die große Leinwand zurück – und das ist, bei aller cinephilen Nüchternheit, keine unwürdige Gelegenheit. Die Diskrepanz zwischen elektrisierenden Luftsequenzen und relativ dünnem Bodenpersonal ist immer noch vorhanden, aber wer diesen 80er Klassiker schon immer mal auf der Kinoleinwand sehen wollte oder sich an alte Jugendtage erinnern möchte, der hat einen Tag lang am 14. Mai unter anderem im Biberacher Cineplex die Gelegenheit dazu. Durchtränkt von Harold Faltermeyer's Synthesizer-Klängen und Kerosin-Romantik, entfaltet Top Gun noch immer eine enorme Sogkraft. (cro)



MAKING OF

Gremlins 3 (2027)

Für welchen heiss erwarteten Blockbuster haben die Dreharbeiten gerade begonnen? In unserer Kino-Rubrik „Making Of“ verraten wir worauf sich Cineasten freuen dürfen. Wir blicken hinter die Kulissen der kommenden Kassenschlager und wagen eine Erfolgs-Prognose.

Facts: Nach 37 Jahren Funkstille ist Gizmo zurück – nun ja, zumindest in der Vorproduktion. Warner Bros. hat „Gremlins 3“ offiziell für November 2027 im Kalender verankert, und der Start der Dreharbeiten ist für diesen Sommer geplant.



Hinter der Kamera kehrt kein Geringerer als Chris Columbus zurück – der Mann, der 1984 das Originaldrehbuch schrieb, übernimmt diesmal auch den Regiestuhl. Steven Spielberg begleitet das Projekt als ausführender Produzent. Das Drehbuch entstand im Kollektiv: Columbus schrieb gemeinsam mit Zach Lipovsky und Adam Stein. Besetzung? Noch weitgehend nebulös. Zach Galligan, der ewige Billy Peltzer, postete nach der Ankündigung vieldeutige Augen-Emojis – Fans interpretieren das als stille Bestätigung für sein Mitwirken. Phoebe Cates soll ebenfalls im Gespräch sein. Auch Jenna Ortega? Auch die „Wednesday“-Darstellerin hatte öffentlich Interesse signalisiert. Columbus selbst bekräftigte: Praktische Puppeneffekte statt CGI-Orgien. Gizmo soll wieder anfassbar sein. Das lässt hoffen.

Erfolgs-Prognose: Die Ausgangslage ist stark. Columbus kennt diese Welt wie seine Westentasche, und Spielbergs Emblem öffnet nach wie vor Geldbörsen. Das Nostalgie-Kapital der Marke ist zumindest in den USA enorm – Gremlins gehört dort zur kollektiven DNA einer ganzen Generation. Entscheidend wird das Casting: Gelingt es, Kontinuität mit dem Original und gleichzeitig frische Zugkraft zu verbinden, könnte der Film problemlos die 200-Millionen-Dollar-Marke knacken. Zu Bedenken gibt jedoch der Flop-Schatten von Teil zwei, der 1990 die Franchise auf Jahrzehnte hin versenkte.

Aufgepasst! Die kleinen Monster sind zurück.



HIGHLIGHTS IM HEIMKINO



Mercy

Erscheinungsdatum: 30. April 2026

Laufzeit: 95 Min. / FSK: 12

BLIX-Autor Alexander Koschny stellt in jeder neuen Ausgabe eine aktuelle Film-Neuerscheinung auf DVD, Blu Ray sowie im Stream für gemütliche Filmabende in den eigenen vier Wänden vor.

Menschen machen Fehler, auch in der Justiz. In naher Zukunft soll die Künstliche Intelligenz hier Abhilfe schaffen. Statt einer Jury, soll nun eine KI Urteile fällen und vollstrecken. Neutral, emotionslos, rein auf Fakten basierend. Chris Raven (Chris Pratt), Detective beim LAPD, ist ein Befürworter dieser neuartigen Methode – bis er plötzlich selbst vor Gericht steht. Dort wird ihm der Mord an seiner Frau Nicole (Annabelle Wallis) zu Lasten gelegt. Gerade einmal 90 Minuten Zeit hat der Polizist nun, um der hochmodernen KI Richter Maddox (Rebecca Ferguson), seine Unschuld zu beweisen, andernfalls droht ihm die sofortige Hinrichtung.

Der bisher kaum in Erscheinung getretene Drehbuchautor Marco van Belle packt mit seiner Geschichte gleich zwei heiße Eisen an. Dass das Justizsystem fehlerhaft ist, kann nicht wegdiskutiert werden, oft mit schwerwiegenden Konsequenzen. Doch ist KI hier wirklich die Lösung? Die künstliche Intelligenz greift in immer mehr Bereiche unseres Lebens ein, doch auch sie ist definitiv nicht frei von Fehlern. Ihr die Entscheidung über Leben und Tod zu überlassen,

wäre fatal. Genau dieses Thema greift der Film auf. Der eher für hemdsärmelige Actionkost bekannte ungarische Regisseur Timur Bekmambetow liefert mit „Mercy“ ein Sci-Fi-Spektakel ab, das das Genre des futuristischen Action-Thrillers konsequent weiterdenkt. Natürlich lässt er es im letzten Drittel des Films dann auch noch mal ordentlich krachen, aber was als rasanter Überlebenskampf getarnt ist, entpuppt sich als scharfe Reflexion über staatliche Willkür, algorithmische Vorverurteilung und den Verlust der individuellen Freiheit. Die Inszenierung ist von einer rastlosen Energie geprägt, die durch ein wuchtiges Sounddesign und das unterkühlte, klinische Setting einer technokratischen Zivilisation perfekt ergänzt wird. Auch die beiden Hauptdarsteller machen ihre Sache gut. Rebecca Ferguson schafft es rein durch ihre Mimik immer wieder vermeintliche Emotionen aufblitzen zu lassen, durch die die KI Risse bekommt, während Chris Pratt mal wieder richtig schauspielern darf. Insgesamt ein sehenswerter Sci-Fi-Blockbuster mit einem Hauch von Tiefgang.



* B L I X - L I C H T E R *

HALBADRUI
A-capella Comedy

Flammenhof in Vogt
am Samstag, 9. Mai um 20 Uhr



Sie sehen nett und adrett aus, haben es aber faustdick hinter den Ohren: Die sechs Damen des a-capella-Sextetts „halbadrui“ präsentieren ihre breit schwäbisch getexteten Lieder mit viel Humor und einer gehörigen Portion Selbstironie. In ihrem Programm „BFF – Bäscht Fränds Foräwer“ schwelgen sie in Kindheits Erinnerungen, singen von Frauenfreundschaften, von ihren Männern daheim und den vielen schönen Seiten des Lebens, aber auch von einer besonderen, unumgänglichen Phase „em Lääba“ – den Wechseljahren. KuKu – Kunst & Kultur in Vogt ist eine Initiative der Gemeinde Vogt bestehend aus rund 20 Ehrenamtlichen. KuKu organisiert kulturelle Events aller Art, darunter Konzerte, Lesungen, Theateraufführungen oder auch Brettspiel-Abende. ➤ www.kuku-vogt.de

INTERNATIONALER MARKT
der Biberacher Partnerstädte

Biberacher Waaghausstraße
am Samstag 9. Mai 2026 ab 8:30 Uhr



Auch in diesem Jahr präsentieren sich wieder Biberachs Partnerstädte und ihre Region. Auf die Besucher warten zwischen 8:30 Uhr und ca. 14:30 Uhr Spezialitäten und Informationen aus aus Valence (F), Asti (I), Telawi (GE), Schweidnitz (PL), dem Tendring District (GB) und der mit Biberach befreundeten Kanalinsel Guernsey. Da die Liebe durch den Magen geht, präsentieren sich die sechs Städte und Regionen vornehmlich durch ihre kulinarischen Spezialitäten, beispielsweise Weine, Pasta und Salsa aus Asti; Dabei gibt es viele Gelegenheiten zu einem Plausch mit den Gästen und den Aktiven des Städte Partner Biberach. Also viele Möglichkeiten, sich vielfältig über Biberachs Städtepartnerschaften zu informieren und diese auch sogleich zu genießen. ➤ www.staedtepartnerbiberach.de

DIE BIBERACHER BACHTROMPETEN
Festliches Konzert

Stadtpfarrkirche St. Verena, Bad Wurzach
am Sonntag, 10. Mai 2026 um 19 Uhr



Das Trio „Die Biberacher Bachtrompeten“ und die Organistin Elisabeth Behrens laden zum Konzert mit festlichen Trompeten- und Orgelklängen ein. Das Ensemble besteht aus den drei Trompetern Timo Bossler, Michael Bischof und Hans Mohr. Die Musiker konzertieren mit glanzvollen Trompetenkonzerten von Händel, Clarke und Baston, meditativen romantischen Stücken von Faure, Teile aus dem Musical „Elisabeth“ bis hin zum populären Hit „We are the world“ von Michael Jackson. Durch den Einsatz verschieden gebauter und gestimmter Instrumente wie Trompete, Piccolo-Trompete, Flügelhorn und Corno da Caccia verspricht das Konzert auch klanglich sehr abwechslungsreich zu werden. So dürfen die Zuhörer auf ein besonderes Konzerterlebnis mit königlichen Instrumenten gespannt sein.

„DIE NACHTIGALL IN MEINEM GARTEN SCHWEIGT...“

Hommage an Mascha Kaléko

Ev. Matthäus-Gemeindehaus, Ravensburg
am Montag, 4. Mai 2026 um 19 Uhr



Die jüdische Dichterin Mascha Kaléko war eine Alltagspoetin: charmant, frech, melancholisch und voller ironischem Spott. 1933 veröffentlicht sie mit 22 Jahren ihr erstes Buch und wird im Berlin der Weimarer Republik schnell berühmt, doch die Nationalsozialisten verbieten ihre Werke. 1938 emigriert sie in die USA, wo sie Jahre der Armut und Isolation erlebt. Später zieht sie nach Israel, bleibt dort jedoch fremd. Nach einer letzten Lesung in Berlin stirbt sie 1975. Die Schauspielerinnen Judith Jakob widmet sich seit über 20 Jahren Kalékos Werk. Mit Gedichten, Tagebuchauszügen und eigenen Vertonungen zeichnet sie deren Leben nach. Am Klavier begleitet Joachim Jezewski. Die Hommage ehrt eine Dichterin, deren Poesie bis heute aktuell ist: „Ich werde still sein, aber mein Lied geht weiter.“ ➤ www.cjb-rv.de

WANN IST WO WAS LOS?

Alle Veranstaltungstermine ohne Gewähr.

Ausstellungen
Seite 51

Theater, Kabarett, Musical
Seite 52

Classix & Co
Seite 54

Blechix & Blasmusik
Seite 55

Rock, Pop, Jazz, Folk
Seite 56

Messen, Märkte, Gesellix
Seite 57

Diskussionen, Lesungen
Seite 62

Kids & Teens
Seite 64

Leibesübungen
Seite 65

AUF DEM WOCHENMARKT

MONTAG	LEUTKIRCH
DIENSTAG	BAD WALDSEE
MITTWOCH	BIBERACH
FREITAG	RIEDLINGEN
SAMSTAG	BIBERACH

MANNE ON TOUR

Tee & Kräuterladen
Manfred Pfeiffer
88339 Bad Waldsee

ACHBERG

bis 18.10.2026
**KARL HOFER – „ZWISCHEN
SCHÖNHEIT U. WAHRHEIT“**
Schloss Achberg
über 60 Gemälde des Künstlers
www.schloss-achberg.de

AULENDORF

bis 30.05.2027
**DIE GROSSE WELT VON
PLAYMOBIL**
Schloss Aulendorf
Dioramen, Spielstationen u.v.m.
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU

bis 01.11.2026
**ZEITENWANDEL. ALS
EUROPA WURDE...**
Federseemuseum
von der Besiedlung Europas
www.federseemuseum.de

BAD SAULGAU

bis 07.06.2026
BELICHTUNG DES JETZT
Städtische Galerie Fähre
Arbeiten von Christof Kochs
und Margret Hoppe
www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

bis 20.09.2026
**RAUBTIERE IN
OBERSCHWABEN**
Museumsdorf Kürnbach
Fotoausstellung v. Thomas Muth
www.museumsdorf-kuernbach.de

BAD WALDSEE

25.10.2026
VIVA CASANOVA!
Erwin Hymer Museum
Reisen im Rausch des Rokoko
www.erwin-hymer-museum.de
bis 27.09.2026
JUBILÄUMSAUSSTELLUNG
Museum im Kornhaus
1.100 Jahre Stadtjubiläum
www.bad-waldsee.de
bis 21.06.2026
ZITA HABARTA
Haus am Stadsee
Computergrafiken
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH

bis 21.06.2026
**MUSKULÖS UND GUT
ISOLIERT**
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Hummeln
www.wurzacher-ried.de
bis 10.05.2026
ALLER GUTEN DINGE SIND 3
Maria Rosengarten
Werke von Sylvie Kahraman,
Kamila Musch, Melanie Davis
www.bad-wurzach.de

BAIENFURT

09.05. bis 26.06.2026
**WENN FORMEN SPRECHEN
– DIALOG ZWISCHEN BILD
UND SKULPTUR**
Rathaus Foyer
Arbeiten v. Anne Claire Schroe-
der-Rose u. Werner Riegel
www.kunst-rose.de

BIBERACH

bis 10.05.2026
**WOLFGANG VOLZ –
„JAZZ IN BIBERACH“**
Rathaus
Foto-Ausstellung
www.jazzbiber.de
15.05. bis 18.10.2026
**DER UNBEKANNTE
MEISTER**
Museum Biberach
Werkschau des „Meisters der
Biberacher Sippe“
www.museum-biberach.de

BURGRIEDEN

bis 31.05.2026
**AXEL HÖTTE –
„IN SUA UMBRA“**
Museum Villa Rot
Landschaftspanoramen
www.villa-rot.de
bis 11.06.2026
WIR, DIE ZUKUNFT!
Museum Villa Rot
Handlungsmacht in einer
globalisierten Welt
www.villa-rot.de

EHINGEN

07.06.2026
**CHRISTOPHER LEHM-
PFUHL – „HERBSTLICHT –
REGION OBERE DONAU“**
Galerie Schrade,
Schloss Mochental
Malerei
www.galerie-schrade.de
bis 14.06.2026
**„OHNE KUNST GEHT ES
NICHT“**
Städtische Galerie
Sammlung Ewald Schrade
www.galerie-ehingen.de

ELLWANGEN

bis 10.01.2027
**LEIDENSCHAFT UND
FORSCHUNG**
Alamannenmuseum
die archäologische Sammlung
Hohenzollern
[www.alamannenmuseum-
ellwangen.de](http://www.alamannenmuseum-
ellwangen.de)

FRIEDRICHSHAFEN

bis 31.10.2026
**INNOVATION – ÜBER DAS
FLIEGEN HINAUS**
Dornier Museum
visionäre Technologien in
Luft- und Raumfahrt
www.dorniermuseum.de
22.05. bis 04.04.2027
GEFÜHLTE WAHRHEITEN
Zeppelin Museum
Zeppeline u. Nationalsozialismus
www.zeppelin-museum.de
bis 10. Juli 2026
„TROTZDEM DA!“
Stadtarchiv mit
Bodenseebibliothek
Doku über Kinder v. Einheimi-
schen und Kriegsgefangenen
www.stadtarchiv-friedrichshafen.de

ILLERTISSEN

bis 31.10.2026
SEHNSUCHT GARTEN
Museum der Gartenkultur
Gartengeschichte, Garten-
moden u. Zukunftsfragen
www.museum-der-gartenkultur.de

bis 31.08.2026
IN SCHWABEN VERWURZELT
Museum der Gartenkultur
Jubiläumsausstellung
www.museum-der-gartenkultur.de

ISNY

bis 15.11.2026
DIE WUNDERBARE REISE
Kunsthalle Friedrich
Hechelmann im Schloss
Nils Holgersson in Original-
bildern
www.isny.de
bis 14.06.2026
**SZENOGRAFIE EINES
BESTANDES**
Städtische Galerie im Schloss
Kunstsammlung neu erzählt
www.isny.de

KEMPTEN

bis 07.05.2026
JAZZ – FACETTENREICH
Foyer des Stadttheaters
großformatige Fotografien
www.bayerischer-musikrat.de/
jazz-facettenreich

KISSEGG

bis 27.09.2026
EIN BLUMENJAHR
Neues Schloss
Ausstellung von Dorothea
Schrade und Anne Carnein
www.kisslegg.de

LANGENARGEN

bis 01.11.2026
GOLDENE HORIZONTE
Museum Langenargen
Jubiläumsausstellung
www.museum-langenargen.de

LAUPHEIM

bis 25.10.2026
LAUPHEIM IM HERZEN
Museum zur Geschichte
von Christen und Juden
Fotoarchiv von Theo Miller
www.museum-laupheim.de

LEUTKIRCH

bis 06.06.2026
**DU UND ICH – MITEINAN-
DER – FÜREINANDER**
Galluskapelle auf dem
Winterberg
Arbeiten von Marlis Glaser
www.leutkirch.de

LINDAU

bis 10.01.2027
**HUNDERTWASSER – DIE
KUNST DER VIELFALT**
Kunstforum Lindau
Geheimnisse d. Originalgrafik
www.kultur-lindau.de

MEERSBURG

bis 01.05.2026
**NATHAN EGEL – „EIN
ECHO DES WALDES“**
Neues Schloss Meersburg
multisensorische Inszenierung
www.neues-schloss-meersburg.de
bis 03.07.2026
(UN-)WIRKLICH!
Rotes Haus
junge u. gegenständliche Kunst
www.galerie-bodenseekreis.de

MEMMINGEN

bis 31.12.2026
**EINE KÜNSTLERFAMILIE
IN MEMMINGEN**
Museum im Antonierhaus
Ausstellung d. Strigel-Museums
www.mewo-kunsthalle.de
bis 21.06.2026
**FRAUKE WILKEN –
„KONVERSION“**
MEWO Kunsthalle
Zeichnungen, Skulpturen,
Fotografien
www.mewo-kunsthalle.de
bis 30.08.2026
**DIE SEHNSUCHT NACH
DEM PARADIES**
MEWO Kunsthalle
Werke von Hundertwasser
www.mewo-kunsthalle.de
bis 12.07.2026
**VINCENT SCHOBER:
IMAGES4LIFE**
MEWO Kunsthalle
Malerei, zeitgenössischer
Impressionismus
www.mewo-kunsthalle.de
bis 12.07.2026
**MARKUS MEHR / FLORIAN
JUNG – „SUPRA“**
MEWO Kunsthalle
Multi-Channel-Soundinstallation
www.mewo-kunsthalle.de
17.05. bis 20.12.2026
**PATRIZIER, BOMBASIN,
BONBONS**
Museum
hist. Verflechtungen zw.
Schwaben und Venedig
www.memmingen.de

NEU-ULM

bis 13.09.2026
WAS DU ALLES KANNST
Edwin Scharff Museum
Reise in die Welt der Arbeit
www.edwinscharffmuseum.de
bis 03.05.2026
**TANZE DEIN LEBEN /
TANZE DICH SELBST**
Edwin Scharff Museum
Tanz wird Kunst
www.edwinscharffmuseum.de
23.05. bis 04.10.2026
**ERNST BARLACH –
„FACETTEN DER LIEBE“**
Edwin Scharff Museum
plastische + grafische Werke
www.edwinscharffmuseum.de

OCHSENHAUSEN

bis 10.05.2026
FARB SPUR FERN WEG
Galerie im Fruchtkasten,
Kloster
Isa Dahl u. Daniel Wagenblast
www.tourismus-ochsenhausen.de
bis 22.05.2026
RUHE U. KONTEMPLATION
Rathaus
Gemälde v. Cornelia Zembrod
www.ochsenhausen.de

PFULLENDORF

bis 30.10.2026
KUNSTKRAFT-WERK
Räume der Stadtwerke
Werke v. Ute Manuela Dreher
www.pfullendorf.de
bis 28.06.2026
**TEXTILES BAUEN TRIFFT
SANFTE STRUKTUREN**
Galerie Alter Löwen
Retrospektive Zweier regiona-
ler Architekten
www.pfullendorf.de

RAVENSBURG

bis 16.08.2026
SCHON IMMER FRESH!
Museum Humpis-Quartier
Ravensburger Wochenmarkt
www.museum-humpis-quartier.de
bis 15.05.2026
**CLAUDIA WIEBES –
„RESILIENZ“**
Galerie in der Caritas
Kunst die bewegt
www.claudiawiebes.com
bis 19.07.2026
IT'S ALL ABOUT TIME
Kunstmuseum RV
int. Künstler zum Thema Zeit
www.kunstmuseum-ravensburg.de
bis 05.06.2026
„RACHEL, CASPAR F. U. ICH“
Kreissparkasse
Malerei von Susanne Kiebler
www.ksk-rvart.de
07.05. bis 03.07.2026
**„FABIAN WIDUKIND
PENZKOEFER“ –
ZYPRESSEN SIND ZANDER**
Neuer Ravensburger
Kunstverein
Acrylmalereien u. Stickereien
www.nrvk.de
10.05.2026
ARACHNOTOPIA
Eschachhalle
Riesenspinnen- und Insekten-
ausstellung
10 Uhr
www.arachnotopia24.de
22.05. bis 22.07.2026
MENSCHEN UND STÄDTE
Piccola Verde
Acrylkunst von AlexART
www.alexart-web.de

SCHELKLINGEN

bis 11.07.2026
WORT & BILD
Vinothek im HG5³
Bilder von Benita Bonk
www.hgs3.de

SIGMARINGEN

bis 28.06.2026
BEGEGNUNGEN
Foyer Hospiz Johannes
Bilder von Uta Oberneder
www.st-elisabeth-stiftung.de

ULM

bis 25.05.2026
TSCHERNOBYL
Stadthaus Ulm
Fotoausstellung z. 40. Jahrestag
www.stadthaus.ulm.de
bis 30.08.2026
**HÄFEN AN DER DONAU:
GESCHICHTE, ARCHITEK-
TUR, MENSCHEN**
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Fotos, Plakate, Pläne
www.dzm-museum.de
bis 20.09.2026
**ATLANTIS –
VERSUNKENE WELTEN**
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Bilder und Objekte von
versunkenen Welten
www.dzm-museum.de
bis 04.10.2026
FABELHAFT!
Museum Ulm
Der Löwenmensch und seine
Nachfahren
www.museumulm.de

bis 09.05.2026
**WEITBLICKE –
MESSZELÁTÁS**
KUNSTPOOL. Galerie am
Ehinger Tor
Künstlergruppe Sensaria
www.kunstwerk-ulm.de
bis 20.09.2026
**HONIG FÜR KUNST UND
GESELLSCHAFT**
Museum Brot und Kunst
wie Bienen uns inspirieren
www.museumumbrotundkunst.de
02.05. bis 08.11.2026
**WENN FARBEN FORMEN
FINDEN**
Kunsthalle Weishaupt
Werke aus der Sammlung
www.kunsthalle-weishaupt.de
17.05. bis 06.06.2026
**WENN GRAUES HAAR DIR
WÄCHST**
KUNSTPOOL.
Galerie am Ehinger Tor
Werke von Reinhard Köhler
www.kunstwerk-ulm.de

WANGEN

bis 17.05.2026
„AUF DER ANDEREN SEITE ...“
Karssee,
Treppenhausgalerie
Werke von Hans-Peter Lübke
www.skulpturenweg.info
bis 30.05.2026
„IN SICHTWEITE“
Stadtbücherei
Fotoausstellung von
Monika Huber
www.buecherei-wangen.de
03. bis 30.05.2026
**FIGURATION UND
ABSTAKTION**
Raum M4 Spinnereigarten
4, ERBA Gelände
Bildern verschiedener Künstler
www.wangen.de
09.05. bis 06.09.2026
**LIEGT DAS GUTE DOCH
SO NAH**
Städtische Galerie In der
Badstube
Kunst aus Vorarlberg
www.wangen.de
17.05. bis 28.06.2026
„TRANSFER“
Giebelsaal i. der Badstube
Fotografie, Streetart-S/W-
Fotografien v. Claudia Scherer
& Martin Storz
www.wangen.de

WEINGARTEN

Bis 03.05.2026
Foto-Raritäten
Pavillon am Schlössle
Fotos zur Geschichte
Weingartens
www.stadt-weingarten.de
bis 03.05.2026
„SWING-STATE“
Showroom Stacheder
Holz-Skulpturen, Zeichnung v.
Alexander Habisreutinger
www.stadt-weingarten.de
04.05. bis 12.06.2026
**SOPHIE SCHOLL UND
DIE WEISSE ROSE**
Studentenwerk Weiße
Rose, Foyer des Wohnheims
Erinnerungen a. Sophie Scholl
www.studentenwerk-weisserose.de
21.05. bis 18.07.2026
„RECTO VERSO“
Pavillon am Schlössle
Werke von Christian Holz
www.stadt-weingarten.de

01. Freitag

BLAUSTEIN
DIE TANZSTUNDE
Theateri Herrlingen
Komödie v. Mark St.Germain
20 Uhr | T: 01522-8985800
www.theateri.de

BAIENFURT
ULI BOETTCHER –
"HERR DER ZWINGE"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH
BANDSCHEIBENVORFALL
Komödienhaus
Satire | 19:30 Uhr
T: 0151-55653504
www.dram-bc.de

BLAUSTEIN
EIN TISCH FÜR ZWEI
Theateri Herrlingen
Komödie mit Musik
17 Uhr | T: 01522-8985800
www.theateri.de

LINDAU
EVA EISELT –
"JETZT ODER SIE"
Zeughaus
Kabarett
20 Uhr | T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

NEU-ULM
KLEINE SCHRITTE
Theater Neu-Ulm
Theaterstück das Mut macht
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG
BANDSCHEIBENVORFALL
Theater Ravensburg
Satire
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

02. Samstag

BAD SAULGAU
KALTER WEISSER MANN
Stadtforum
Komödie
19:30 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD WURZACH
PIERO MASTALERZ –
"HALT DIE FRESSE,
RAPUNZEL!"
Adler Dietmanns
Comedy m. animierten Figuren
20:30 Uhr | T: 07564-91232
www.adler-dietmanns.de

BIBERACH
BANDSCHEIBENVORFALL
Komödienhaus
Satire | 19:30 Uhr
T: 0151-55653504
www.dram-bc.de

BLAUBEUREN
WER KANN DER DARF
Zum fröhlichen Nix
offene Bühne
19:30 Uhr | T: 07344-952854
www.zumnix.de

BLAUSTEIN
EIN TISCH FÜR ZWEI
Theateri Herrlingen
Komödie mit Musik
20 Uhr | T: 01522-8985800
www.theateri.de

KEMPTEN
HELGE SCHNEIDER –
"EIN MANN UND SEINE
MUSIK"
bigBOX ALLGÄU
Musik-Kabarett
20 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

NEU-ULM
KLEINE SCHRITTE
Theater Neu-Ulm
Theaterstück das Mut macht
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG
ATTENTION, TEASE!
Kapuziner Kreativzentrum
Burlesque-Show
19 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

PAUL PANZER – "SCHÖNE
NEUE WELT – WELCOME
TO HELL"
Oberschwabenhalle
Comedy
20 Uhr
www.ravensburg.de

13 MINUTEN – WIE
GEORG ELSER BEINAHE
DIE WELT VERÄNDERT
HÄTTE
Theater Ravensburg
Drama
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM
DIE WELLE
Theater Ulm
Jugend-Drama
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

WANGEN
PHILIPP SCHARRENBERG
– **"VERWIRREN IST**
MENSCHLICH"
Häge-Schmiede
Kabarett
20 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

03. Sonntag

BLAUSTEIN
EIN TISCH FÜR ZWEI
Theateri Herrlingen
Komödie mit Musik
17 Uhr | T: 01522-8985800
www.theateri.de

MEMMINGEN
HILDEGARD KNEF – DER
TEUFEL UND DIE DIVA
Landestheater Schwaben
Bühnenshow mit Musik
16 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

FINNISCH
Landestheater Schwaben
Monologstück von Martin
Heckmanns
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

ULM
MEPHISTO
Theater Ulm
n. d. Roman von Klaus Mann
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

FRÄULEIN JULIE
Theater Ulm
naturalistisches Trauerspiel
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

05. Dienstag

MEMMINGEN
LEHMAN BROTHERS
Landestheater Schwaben
Drama
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG
BANDSCHEIBENVORFALL
Theater Ravensburg
Satire
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

TUTTLINGEN
MISS DAISY UND IHR
CHAUFFEUR
Stadthalle
Schauspiel von Alfred Uhyr
20 Uhr | T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

06. Mittwoch

MEMMINGEN
BRAUNSCHLAG
Landestheater Schwaben
(Heimat-) Satire
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG
BANDSCHEIBENVORFALL
Theater Ravensburg
Satire
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM
BERNI WAGNER –
„MONSTER“
ROXY
Kabarett | 20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

07. Donnerstag

BAIENFURT
OROPAX –
"EXPERIMENTALSHOW"
Hoftheater Baienfurt
Comedy | 20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

KEMPTEN
LORD OF THE DANCE
bigBOX ALLGÄU
Irish-Dance-Show
20 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

LEIPHEIM
SCHWESTER CORDULA
LIEBT HEIMATROMANE
Zehntstadel
Satire | 20 Uhr
T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de

MEMMINGEN
DIE ODYSSEE
Landestheater Schwaben
nach dem Homerischen Epos
20 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG
INTO IT
Theater Ravensburg
zeitgenössische Tanz-Performance
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM
CREATIVE DIALOGUES
Theater Ulm
Tanztheater
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

08. Freitag

BAD WALDSEE
MURZARELLA –
"BAUCHGESÄNGE"
Haus am Stadtsee
Comedy u. Bauchrednerkunst
20 Uhr
T: 07524-941342
www.kultur-am-see.de

BAIENFURT
OROPAX –
"EXPERIMENTALSHOW"
Hoftheater Baienfurt
Comedy | 20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH
BANDSCHEIBENVORFALL
Komödienhaus
Satire | 19:30 Uhr
T: 0151-55653504
www.dram-bc.de

BLAUSTEIN
EIN TISCH FÜR ZWEI
Theateri Herrlingen
Komödie mit Musik
19 Uhr | T: 01522-8985800
www.theateri.de

KEMPTEN
HERR SCHRÖDER – "DER
REST IST HAUSAUFGABE"
bigBOX ALLGÄU
Comedy
20 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

LINDAU
DER WELTUNTERGANG
Zeughaus
Satire von Jura Soyfer
20 Uhr | T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

MARKDORF
INGO APPELT –
"MÄNNER NERVEN
STARK"
Theaterstadel
Kabarett | 20:30 Uhr
T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel

MEMMINGEN
ABGESOFFEN
Landestheater Schwaben
satirischer Roadtrip
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

MATTHIAS BRODOWY –
„SACHEN GIBT'S"
PiK
Kabarett
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de

NEU-ULM
MORDS-KOLLEGINNEN
Theater Neu-Ulm
Krimi-Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

ULM
FRÄULEIN JULIE
Theater Ulm
naturalistisches Trauerspiel
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

THE TURN OF THE SCREW
Theater Ulm
Kammeroper in engl. Sprache
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

COUPLE OF – "WAS IST
DEIN SCH*PROBLEM?"**
ROXY
Comedy mit Matthias Renger
& Iris Gavric
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

09. Samstag

BIBERACH
BANDSCHEIBENVORFALL
Komödienhaus
Satire
19:30 Uhr
T: 0151-55653504
www.dram-bc.de

BLAUSTEIN
EIN TISCH FÜR ZWEI
Theateri Herrlingen
Komödie mit Musik
20 Uhr | T: 01522-8985800
www.theateri.de

BODNEGG
STEFAN KRÖLL –
"SCHEE WUID"
Dorfgemeinschaftshaus
Kabarett | 20 Uhr
www.bodnegg.de

KEMPTEN
DIETER NUHR –
"NUHR AUF TOUR"
bigBOX ALLGÄU
Kabarett | 20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

LINDAU
DER WELTUNTERGANG
Zeughaus
Satire von Jura Soyfer
20 Uhr | T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

MEMMINGEN
FINNISCH
Landestheater Schwaben
Monologstück von Martin
Heckmanns
19 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

BRAUNSCHLAG
Landestheater Schwaben
(Heimat-) Satire
19:30 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM
MORDS-KOLLEGINNEN
Theater Neu-Ulm
Krimi-Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG
SMITH & WESSON
Theater Ravensburg
Drama nach dem Roman von
Alessandro Baricco
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM
MEPHISTO
Theater Ulm
n. d. Roman von Klaus Mann
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

FRÄULEIN JULIE
Theater Ulm
naturalistisches Trauerspiel
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

VOGT
HALBADRUI – „BFF –
BÄSCHT FRÄNDS
FORÄWER"
Flammenhof
A-Capella Comedy
T: 07529-9748422
20 Uhr | www.kuku-vogt.de

VÖHRINGEN
SPATZ & ENGEL
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Schauspiel mit Live-Musik
20 Uhr | www.voehringen.de

WANGEN
JUDAS
Ev. Stadtkirche
Monolog von Lot Vekemans
20 Uhr | T: 07522-74211
www.badsische-landesbuehne.de

WEINGARTEN
DIE FABELHAFTEN
DRAMA QUEENS
Kulturzentrum Linse
Aufführung der Theatergänger
Lebenshilfe RV
19:30 Uhr | T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

10. Sonntag

BIBERACH
BANDSCHEIBENVORFALL
Komödienhaus
Satire | 18 Uhr
T: 0151-55653504
www.dram-bc.de

BLAUSTEIN
EIN TISCH FÜR ZWEI
Theateri Herrlingen
Komödie mit Musik
17 Uhr
T: 01522-8985800
www.theateri.de

LINDAU
DER WELTUNTERGANG
Zeughaus
Satire von Jura Soyfer
20 Uhr
T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

MEMMINGEN
THEATER UND KIRCHE
Landestheater Schwaben
(Heimat-) Satire
10 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

BRAUNSCHLAG
Landestheater Schwaben
(Heimat-) Satire
18 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM
MORDS-KOLLEGINNEN
Theater Neu-Ulm
Krimi-Komödie
16 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

ULM
KRABELKONZERT
Theater Ulm
Klänge für die Allerjüngsten
(0–3 Jahre)
10 Uhr + 11:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

RICHARD WAGNER
Theater Ulm
satirisches Porträt
15 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

CREATIVE DIALOGUES
Theater Ulm
Tanztheater
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

LET'S HEAR IT FOR THE BOY
ROXY
Tanz-Performance
von Emi Miyoshi
19 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

WEINGARTEN
DIE FABELHAFTEN
DRAMA QUEENS
Kulturzentrum Linse
Aufführung der Theatergänger
Lebenshilfe RV
19:30 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

12. Dienstag

KEMPTEN
AÜW KULTSLAM
bigBOX ALLGÄU
Poetry-Slam
20 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

MEMMINGEN
BLIND
Landestheater Schwaben
Generationendrama
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

ULM
VATER UNSER
Theater Ulm
Wissenswertes zur Produktion
19 Uhr | www.theater-ulm.de

13. Mittwoch

KRESSBRONN
ULI BOETTCHER –
"HERR DER ZWINGE"
Festhalle
Kabarett | 19:30 Uhr
www.kressbronn.de
MEMMINGEN
HILDEGARD KNEF – DER
TEUFEL UND DIE DIVA
Landestheater Schwaben
Bühnenshow mit Musik
19:30 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM
MORDS-KOLLEGINNEN
Theater Neu-Ulm
Krimi-Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
ULM
5. ULMER TANZTHEATER-
BENEFIGZALA
Theater Ulm
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

14. Donnerstag

BAIENFURT
ULI BOETTCHER –
"ÜSO – SILBERRÜCKEN
IM NEBEL"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett | 20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
MEMMINGEN
BRAUNSCHLAG
Landestheater Schwaben
(Heimat-) Satire
19:30 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM
MORDS-KOLLEGINNEN
Theater Neu-Ulm
Krimi-Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
DIE 39 STUFEN
Theater Ravensburg
Krimikomödie n. A. Hitchcock
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

15. Freitag

BAIENFURT
HELENE BOCKHORST –
"LEBEFRAU"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett | 20:15 Uhr
www.hoftheater.org
MEMMINGEN
BLIND
Landestheater Schwaben
Generationendrama
19:30 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM
MORDS-KOLLEGINNEN
Theater Neu-Ulm
Krimi-Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
DIE 39 STUFEN
Theater Ravensburg
Krimikomödie n. A. Hitchcock
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ICH HAB NOCH EINEN
KOFFER IN BA-WÜ
Zehntscheuer
Drag-Kabarett zu queerer
Landflucht
20 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
THE TURN OF THE SCREW
Theater Ulm
Kammeroper in engl. Sprache
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

16. Samstag

BLAUSTEIN
ITALO-DISCO
Theater Herrlingen
Solostück von Simon X. Rost
20 Uhr | T: 01522-8985800
www.theaterrei.de
LINDAU
HANS GERZLICH – "ICH
HATTE MICH JÜNGER IN
ERINNERUNG"
Zeughaus
Kabarett
20 Uhr | T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

MEMMINGEN
BLIND
Landestheater Schwaben
Generationendrama
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
ZWEIFELLOS ZU DRITT
Kaminwerk
Impro-Theater
19:30 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

NEU-ULM
MORDS-KOLLEGINNEN
Theater Neu-Ulm
Krimi-Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
SURFEN DURCH DIE
WECHSELJAHRE 2.0
Theater Ravensburg
witzige und nachdenkliche
Lieder und Texte
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM
DIE MEISTERSINGER VON
NÜRNBERG
Theater Ulm
Workshop mit Hintergründen
und Werkinformationen
17 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
CREATIVE DIALOGUES
Theater Ulm
Tanztheater
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

FRÄULEIN JULIE
Theater Ulm
naturalistisches Trauerspiel
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
WANGEN
1. WANGENER LACHNACHT
Stadthalle
Comedy Abend m. 5 Künstlern
20 Uhr
T: 07522-74211
www.lachnacht-tour.de
WEINGARTEN
OKAN SEESE – "TOMATEN
AUF DEN OHREN"
Kulturzentrum Linse
Stand-Up Comedy
19:30 Uhr | T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

17. Sonntag

BLAUSTEIN
ITALO-DISCO
Theater Herrlingen
Solostück von Simon X. Rost
17 Uhr | T: 01522-8985800
www.theaterrei.de
MEMMINGEN
DIE UDO JÜRGENS STORY
Stadthalle
Musical | 18 Uhr
T: 08331-8501573
www.memmingen.de

ULM
MEPHISTO
Theater Ulm
n. d. Roman von Klaus Mann
14 Uhr | www.theater-ulm.de
DIE MEISTERSINGER VON
NÜRNBERG
Theater Ulm
Wissenswertes zur Produktion
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
VÖHRINGEN
GROSSE MUSIKALISCHE
LACHPARADE
Wolfgang-Eychmüller-Haus
mit Alpenland Sepp
14 Uhr | www.voehringen.de

20. Mittwoch

BAIENFURT
ROLF MILLER –
"WENN NICHT, WANN
DANN JETZT"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:1 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
MEMMINGEN
GLÜCKSSPIEL
Junges Landestheater
Schwaben
19 Uhr | T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

21. Donnerstag

BAIENFURT
HELDEN REISEN,
GÄSTE SPEISEN
Hoftheater Baienfurt
Gänge-Menü und
Comedy-Show
19 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
KEMPTEN
MARTIN FRANK –
"WAHRSCHENLICH
LIEGT AN MIR"
bigBOX ALLGÄU
Kabarett | 20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

NEU-ULM
MORDS-KOLLEGINNEN
Theater Neu-Ulm
Krimi-Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
ULM
TEE MIT TANTEN VS. MEN
AFRAID OF HORSES
ROXY
musikalische Theater-Revue
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

22. Freitag

BAIENFURT
HELGE THUN –
"ZICKZACK ZUM ZENIT"
Hoftheater Baienfurt
Comedy, Zauberei
20:15 Uhr | www.hoftheater.org

BIBERACH
OPEN STAGE
Kulturhalle Abdera
offene Bühne
20 Uhr | T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
ERBACH
TEE MIT TANTEN
HKV Erbach
musikalische Revue
19 Uhr
www.hkv-erbach.com
LINDAU
LUISE KINSEHER –
"MARY FROM BAVARY"
Zeughaus
Kabarett
20 Uhr | T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

MEMMINGEN
VORWIEGEND
FESTKOCHEN
Junges Landestheater
Schwaben
Stückentwicklung
des Spielclubs 25+
19:30 Uhr | T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de
ABGESOFFEN
Landestheater Schwaben
satirischer Roadtrip
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
NEU-ULM
MORDS-KOLLEGINNEN
Theater Neu-Ulm
Krimi-Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG
SMITH & WESSON
Theater Ravensburg
Drama nach dem Roman von
Alessandro Baricco
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
CREATIVE DIALOGUES
Theater Ulm
Tanztheater
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
STARBUGS COMEDY –
"SHOWTIME"
ROXY
nonverbale Comedy
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

23. Samstag

BAD SAULGAU
ALAN –
MENSCH MASCHINE
Stadtforum
installatives Theaterspektakel
19:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
KEMPTEN
MIRJA REGENSBURG –
"HAPPY"
bigBOX ALLGÄU
Comedy | 20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
MEMMINGEN
ABGESOFFEN
Landestheater Schwaben
satirischer Roadtrip
19:30 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
MARTIN FRANK – "GRÜSSE
AUS ALLEGRO SÜD"
Stadthalle
Kabarett
20 Uhr | T: 08331-8501573
www.memmingen.de

NEU-ULM
MORDS-KOLLEGINNEN
Theater Neu-Ulm
Krimi-Komödie
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
ALTE LIEBE
Theater Ravensburg
Tragikomödie
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
DIE MEISTERSINGER VON
NÜRNBERG
Theater Ulm
Wissenswertes zur Produktion
9:45 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
CREATIVE DIALOGUES
Theater Ulm
Tanztheater
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
VATER UNSER
Theater Ulm
n. d. Roman v. Angela Lehner
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

24. Sonntag

MEMMINGEN
VORWIEGEND
FESTKOCHEN
Junges Landestheater
Schwaben
Stückentwicklung
des Spielclubs 25+
18 Uhr | T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

28. Donnerstag

BAIENFURT
ULI BOETTCHER –
"HERR DER ZWINGE"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
ULM
VATER UNSER
Theater Ulm
n. d. Roman v. Angela Lehner
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

29. Freitag

BAIENFURT
ULI BOETTCHER –
"AUZEIT"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BLAUSTEIN
ITALO-DISCO
Theater Herrlingen
Solostück
von Simon X. Rost
19 Uhr
T: 01522-8985800
www.theaterrei.de
MEMMINGEN
ABGESOFFEN
Landestheater Schwaben
satirischer Roadtrip
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

30. Samstag

BLAUSTEIN
ITALO-DISCO
Theater Herrlingen
Solostück
von Simon X. Rost
20 Uhr
T: 01522-8985800
www.theaterrei.de
ULM
CREATIVE DIALOGUES
Theater Ulm
Tanztheater
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

VATER UNSER
Theater Ulm
n. d. Roman von
Angela Lehner
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

31. Sonntag

BLAUSTEIN
ITALO-DISCO
Theater Herrlingen
Solostück
von Simon X. Rost
17 Uhr
T: 01522-8985800
www.theaterrei.de
MEMMINGEN
ABGESOFFEN
Landestheater Schwaben
satirischer Roadtrip
18 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
ULM
"VERACHTET MIR DIE
MEISTER NICHT"
Theater Ulm
Einführung in
den Wagner-Kosmos
15 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

Berg
EINZIG
ARTIGE
BRAUWEISE
Dank der Bottich-Gärung schmeckt
unser Bier besonders lecker.
jetzt Film
anschauen!
BERG BRAUEREI ULRICH ZIMMERMANN | 89584 EHINGEN-BERG
www.bergbier.de

02. Freitag

ISNY
ORGELKONZERT
Nikolaikirche
bei Wein und Kerzenschein
20 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de
LEUTKIRCH
ARCANUM
Pfarrkirche Sankt Martin
Orgelmatinee mit
Prof. Michael Eberth
11:15 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de
TUTTLINGEN
WINDS & VOICES –
"THE SOUND OF GAMES
AND MOVIES"
Stadthalle
mit Chor und sinfonischem
Blasorchester
19:30 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
LANGE NACHT DER
KAMMERMUSIK
Theater Ulm
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

03. Sonntag

BAD BUCHAU
SCHLOSSKONZERT
Goldener Saal
mit dem Ensemble à 3
19 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
ISNY
WITOLD WILCZEK &
JULIA MALIK
Refektorium im Schloss
Klavier, Cello, Gesang
17 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
LINDAU
BRAUTBRIEFE UND
WIDERSTAND
Theater Lindau
Szenische Lesung
18 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

MEMMINGEN
KANTATEN-
GOTTESDIENST
St. Martin
mit Bachkantate
10 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de
STEINHAUSEN AN DER
ROTTUM
AUSERWÄHLT –
ANGENOMMEN – MARIA
Kirche St. Blasius
in Bellamont
Kirchenkonzert des Frauen-
chors Einklang
16 Uhr
ULM
KONZERT DES
COLLEGIUM MUSICUM
ULM
Stadthaus Ulm
Werke von Schostakowitsch,
Skalkottas, Dvorak
18 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de
WEINGARTEN
NICOLAS ALSTAEDT &
FREIBURGER
BAROKKORCHESTER
Kultur- und
Kongresszentrum
Werke von Haydn, Mozart,
Boccherini, Hozeluh
19:30 Uhr
T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

04. Montag

RAVENSBURG
COLDPLAY BEI
KERZENSCHNITT
Konzert
Streichquartett spielt Hits
der Band
19 Uhr
www.ravensburg.de
DIE NACHTIGALL IN
MEINEM GARTEN
SCHWEIGT
Ev. Matthäus-
gemeindehaus
musikalisch gelesene Hom-
mage an Mascha Kaléko
19 Uhr
www.cjb-rv.de

06. Mittwoch

RAVENSBURG
ATEM –
KLANG DER SEELE
Kirche St. Jodok
Clemens Bittlinger mit Orgel
und Saxophon
19 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

08. Freitag

LEUTKIRCH
STANDKONZERT
Bocksaal
mit der Sängerguppe
Engerzhofen
19:30 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de
ULM
MADRIGALE UND
CHORLIEDER
Grüner Hof 5,
im Fabrisaal
mit dem Kammerchor
Vox Humana
19:30 Uhr
www.vox-humana-ulm.de

09. Samstag

BAD SAULGAU
KONZERT IM PAVILLON
Kurgarten
mit dem Männerchor
Bad Saulgau
15 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
NEU-ULM
MADRIGALE UND
CHORLIEDER
St. Margaretha in Reutti
mit dem Kammerchor
Vox Humana
17 Uhr
www.vox-humana-ulm.de

10. Sonntag

BAD BUCHAU
SCHLOSSKONZERT
Goldener Saal
mit dem Ponticelli Ensemble
17 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
BAD SAULGAU
ORGELKONZERT ZUM
MUTTERTAG
Stadtpfarrkirche
St. Johannes
Bach und romantische
franz. Werke
17 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD WURZACH
DIE BIBERACHER
BACHTROMPETEN
Stadtpfarrkirche
St. Verena
Festliches Konzert mit
Trompeten und Orgel
19 Uhr
ISNY
PRALINÉKONZERT
Marienkapelle
kurzes Kammerkonzert
18 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
PRALINÉKONZERT
Kapelle St. Elogius
kurzes Kammerkonzert
19:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

LAUTERN
MADRIGALE UND
CHORLIEDER
Beginn: Kirche,
dann: Gasthof Lamm
mit dem Kammerchor
Vox Humana
11 Uhr
www.vox-humana-ulm.de
MEERSBURG
INTERNATIONALES
SCHLOSSKONZERT
Neues Schloss Meersburg
mit Trio Concept
18 Uhr
www.neues-schloss-meersburg.de
VÖHRINGEN
DUO. PUNTO-
ARPEGGIONE
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Viola und Gitarre
11 Uhr
www.voehringen.de
WANGEN
DUOKONZERT
Weberzunft
mit Valérie Loeff (Sopran),
Rania Ejeilat (Klavier)
18:30 Uhr
www.jms-allgaeu.de

13. Mittwoch

ACHBERG
TANGO SENSATIONS
Schloss Achberg
Konzert m. Friedemann Wuttke
und Lysandre Donoso
19 Uhr | T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de
ISNY
PRALINÉKONZERT
Haus St. Leonard
kurzes Kammerkonzert
14:15 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
PRALINÉKONZERT
Haus St. Elisabeth
kurzes Kammerkonzert
15:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
PRALINÉKONZERT
Rochuskapelle
Schweinebach
kurzes Kammerkonzert
17 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

14. Donnerstag

ISNY
PRALINÉKONZERT
Kapelle St. Wolfgang
kurzes Kammerkonzert
18 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

15. Freitag

ISNY
ORGELKONZERT
Nikolaikirche
bei Wein und Kerzenschein
20 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

16. Samstag

GUTENZELL
KLANG UND RAUM
DES BAROCK
Klosterkirche
Orgelkonzert
16 Uhr | T: 07392-8335
www.villa-rot.de

RAVENSBURG
NICOLAS ALSTAEDT
& FRIENDS
Konzert
Violoncello, Violine, Klavier
19:30 Uhr
www.ravensburg.de

17. Sonntag

BAD SAULGAU
ALBAN BEIKIRCHER &
L'ESTRO ARMONICO
Altes Kloster
Werke von Vivaldi
19 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
KEMPTEN
MÜNCHNER
SYMPHONIKERN –
"LIEBESFREUND"
bigBOX ALLGÄU
19 Uhr | T: 0831-57051000
www.bigboxallgaeu.de

19. Dienstag

WANGEN
KAMMERMUSIKFORUM
Weberzunft
mit SchülerInnen der JMS
19 Uhr | www.jms-allgaeu.de

21. Donnerstag

RAVENSBURG
DIE PSYCHOLOGIE
DER MACHT
Konzert
Vortrag von
Prof. Dr. Carsten C. Schermuly
19 Uhr | www.ravensburg.de
TUTTLINGEN
SINFONIEORCHESTER
DER STAATL. HOCHSCHULE
FÜR MUSIK
Stadthalle
Werke franz. Komponisten
20 Uhr | T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

22. Freitag

ACHBERG
FLUG IM TASTENRAUSCH
Schloss Achberg
Konzert der Klavierklasse der
Stella Musikhochschule
19 Uhr | T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de
ISNY
PRALINÉKONZERT
Seniorenzentrum St. Martin
kurzes Kammerkonzert
15 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de
PRALINÉKONZERT
La Salette Kapelle
kurzes Kammerkonzert
19 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de
WEINGARTEN
RAGNHILD HEMSING &
TRONDHEIM SOLOISTS
Kultur- und
Kongresszentrum
mit Edvard Griegs
Peer-Gynt-Suiten
19:30 Uhr | T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

23. Samstag

ACHBERG
NOTOS QUARTETT
Schloss Achberg
Werke v. Mozart, Brahms, Walton
19 Uhr | T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

24. Sonntag

BAD SCHUSSENRIED
SERENADENKONZERT
Kloster Schussenried
mit dem Akkordeon Orchester
Oberes Rißtal
19 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de
RAVENSBURG
MÜNCHENER
KAMMERORCHESTER
Konzert
Werke von Haydn, Schumann,
Beethoven
19 Uhr
www.ravensburg.de

25. Montag

ISNY
MUSICA SACRA
INTERNATIONAL
Kirche St. Maria
Int. Festival für geistliche Musik
20 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de
MEMMINGEN
VIER + VIER
Kirche St. Josef
Orgelkonzert mit
Hans-Eberhard Roß und
Maximilian Pöllner
19 Uhr
T: 08331-8501573
www.memmingen.de
OBERMARCHTAL
KAMMERCHOR
STUTTART
Münster Obermarchtal
mit Musik von J.S. Bach und
anderen
17 Uhr
www.musikpodium.de
OTTOBEUREN
MUSIKALISCHE REISE
DURCH EUROPA
Erich-Schickling-Stiftung
mit Klavier und Flöte
18 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

27. Mittwoch

TUTTLINGEN
COLDPLAY BEI
KERZENSCHNITT
Stadthalle
Streichquartett spielt Hits
der Band
19 Uhr | T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

30. Samstag

BAD SAULGAU
KONZERT IM PAVILLON
Kurgarten
m. dem Marinechor Aulendorf
15 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

31. Sonntag

ISNY
PRALINÉKONZERT
Haus Hubertus
kurzes Kammerkonzert
15 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
PRALINÉKONZERT
Kirche St. Martin
kurzes Kammerkonzert
17 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

ERLEBEN SIE JETZT
GOLDENE ZEITEN

Barankauf von altem Schmuck,
Zahngold und allem anderen, was
Gold, Silber oder Platin enthält.


Rabenstraße 9 · 88471 Laupheim

Tel. 07392/8349
Mobil: 0171 48 013 02

Wir sind telefonisch immer erreichbar

...kommt vorbei und bringt die Zähne

03. Sonntag

BAD BUCHAU
KURKONZERT
Kurzentrum
mit der Musikkapelle
Oggelshausen
10:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

BAD SAULGAU
KONZERT
IM PAVILLON
Kurgarten
mit dem MV Fulgenstadt
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPEN-
KONZERT
Musikpavillon b. Kurhaus
mit der Musikkapelle
Unterschwarzach
10:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

08. Freitag

BAD BUCHAU
MARKTPLATZKONZERT
Marktplatz
mit der Musikkapelle
Betzenweiler
19:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

09. Samstag

BAD WURZACH
EGERLÄNDER
MUSIKANTEN
Kurhaus am Kurpark
Blasorchester
19:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
RAVENSBURG
KEBYART
Konzerthaus
Saxophonquartett aus Spanien
19:30 Uhr
www.ravensburg.de

10. Sonntag

BAD SAULGAU
KONZERT
IM PAVILLON
Kurgarten
mit dem MV Ebersbach
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD SCHUSSENRIED
SERENADENKONZERT
Kloster Schussenried
mit der Stadtkapelle
Bad Schussenried
17 Uhr | T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de
BAD WALDSEE
MUTTERTAGS-
FRÜHSCHOPPEN-
KONZERT
Stadthalle
mit dem MV Reute-Gaisbeuren
10:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPENKONZERT
Musikpavillon b. Kurhaus
mit der Musikkapelle Seibranz
10:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

11. Montag

BAD WALDSEE
JAGDHORNBLASEN
Treffpunkt: Eingang
Waldsee-Therme
Blasmusik und Vortrag
19:15 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

15. Freitag

BAD BUCHAU
MARKTPLATZKONZERT
Marktplatz
mit den Singenden Saxophonen
19: Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
LEUTKIRCH
STANDKONZERT
Marktplatz / Gänsbühl
mit der Trachtenkapelle
Friesenhofen
19:30 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

16. Samstag

ACHBERG
KEBYART
Schloss Achberg
Saxophonquartett aus Spanien
19 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de
LEUTKIRCH
TAG DER BLÄSERJUGEND
Festhalle
zum 200-jährigem Jubiläum
8 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

17. Sonntag

BAD SAULGAU
KONZERT IM PAVILLON
Kurgarten
mit dem Musikverein Boms
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD SCHUSSENRIED
SERENADENKONZERT
Kloster Schussenried
mit dem MV Steinhausen-
Muttensweiler
19 Uhr | T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de
BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPENKONZERT
Musikpavillon beim
Kurhaus
mit der Musikkapelle Arnach
10:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
WANGEN
DKEB TRIFFT
KAPELLE SO&SO
Festsaal
Waldorfschule
Blasmusik mit Groove
18 Uhr
T: 07522-74211
www.kulturzentrale-sued.de

20. Mittwoch

BAD WURZACH
JAGDLICHE KLÄNGE
Oberschwäbisches
Torfmuseum
Musik und Vorträge
19 Uhr | T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

22. Freitag

BAD BUCHAU
MARKTPLATZ-
KONZERT
Marktplatz
mit der Stadtkapelle
Bad Buchau
19:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
BAD WALDSEE
SOMMERABENDKONZERT
Historisches Rathaus
mit der Stadtkapelle
Bad Waldsee
18:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
LEUTKIRCH
STANDKONZERT
Marktplatz / Gänsbühl
mit der Musikkapelle Urlau
19:30 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

24. Sonntag

BAD SAULGAU
KONZERT IM PAVILLON
Kurgarten
mit dem MV Friedberg
10:30 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPENKONZERT
Musikpavillon b. Kurhaus
mit den Achtaler Musikanten
10:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

25. Montag

BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPENKONZERT
Musikpavillon b. Kurhaus
mit der Musikkapelle
Ellwangen
10:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

29. Freitag

BAD WALDSEE
SOMMERABENDKONZERT
Historisches Rathaus
mit dem MV Bergatreute
19:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
LEUTKIRCH
STANDKONZERT
Marktplatz / Gänsbühl
mit der Musikkapelle
Heggelbach
19:30 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de

31. Sonntag

BAD SAULGAU
KONZERT IM PAVILLON
Kurgarten
mit den Wolfartsweiler
Musikanten
10:30 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD WURZACH
FRÜHSCHOPPENKONZERT
Musikpavillon b. Kurhaus
mit der Musikkapelle
Ziegelbach
10:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

K L A N G G A L O P P

Musik hören, sehen, spüren

OCHSENHAUSEN. Am Samstag, 9. Mai 2026, lädt der Tritonus Kammerchor von 17 bis 18.30 Uhr zu einem besonderen Familien-Mitmachkonzert in die Reithalle ein. Der KlangGalopp versteht sich nicht als klassisches Konzert, sondern als offener Erlebnisraum, in dem Musik gehört, gesehen, gespürt und ausprobiert werden darf.



Der Tritonus Kammerchor steht für Chormusik mit Leidenschaft und Freude.

In entspannter Atmosphäre mit Liegestühlen und viel Platz entsteht ein offener Klangraum, in dem Zuhören genauso erlaubt ist wie Mitsingen, Tanzen, Trommeln oder Malen. Das Programm vereint die Akademischen Schlossbläser Bad Wurzach, das Kinder-Musik-Theater Omkareli, den Perkussionisten Herman Kathan sowie den Künstler Ehsan Nakad. Der Tritonus Kammerchor begleitet als musikalischer Guide mit Mitsingliedern und einem augenzwinkerndem Blick Richtung Oper. Dank der großzügigen Unterstützung der Anchorion Stiftung ist der Eintritt frei. Eingeladen sind alle Musikbegeisterten insbesondere alle Familien – unabhängig von Alter oder musikalischer Vorerfahrung. ➤ www.tritonus-kammerchor.de

MUSIK IM MAI 2026
MADRIGALE UND CHORLIEDER
RENAISSANCE BIS ROMANTIK

KAMMERCHOR VOX HUMANA
ULM | NEU-ULM
LEITUNG: CHRISTOPH DENOIX

FREITAG 8. Mai 19.30 Uhr GRÜNER HOF 5, IM FABRISAAL ULM EINE „KOST-PROBE“	SAMSTAG 9. Mai 17.00 Uhr ST. MARGARETHA IN REUTTI NEU-ULM STADTTEIL REUTTI	SONNTAG 10. Mai 11.00 Uhr BEGINN: KIRCHE DANN: GASTHOF LAMM LAUTERN BEI HERRLINGEN
---	--	--

Der Eintritt bei den Veranstaltungen ist frei. Um Spenden wird gebeten. Info: vox-humana-ulm.de

In Kooperation mit Unterstützt von

01. Freitag

KEMPTEN
41. KEMPTENER JAZZFRÜHLING
 verschiedene Veranstaltungen
 Jazz und Blues mit versch. Bands; bis 3.5.
www.klecks.de
BAD SCHUSSENRIED
MAISINGEN
Museumsdorf Kürnbach
 mit Barny Bitterwolf
 15 Uhr
 T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuernbach.de
LEUTKIRCH
ROCKIN' MINDS
Bocksaal
 Rock, Blues, Funk, Pop
 20 Uhr
 T: 07561-87254
www.larifari-ev.de
WANGEN
HOT LIKE BEATS – STADL CLUBBING
Weinstadl Rimmel
 Clubsound und Partyklassiker
 21 Uhr
 T: 07522-74211
www.hotlikebeats.de

02. Samstag

BAIENFURT
FOLSOM PRISON BAND
Hoftheater Baienfurt
 Hommage to Cash & Countrymusic
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
LEUTKIRCH
LARIFARI VINYL PARTY
Bocksaal
 Schallplatten-Disco
 20 Uhr
 T: 07561-87254
www.larifari-ev.de
RAVENSBURG
IMPRO SONGS & STORIES
Zehntscheuer
 Geschichten und Musik aus dem Moment
 20 Uhr
 T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
MALAKA HOSTEL
ROXY
 Balkan-Beats, Ska, Folk, Gipsy-Swing
 21 Uhr
 T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

03. Sonntag

RAVENSBURG
MICHAEL MORAVEK & ELECTRIC TRAVELING
SHOW
Theater Ravensburg
 Americana
 19 Uhr
 T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

06. Mittwoch

MEMMINGEN
JAZZ SESSION
PiK
 T: 08331-980807
 20 Uhr
www.pik-mm.de
RAVENSBURG
AKKORDEONALE
Zehntscheuer
 int. Akkordeon Festival
 20 Uhr
 T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

07. Donnerstag

RAVENSBURG
TODD THIBAUD BAND
Zehntscheuer
 Americana, Folk, Country, Roots Pop'n' Rock
 20 Uhr
 T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
5/8 ERL IN EHR'N ROXY
 Jazz, Soul, Pop
 20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

08. Freitag

BAD SAULGAU
LINUS REBMANN TRIO
Jazzkeller
 Jazz
 19:30 Uhr
www.jazzundmehr-bad-saulgau.de
BIBERACH
NACHTSCHICHT
Kulturhalle Abdera
 Musik der letzten 40 Jahre
 20 Uhr
 T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
DIETENHEIM
C.H.A.M.
Bürgerhaus Regglisweiler
 Blues, Rock, Country
 20 Uhr
www.dietenheim.de

KISSLEGG
SALSA & BACHATA-FIESTA
Allgäuer Eventstadel / Heimat Bärenweiler
 Workshop und anschl. Fiesta
 19:30 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de/veranstaltungen
OBERMARCHTAL
TANZEN BITTE!
Kreuz Obermarchtal
 Schlager und Discofox
 19 Uhr
 T: 07375-284
www.kreuz-obermarchtal.de
RAVENSBURG
POPOP-KONZERTE
Zehntscheuer
 Newcomer aus der Region
 20 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
WANGEN
THE SOUND OF GERRY MULLIGAN
Jazz Point im Clublokal Schwarzer Hasen
 Swing | 20:30 Uhr
 T: 07522-909176
www.jazzpoint-wangen.de

09. Samstag

BAD SAULGAU
DONAULERCHEN
Stadtforum
 Kinder- und Jugendchor (Volksmusik, Schlager)
 19:30 Uhr
www.donau-lerchen.de
BIBERACH
BIBERACHER MUSIKFRÜHLING
Innenstadt
 mit über 60 Musik- und Tanzgruppen
 11 Uhr
www.typisch-biberach.de
ELEKTRO-FRÜHLING
Kulturhalle Abdera
 Techno mit Charlie Juice, DSCHI, Finja u.v.m.
 16 Uhr | T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
BLAUBEUREN
MUSIQUE IN ASPIK
Zum fröhlichen Nix
 Deutsche Volkslieder „reloaded“
 20 Uhr | T: 07344-952854
www.zumix.de
LEGAU
PARTYNACHT IN DER MÜSLIDISKO
Rapunzel Welt
 mit DJ MFG und Bio Drinks
 21 Uhr
www.rapunzelwelt.de
OBERMARCHTAL
VAN DE FORST & MICHAEL VOSS
Kreuz Obermarchtal
 Rock, Country
 19 Uhr | T: 07375-284
www.kreuz-obermarchtal.de
TUTTlingen
STAINLESS STEEL
Stadthalle
 Böhse Onkelz Cover Band
 20 Uhr
 T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
NACHTSCHICHT
ROXY
 mit DJ OnePiece und DJ Phil the Gap
 22:30 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

WANGEN
HAPPY TOGETHER
Waldorfschule
 JMS Chorkonzert
 19 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

10. Sonntag

BLAUBEUREN
MITSING-ABEND
Zum fröhlichen Nix
 mit Carotto
 19:30 Uhr | T: 07344-952854
www.zumix.de
RAVENSBURG
BILL LAURANCE
Zehntscheuer
 Fusion-Jazz Pianist
 19 Uhr
 T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

11. Montag

ULM
AUS VOLLER KEHLE FÜR DIE SEELE
ROXY
 gemeinsam Singen mit Patrick Bopp
 20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

12. Dienstag

BLAUBEUREN
HANS THEESSINK
Zum fröhlichen Nix
 Blues- und Rootsmusik
 19:30 Uhr
 T: 07344-952854
www.zumix.de
ULM
AKKORDEONALE 2026
ROXY
 int. Akkordeon Festival
 20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

13. Mittwoch

LINDAU
JENNY THIELE
Zeughaus
 deutscher Dream-Pop
 20 Uhr
 T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de
RAVENSBURG
POPOP-KONZERTE
Zehntscheuer
 Newcomer aus der Region
 20 Uhr
 T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
SONTHEIM
PIPPO POLLINA
Dampfsäg
 ital. Singer/Songwriter
 20 Uhr | T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

14. Donnerstag

FRIEDRICHSHAFEN
PIPPO POLLINA
Bahnhof Fischbach
 ital. Singer/Songwriter
 20 Uhr
www.pippopollina.com

15. Freitag

ERBACH
SCHÜLERKONZERT
HKV Erbach
 mit drei Grundschulbands
 18 Uhr | www.hkv-erbach.com

MEMMINGEN
GRAVESTONE
Kaminwerk
 Heavy Metal, Support: Tyrant, Stranger
 19:30 Uhr
 T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

ULM
DISCO FÜR ALLE
ROXY
 inklusive Disco mit DJ Tomy
 19 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

16. Samstag

BAD SAULGAU
KONZERT IM PAVILLON
Kurgarten
 mit den Renegades
 15 Uhr
 T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BIBERACH
SCHREYNER
Kulturhalle Abdera
 Cover-Rock
 19 Uhr | T: 07351-169354
www.abdera-bc.de

MEMMINGEN
NOCHE LATINA
Kaminwerk
 Salsa Party mit DJ Carlos Cigarro
 21 Uhr
 T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

MINDELHEIM
THOMAS SCHEYTT – "PIANO SOLO"
Silvestersaal
 Blues, Boogie Woogie
 18 Uhr
www.thomas-scheytt.de

ULM
SCHIPPA'S TEKK-TRIO
Jazzkeller Sauschdall
 Jazz | 20 Uhr
www.kunstwerk-ulm.de
RAINBIRDS
ROXY
 Rock, Pop, Alternative
 20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

17. Sonntag

BAD SAULGAU
MONIKA MARTIN
Stadtforum
 Schlager | 16 Uhr
www.monika-martin.at
LINDAU
FLAVIAN GRABER
Zeughaus
 Singer/Songwriter
 18 Uhr
 T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

VÖHRINGEN
GROSSE MUSIKALISCHE LACHPARADE
Wolfgang-Eychmüller-Haus
 mit Alpenland Sepp
 14 Uhr
www.voehringen.de

22. Freitag

BIBERACH
DUOKA – 30 JAHRE ABI, 30 JAHRE MUSIK
Pestalozzi-Gymnasium
 Konzert mit Christian Segmehl (Saxophon) und Lars Rapp (Percussion)
 20 Uhr
www.christian-segmehl.de

MEMMINGEN
SIGGI SCHWARZ – „A TRIBUTE TO GARY MOORE“
Kaminwerk
 Gitarrenkonzert
 19 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

23. Samstag

BAD SAULGAU
JAZZ-FRÜHSTÜCK
Dreikönigjazzkeller
 10:30 Uhr
 T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
KONZERT IM PAVILLON
Kurgarten
 mit den singenden Männern von Tissen-Moosheim
 15 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
OBERMARCHTAL
TANZEN BITTE!
Kreuz Obermarchtal
 Schlager und Discofox
 19 Uhr | T: 07375-284
www.kreuz-obermarchtal.de

29. Freitag

LEUTKIRCH
MO' BETTAH FREAKS
Bocksaal
 Rocksteady, Big Band Swing, Ska
 20 Uhr | T: 07561-87254
www.larifari-ev.de
RAVENSBURG
NINO D'ANGELO
Oberschwabenhalle
 Schlager, Pop
 20:45 Uhr
www.dema-agency.ch

30. Samstag

BAD SAULGAU
MARKTPLATZ JAZZ
Marktplatz
 mit verschiedenen Bands
 15 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD WALDSEE
HOUSE AM STADTSEE
Krankenhauswiese beim Labyrinth
 House-Musik live
 14 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
BIBERACH
IRRINN
Kulturhalle Abdera
 Alternative Hardcore Rap
 20 Uhr
 T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
LEUTKIRCH
LARIFARI VINYL PARTY
Bocksaal
 Schallplatten-Disco
 20 Uhr | T: 07561-87254
www.larifari-ev.de
OBERMARCHTAL
ZOOROPA
Kreuz Obermarchtal
 U2 Tribute Band
 19 Uhr | T: 07375-284
www.kreuz-obermarchtal.de

31. Sonntag

ACHBERG
AMOR & VIDA
Kulturzentrum Achberg
 Gitarrenmusik aus Südamerika
 17 Uhr | T: 08380-335
www.kulturzentrum-achberg.de



01. Freitag

ACHBERG MAIFEST
Schloss Achberg
 m. d. Achberger Chor DaCapo
 11 Uhr
 T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de

KARL HOFER – "ZWISCHEN SCHÖNHEIT UND WAHRHEIT"
Schloss Achberg
 Führung durch die Ausstellung
 14:30 Uhr
 T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de

AULENDORF DORFHOCKETE IN TANNHAUSEN
 Ortsmitte Tannhausen/
 Dorfgemeinschaftshaus
 11 Uhr
 www.aulendorf.de

BAD SCHUSSENRIED MAIWANDERUNG
Marktplatz
 mit der Stadtkapelle und
 Frühschoppenkonzert
 8 Uhr
 T: 07583-940171
 www.bad-schussenried.de

BIBERACH HO TSCI-MINH UND DIE BIBERACHER APO
Spitalhof, Museum BC
 Führung
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.kulturkalender-biberach.de

INGOLDINGEN MAIFEST WINTERSTETTENDORF
 Festzelt in Winterstettendorf
 mit live Musik, Bewirtung,
 Propellerparty u.v.m.; von
 30.4. bis 2.5.
 www.ingoldingen.de

ELLWANGEN LANDESGARTENSCHAU
 Gelände rund um die
 renaturierte Jagst
 Renaturierte Jagst,
 Gartenkunst, kulturelle
 Veranstaltungen; bis 4.10.
 9 Uhr
 T: 07961-84674
 www.ellwangen2026.de

LEUTKIRCH 24. OLDTIMERTREFFEN
Schloss Zeil
 mit ca. 600 Fahrzeugen
 10 Uhr
 T: 07561-87254
 www.leutkirch.de

MEMMINGEN START UP'S IM 16. JAHRHUNDERT
Marktplatz am Brunnen
 Führung
 14 Uhr
 T: 08331-8501573
 www.memmingen.de

RAVENSBURG OA – OVERTAKERS ANONYMOUS
Mehrgenerationenhaus
 Selbsthilfegruppe zum
 Thema Essen
 19 Uhr
 www.overtakersanonymous.de

SONTHEIM MAITANZ
Dampfsäg
 mit der Kempf'ner Tanzmusi
 19 Uhr
 T: 08336-226
 www.dampfsaeg.de

02. Samstag

ACHBERG SCHLOSSFÜHRUNG
Schloss Achberg
 14:30 Uhr
 T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de

AULENDORF HISTORISCHE STADTFÜHRUNG
Schlossportal
 14:30 Uhr
 T: 07525-934203
 www.aulendorf.de

BAD BUCHAU STIFT & SCHLOSS
Schlossklinik
 Themenführung
 15 Uhr
 T: 07582-808180
 www.bad-buchau.de

14. MOTORRADSEGUNG
Stiftskirche St. Cornelius und Cyprian
 16 Uhr
 T: 07582-808180
 www.bad-buchau.de

WO DER ROHRSPATZ SCHIMPT
NABU-Naturschutz-zentrum Federsee
 Führung
 19 Uhr | T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de

BAD SAULGAU STADTFÜHRUNG
Tourist Information
 Geschichte und Gegenwart
 10 Uhr | T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de

BAD WURZACH FASZINIERENDE MOORLANDSCHAFT
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
 naturkundliche Führung
 14 Uhr
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de

NATURKUNDLICHE FÜHRUNG
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
 ins obere Ried
 14 Uhr
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de

BIBERACH HISTORISCHER STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum BC
 mit Weißem Turm
 14 Uhr | T: 07351-51165
 www.kulturkalender-biberach.de

ISNY ISNY ERZÄHLT GESCHICHTE
Isny Info
 Stadtführung
 9:30 Uhr | T: 07562-9999050
 www.isny.de

LEUTKIRCH WILDPFLANZEN-HEILPFLANZEN – GESCHEN DER NATUR
Wanderparkplatz
Schmidfelden
 Führung und Workshop
 13:30 Uhr
 T: 07561-87254
 www.leutkirch.de

MEMMINGEN GESCHICHTEN ZUM GENIESSEN
Hallhof am
Kriegerdenkmal
 Wochenmarktführung
 11 Uhr | T: 08331-8501572
 www.memmingen.de

VINCENT SCHOBER: IMAGES4LIFE
MEWO Kunsthalle
 Führung
 15 Uhr
 T: 08331-850771
 www.mewo-kunsthalle.de

NEU-ULM MUSEUMSFEST
Edwin Scharff Museum
 Parallel zum Kunsthand-
 werkermarkt (Petrusplatz);
 bis 3.5.
 10 Uhr | T: 0731-70502520
 www.edwinscharffmuseum.de

KUNSTHISTORISCHER RUNDGANG
Edwin Scharff Museum
 11:30 Uhr
 T: 0731-70502520
 www.edwinscharffmuseum.de

WENN BILDER TANZEN
Edwin Scharff Museum
 Kunst-Workshop
 mit Cornelia Reinecke
 14.30 Uhr
 T: 0731-70502520
 www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE
Tourist Information
 Führung
 11 Uhr
 T: 0751-822828
 www.ravensburg.de

RUNDGANG DURCH'S QUARTIER
Museum Humpis-Quartier
 Führung
 12:30 Uhr
 T: 0751-82820
 www.museum-humpis-quartier.de

DIE TÜRMERIN
 vor der Liebfrauenkirche
 Stadt-Schau-Spiel
 15 Uhr | T: 0751-822828
 www.ravensburg.de

SCHON IMMER FRESH! DER RAVENSBURGER WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
 Führung
 15 Uhr | T: 0751-82820
 www.museum-humpis-quartier.de

ULM WENN FARBEN FORMEN FINDEN
Kunsthalle Weishaupt
 Führung durch die Ausstellung
 14 Uhr | T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de

VÖHRINGEN FRÜHJAHRSMESSE MIT HERZ
Wolfgang-Eychmüller-Haus
 Sa. 15 Uhr + So. 11 Uhr
 www.voehringen.de

WEINGARTEN STREIFZUG DURCH DIE KLOSTER- UND STADTGESCHICHTE
 vor der Tourist-Info,
 Münsterplatz
 Führung
 10:30 Uhr
 T: 0751-405232
 www.stadt-weingarten.de

03. Sonntag

ACHBERG KARL HOFER – "ZWISCHEN SCHÖNHEIT UND WAHRHEIT"
Schloss Achberg
 Führung durch die Ausstellung
 14 Uhr | T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de

AULENDORF SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
 10 Uhr | T: 07525-934203
 www.aulendorf.de

BAD BUCHAU SONNE, RADKREUZ UND MONDIDOL
Federseemuseum
 Kult der Bronzezeit,
 Archäologie Live
 13 Uhr
 T: 07582-8350
 www.federseemuseum.de

BAD SCHUSSENRIED HISTORISCHER HANDWERKERTAG
Museumsdorf Kürnbach
 mit Vorführungen
 10 Uhr
 T: 07351-526790
 www.museumsdorf-kuernbach.de

HIGHLIGHT-FÜHRUNG Kloster Schussenried
 durch das barocke Kloster
 14.30 Uhr
 T: 07583-9269140
 www.kloster-schussenried.de

BIBERACH WE(I)BERG'SCHICHTEN ANNO 1533
Spitalhof, Museum BC
 Schaupielführung
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.kulturkalender-biberach.de

BURGRIEDEN ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Museum Villa Rot
 14 Uhr
 T: 07392-8335
 www.villa-rot.de

ERBACH PFLANZTAUSCH-BÖRSE #4
HKV Erbach
 m. Vorträgen, Workshops u.v.m.
 9 Uhr
 www.hkv-erbach.com

LEUTKIRCH DIE GESCHICHTE LEUTKIRCHS
Museum im Bock
 von der Frühgeschichte bis
 zur Neuzeit
 14 Uhr | T: 07561-87254
 www.leutkirch.de

LINDAU ZEUGHAUS-ERÖFFNUNGSFEST
Zeughaus
 mit Live-Musik von
 Die Haiducken
 15 Uhr
 T: 01515-0700530
 www.zeughaus-lindau.de

MEMMINGEN FRAUKE WILKEN – "KONVERSION"
MEWO Kunsthalle
 Führung durch die Ausstellung
 10 Uhr
 T: 08331-850771
 www.mewo-kunsthalle.de

FEUER UND FLAMME
Hexentrum am
Ratzengraben
 Führung mit
 Feuerwehrgeschichten
 14 Uhr
 T: 08331-8501573
 www.memmingen.de

NEU-ULM KUNSTHISTORISCHER RUNDGANG
Edwin Scharff Museum
 11:30 Uhr + 15:30 Uhr
 T: 0731-70502520
 www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum RV
 15 Uhr | T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM VON DER STUNDE NULL BIS 1968
HfG Archiv
 Führung
 15 Uhr | T: 0731-1614330
 www.museumulm.de

WEINGARTEN ÖFFENTLICHE BASILIKAFÜHRUNG
Vorplatz Basilika
 14:30 Uhr
 T: 0751-405232
 www.stadt-weingarten.de

04. Montag

AULENDORF MARKENOFFENES JUBILÄUMSTREFFEN
Röhren bei Tannhausen
 Treffen des BMW Röhren
 TEAM e.V.
 14 Uhr | T: 07525-934203
 www.aulendorf.de

BAD BUCHAU JÜDISCHES LEBEN IN BUCHAU
Tourist-Information
 Themenführung
 19 Uhr | T: 07582-808180
 www.bad-buchau.de

MEMMINGEN FREIHEIT ERLEBEN
Eingang Tourist Info
 Altstadtrundgang
 11 Uhr | T: 08331-8501573
 www.memmingen.de

ULM FUCKIN' MONDAY – GETRÄNKEBÖRSE
Hinteres Kreuz
 Party
 20 Uhr
 www.fuckinmonday.de/ulm

WANGEN PFINGSTMARKT
Altstadt
 trad. Krämermarkt
 8 Uhr | T: 07522-74211
 www.wangen.de

WEISSE WAND
Lichtspielhaus Sohler
 Film:
 Soundtrack to a Coup d'État
 20:15 Uhr
 T: 07522-74211
 www.weisse-wand.info

05. Dienstag

BAD BUCHAU VOGEL-SINGLEPARTY
NABU-Naturschutz-zentrum Federsee
 Führung
 19 Uhr | T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de

BAD WURZACH ABENDLICHER STADTSPAZIERGANG
Bad Wurzach Info
 19 Uhr
 T: 07564-302206
 www.bad-wurzach.de

MEMMINGEN GESCHICHTEN ZUM GENIESSEN
Hallhof am
Kriegerdenkmal
 Wochenmarktführung
 11 Uhr
 T: 08331-8501572
 www.memmingen.de

WANGEN WEISSE WAND
Lichtspielhaus Sohler
 Film: Soundtrack to a Coup
 d'État
 20:15 Uhr | T: 07522-74211
 www.weisse-wand.info

06. Mittwoch

BIBERACH HISTORISCHER STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum BC
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.kulturkalender-biberach.de

MEMMINGEN KUNST, KAFFEE & KUCHEN
MEWO Kunsthalle
 Senioren-Programm
 14:30 Uhr
 T: 08331-850771
 www.mewo-kunsthalle.de

ULM KUNSTSCHMAUS
Museum Brot und Kunst
 Mittagssführung mit Imbiss
 12 Uhr
 T: 0731-140090
 www.museumbrotdunkunst.de

07. Donnerstag

BAD SAULGAU STUMME ZEUGEN DER NS-ZEIT
Tourist Information
 besonderer Stadtpaziergang
 18 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de

BAD WURZACH MAIMARKT
Klosterplatz und
Innenstadt
 mit Krämermarkt
 8 Uhr
 T: 07564-302206
 www.bad-wurzach.de

BIBERACH HOCH HINAUS
am Rathaus
 Gigturm-Führung
 17 Uhr
 T: 07351-51165
 www.kulturkalender-biberach.de

BURGRIEDEN KUNST-APÉRO
Museum Villa Rot
 Führung mit anschl. Buffet
 18:30 Uhr
 T: 07392-8335
 www.villa-rot.de

ULM STUDY FEVER
Hinteres Kreuz
 Studentenparty
 20 Uhr
 www.hkulm.de

WANGEN WELLNESS ANNO DAZUMAL ...
Gästeamt
 Zeitreise durch die Geschichte
 14:30 Uhr
 T: 07522-74211
 www.wangen.de

08. Freitag

BAD BUCHAU FLEDERMAUS-ABEND
NABU-Naturschutz-zentrum Federsee
 Führung
 20:15 Uhr | T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de

**BAD SAULGAU
GENUSTOUR**
Tourist Information
kulinarische Stadtführung
18 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**BAD WURZACH
KRÄUTER AM
WEGESRAND**
Brennessel & Co.
Wildkräuterführung
13:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

**BIBERACH
VHS FILMREIHE MIT
ADRIAN KUTTER
VHS**
Film: Das Meer in mir
19 Uhr
T: 07351-51338
www.vhs-biberach.de

**LEUTKIRCH
NAUF AUF'D
WILHELMSHÖHE!**
Gotisches Haus
Führung mit Geschichten
17 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de

**MEMMINGEN
PARTILAB**
MEWO Kunsthalle
Kreativraum für alle
13 Uhr | T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

**AUF DEN SPUREN
VON KOMMISSAR
KLUFTINGER**
Schrankenplatz am
Fischerbrunnen
Führung für Krimifreunde
17 Uhr | T: 08331-8501573
www.memmingen.de

**RAVENSBURG
OA – OVEREATERS
ANONYMOUS**
Mehrgenerationenhaus
Selbsthilfegruppe
zum Thema Essen
19 Uhr
www.overeatersanonymous.de

**SONTHEIM
QUADRO NUEVO**
Dampfsäg
Jazz, Latin, Weltmusik
20 Uhr
T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

**WANGEN
PRIMISWEILER FEST**
Rhein 44,
Wangen-Primisweiler
mit Stimmungsabend, Party-
nacht u.v.m.; bis 10.5.,
Fr. 19 Uhr, Sa. 17 Uhr, So. 10 Uhr
www.schomburg-info.de/xyz

**20 JAHRE EUROPATAG
IN WANGEN**
Stadthalle
mit Musik und Kurzinterviews
17 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

**FIND JO, FIND JO –
DIE HAMMERWENDE IN
WANGEN**
Gästeamt
szenische Stadtführung
19 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

09. Samstag

**AULENDORF
3. DORFFLOHMARKT**
Ortsmitte Tannhausen
10 Uhr
www.aulendorf.de

**BAD BUCHAU
GARTENVÖGEL**
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
ornithologische Führung
9 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

**WILDER –
FRISCHER –
KÖSTLICHER**
Aussichtsturm
Kappeler Höhe
Kräuterführung
15:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

**ABENDFÜHRUNG ZUM
FEDERSEE**
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
19 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

**BAD GRÖNENBACH
GÄNSEBLÜMCHENFEST**
Kinderhospiz
St. Nikolaus
mit Infos, Führungen,
Rahmenprogramm
10 Uhr
T: 08334-9999322
www.kinderhospiz-nikolaus.de

**BAD SAULGAU
GROSSER
FRÜHLINGS-
FLOHMARKT**
Innenstadt
mit Krämermarkt
8 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

STADTFÜHRUNG
Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**BAD SCHUSSENRIED
GESCHICHTE UND
GESCHICHTEN EINER
KLOSTERSTADT**
vor dem Rathaus
Führung
16 Uhr
T: 07583-940171
www.bad-schussenried.de

**BAD WALDSEE
EUROPATAG**
Grabenmühlplatz
mit Festakt, Umzug und
Zapfenstreich
10 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

**BAD WURZACH
DORFFEST**
Pausenhof
Bildungshaus Arnach
mit Kässpätzleverkauf,
bis 10.5.
Sa. 16 Uhr + So 10 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

**FOTOGENES
WURZACHER RIED**
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Fotografie-Workshop;
08:30 bis 17:30 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

VOLL IM SAFT
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
botanische Führung
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

**BIBERACH
INTERNATIONALER
MARKT DER
PARTNERSTÄDTE**
Waaghauptstraße
Spezialitäten und Infos aus
den Partnerstädten
08:30 Uhr
www.StaePaBC.de

**HISTORISCHER
STADTRUNDGANG**
Spitalhof, Museum BC
mit Weißem Turm
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

**FRONREUTE
BÄRLAUCHBLÜTE,
ARONSTAB UND
VOGELKONZERT**
Parkplatz Riedsenn
Führung im Schenkenwald
14:30 Uhr
www.zwischenschussenundseen.de

**ISNY
SELTENE BRUTVÖGEL**
Festplatz am Rain
Beobachtung
in den Bodenmüsern
07:30 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/
veranstaltungen

**ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE**
Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

**LEGAU
BIO BIER-TASTING**
Rapunzel Welt
Genuss aus Fass & Backstube
18:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

**MEMMINGEN
GROSSER FLOH- UND
TRÖDELMARKT**
Stadionhalle und
Freigeleände
8 Uhr
T: 08331-8501573
www.memmingen.de

**YUMEKAI
Stadthalle**
Messe für Anime, Manga,
Cosplay etc.
10 Uhr
T: 08331-8501573
www.yumekai.de

**DER MORDFALL
BRANDMÜLLER**
Landratsamt in der
Herrenstraße
Krimi-Stadtführung
16 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

80ER-90ER PARTY
Kaminwerk
Musik aus zwei Jahrzehnten
21 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

**NEU-ULM
OFFENES ATELIER**
Edwin Scharff Museum
für Jugendliche u. Erwachsene
13 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwindscharffmuseum.de

**RAVENSBURG
PILGERN AUF
DEN SPUREN DES
FRANZISKUS**
Liebfrauenkirche
Ravensburg
Pilgern in einer Männer- und
einer Frauengruppe
8 Uhr | www.keb-rv.de

**HISTORISCHER
STADTRUNDGANG**
zwischen Rathaus,
Lederhaus und
Kreissparkasse
Erlöse für den guten Zweck
9 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

**RAVENSBURGER
STADTGESCHICHTE**
Tourist Information
Führung
11 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

MÄDELSFLOHMARKT
Oberschwabenhalle
Schnäppchen u. Designerstücke
11 Uhr
www.ravensburg.de

**SCHON IMMER FRESH!
DER RAVENSBURGER
WOCHEMARKT**
Museum Humpis-Quartier
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

**SCHWABENKINDER UND
RAVENSBURG IM 19.
JAHRHUNDERT**
Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr | T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

MAX 5,2 REVIVAL PARTY
Kantine
mit Musik der 90er
21 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

**ULM
WENN FARBEN FORMEN
FINDEN**
Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

**ACHBERG
KARL HOFER –
"ZWISCHEN SCHÖNHEIT
UND WAHRHEIT"**
Schloss Achberg
Führung durch die Ausstellung
14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

**AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG**
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

**SCHLOSS AULENDORF
"KURZ UND KNAPP"**
Schlossportal
Führung
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

**BAD BUCHAU
SPAZIERGANG DURCH
NATUR UND GESCHICHTE**
Zugang C Archäologischer
Moorlehrpfad
9 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

**VERKAUFSOFFENER
SONNTAG**
Kurzentrum
und Street Food Markt
12 Uhr | T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

**BAD SCHUSSENRIED
BIENENFÜHRUNG**
Museumsdorf Kürnbach
mit Museumsimker
Werner Schad
11 Uhr + 14 Uhr
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuembach.de

HIGHLIGHT-FÜHRUNG
Kloster Schussenried
durch das barocke Kloster
14:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

**VON HÜTTENWERK UND
HEILANSTALT**
Kloster Schussenried
hist. Klosterführung
15 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

**BAD WURZACH
VOGELSTIMMEN
IM MOOR**
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
ornithologische Führung
7:30 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

**BIBERACH
MUSEUMSFEST**
Museum Biberach
mit Bühnenprogramm
12 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

**GOTISCH SEIN –
BAROCKER SCHEIN!**
Spitalhof, Museum BC
die barockisierte
Stadtpfarrkirche, Führung
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

**BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG**
Museum Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

**ISNY
DIE KRÄUTER DER
ADELEGG**
Wanderparkplatz
Ulmerthal
Kräuterwanderung
10 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

**LEUTKIRCH
KRÄUTERFÜHRUNG**
Wanderparkplatz
Waffenried
im Arrisrieder Moos
10 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/
veranstaltungen

**MEMMINGEN
YUMEKAI**
Stadthalle
Messe für Anime, Manga,
Cosplay etc.
10 Uhr | T: 08331-8501573
www.yumekai.de

**MÖRDERISCHER MAI:
LASST UNS ÜBER MORD
REDEN**
Ehem. Aussegnungshalle
am Alten Friedhof
Führung zu historischen
Mordfällen
10:30 Uhr | T: 08331-8501573
www.memmingen.de

**RAVENSBURG
ARACHNOTOPIA**
Eschachhalle
Riesenspinnen- und Insekten-
ausstellung
10 Uhr
www.arachnotopia24.de

DIE TÜRMERIN
vor der Liebfrauenkirche
Stadt-Schau-Spiel
15 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum RV
15 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

**ULM
MATINEE ZUM 100.
GEBURTSTAG VON
DR. HERMANN EISELEN**
Museum Brot und Kunst
mit Kunstbetrachtung, Musik,
Geschichten
11 Uhr | T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

**WENN FARBEN FORMEN
FINDEN**
Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

SONNTAGSFÜHRUNG
Museum Brot und Kunst
in der Dauerausstellung
15 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

**WEINGARTEN
WASSERBAU-
HISTORISCHER
WANDBEREG**
Eingang Freibad
Nessenreben
entlang des Stillen Baches
14:30 Uhr | T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

11. Montag
**BAD WALDSEE
DER WEG IST DAS ZIEL –
WANDERTAGE MIT GOTT**
Kloster Reute
Wandern, Impulse, Gottes-
dienst, Austausch; bis 14.5.
T: 07524-708211
www.kloster-reute.de

**ULM
FUCKIN' MONDAY –
GETRÄNKEBÖRSE**
Hinteres Kreuz
Party | 20 Uhr
www.fuckinmonday.de/ulm

12. Dienstag
**BAD BUCHAU
FÜHRUNG IN DEN
WACKELWALD**
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
19 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

**BAD WURZACH
ABENDLICHER
STADTSPAZIERGANG**
Bad Wurzach Info
19 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

**ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE**
Isny Info
abendliche Stadtführung
19 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

ISNY
FILMREIF
Neues Ringtheater
Film: Karla
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

ULM
KUNST-LUNCH
Kunsthalle Weishaupt
Kurzführung mit anschl. Lunch
12 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de
STADTHAUS-ARCHITEKTUR
Stadthaus Ulm
Führung
16:30 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

13. Mittwoch

BAD WURZACH
TRADITIONELLES FRÜHLINGSFEST
Festplatz Dietmanns
bis 17.5., Mi., Fr., Sa. und
So. 20 Uhr, Do. 10 Uhr
www.mv-dietmanns.de
WILDKRÄUTER IN KÜCHE
UND HAUSAPOTHEKE
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Führung
15 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
BIBERACH
HISTORISCHER
STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum BC
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

STRICKFILM
Cineplex
Stricken im Kino
17:30 Uhr
www.cineplex.de/biberach
BLAUBEUREN
FRAG DEN WIRT
Zum fröhlichen Nix
Kneipen-Quiz
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

ERBACH
BINOKELTURNIER
HKV Erbach
mit Sachpreisen
18 Uhr
www.hkv-erbach.com
KISSLEGG
HIMMLISCHES ALLGÄU
2026 BALLONFESTIVAL
Allgäuer Eventstadel /
Heimat Bärenweiler
Familien-Event mit
Ballonfahrten
17 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de

LEGAU
REISE IN DIE WELT DES
KAFFEES
Rapunzel Welt
von der Blüte bis in die Tasse
14:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de
MEMMINGEN
GLOCKE, SCHWEIN
UND TAU
Strigel- und
Antonitermuseum
Führung zum Thema Anton-
iter in Memmingen
15 Uhr
T: 08331-8501573
www.memmingen.de

Kunstmarkt
14./17.
Mai 2026
Kressbronn
Im Seegarten
Donnerstag 11-18 Uhr
Freitag 10-18 Uhr
Samstag 10-18 Uhr
Sonntag 11-17 Uhr
Veranstalter: Topferei B. Göttinger • Isny • Tel.: 0177/9796301
www.toepferei-guettinger.de

14. Donnerstag

ACHBERG
ZWISCHEN MUT UND
ANPASSUNG
Schloss Achberg
Führung zu Karl Hofer
in der NS-Zeit
13 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de
KARL HOFER –
"ZWISCHEN SCHÖNHEIT
UND WAHRHEIT"
Schloss Achberg
Führung durch die Ausstellung
14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

BIBERACH
KNEIPENKULTUR –
WIRTSCHAUS-
GESCHICHTEN
Spitalhof, Museum BC
Führung
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de
FRIEDRICHSHAFEN
TUNING WORLD
BODENSEE
Messe FN
Automesse; bis 17.5.
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de

KISSLEGG
HIMMLISCHES ALLGÄU
2026 BALLONFESTIVAL
Allgäuer Eventstadel /
Heimat Bärenweiler
Familien-Event
mit Ballonfahrten
14 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de
MEMMINGEN
VINCENT SCHOBER:
IMAGES4LIFE
MEWO Kunsthalle
Führung
11 Uhr | T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

ULM
STUDY FEVER
Hinteres Kreuz
Studentenparty
20 Uhr
www.hkulm.de
WANGEN
AUF DEN SPUREN DES
WASSERS
Gästeamt
Brunnenführung
14:30 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

WEINGARTEN
DIE BASILIKA UND DIE
HEILIG-BLUT-RELIQUIE
Vorplatz Basilika
Sonder-Führung
14 Uhr + 15 Uhr + 17 Uhr
T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

15. Freitag

BAD BUCHAU
BIBER-ABEND
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
Erlebnisführung
20 Uhr | T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de
LEGAU
AFTERWORK-
KLAMOTTENFLOHMARKT
Rapunzel Welt
17 Uhr
www.rapunzelwelt.de

LEUTKIRCH
WILDPFLANZEN-
HEILPFLANZEN –
GESCHENKE DER NATUR
Wanderparkplatz
Schmidtsfelden
Führung und Workshop
14 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de

LEUTKIRCHER
PROBIERERLE-TOUR
Gotisches Haus
Genießer-Runde
14:30 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de
MEMMINGEN
FLOHMARKT
Stadtpark Neue Welt
Schnäppchen und Raritäten;
bis 16.5.
8 Uhr
T: 08323-967414
www.memmingen.de

PARTILAB
MEWO Kunsthalle
Kreativraum für alle
13 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
DIE TÜRMERIN
vor der Liebfrauenkirche
Stadt-Schau-Spiel
17 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

OA – OVEREATERS
ANONYMOUS
Mehrgenerationenhaus
Selbsthilfegruppe
zum Thema Essen
19 Uhr
www.overeatersanonymous.de
ULM
KÄNGURU-KUNST
Kunsthalle Weishaupt
Führung für (Groß-)eltern
mit Babys
11 Uhr | T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

WANGEN
WANGEN ISST GUT...
Gästeamt
kulinarische Erlebnisführung
18 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de
WEINGARTEN
BLUTFREITAGS-
PROZESSION
Innenstadt
Europas größte Reiterprozession
7 Uhr | T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

16. Samstag

ALTSHAUSEN
MAIMARKT
Dornahof
Flohmarkt mit Unterhaltungs-
programm
10 Uhr | www.dornahof.de

AULENDORF
GRÄFIN PAULA LÄDT EIN...
Marmorsaal im Schloss
Kostümführung
16 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU
ABENDFÜHRUNG ZUM
FEDERSEE
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
19:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de
BAD SAULGAU
STADTFÜHRUNG
Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED
SENSENMÄHKURS
Museumsdorf Kürnbach
mit Vesper
6 Uhr
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuembach.de
BIBERACH
AGILITY-TURNIER
Hundeplatz Beim Aspen 35,
Stafflangen
Hundesport
9 Uhr
T: 07351-457
www.hundeplatz-stafflangen.de

HISTORISCHER
STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum BC
mit Weißem Turm
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de
ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE
Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

ZUR FEUCHT-
WIESENBLÜTE
Festplatz am Rain
Führung in den Bodenmöser
14 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/
veranstaltungen
MEMMINGEN
GESCHICHTEN ZUM
GENIESSEN
Hallhof am
Kriegerdenkmal
Wochenmarktführung
11 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

RAVENSBURG
FLOHMARKT
RAVENSBURG
Marienplatz vor Lederhaus
Kunst, Kruscht und Krempel
9 Uhr
www.ravensburg.de
RAVENSBURGER
STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
11 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

WERKTSTATT.
WOHNTURM. MUSEUM.
Museum Humpis-Quartier
Bauhistorischer Rundgang
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

SCHON IMMER FRESH!
DER RAVENSBURGER
WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

RIEDLINGEN
FLOHMARKT
Fundstücke und Schätze
8 Uhr
www.flohmarkt-riedlingen.de
ULM
WENN FARBEN FORMEN
FINDEN
Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

17. Sonntag

ACHBERG
KARL HOFER –
"ZWISCHEN SCHÖNHEIT
UND WAHRHEIT"
Schloss Achberg
Führung durch die Ausstellung
14:30 Uhr
www.schloss-achberg.de
AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU
STEINZEIT ERLEBEN!
Federeemuseum
Archäologie Live
13 Uhr
T: 07582-8350
www.federeemuseum.de
BAD SCHUSSENRIED
OLDTIMER-SCHLEPPER-
TREFFEN
Museumsdorf Kürnbach
10 Uhr
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuembach.de

HIGHLIGHT-FÜHRUNG
Kloster Schussenried
durch das barocke Kloster
14:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de
BAD WURZACH
NATURKUNDLICHE
FÜHRUNG
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
ins untere Ried
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

RAVENSBURG
OLDTIMER-SCHLEPPER-
TREFFEN
Museumsdorf Kürnbach
10 Uhr
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuembach.de

OLDTIMER-
Schlepper-
Treffen
17.05.
K
Museumsdorf-
Kürnbach.de

BIBERACH
AGILITY-TURNIER
Hundeplatz Beim Aspen 35,
Stafflangen
Hundesport
9 Uhr
T: 07351-457
www.hundeplatz-stafflangen.de

VERLIEBT, VERLOBT,
VERHEIRATET?
Spitalhof,
Museum BC
Themenführung
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de
BLAUBEUREN
FRÜHLINGS-
ERWACHEN
Hirschgasse
Fest mit Live-Musik und
Kinderprogramm
11 Uhr
www.blautöne-blaubeuren.de

BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Museum Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de
FRONREUTE
GEHEIMNISSE DER
BLITZENREUTER
SEENPLATTE
Parkplatz Häcklerweiher
Führung
14:30 Uhr
www.zwischenschussenundseen.de

RAVENSBURG
INTERNATIONALER
MUSEUMSTAG
Kunstmuseum RV
m. Führung u. offenem Atelier
11 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

INTERNATIONALER
MUSEUMSTAG
Museum Humpis-Quartier
mit versch. Führungen
11 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
QUEER-HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG
Museum Humpis-Quartier
mit der Obertunte
14 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

SCHON IMMER FRESH!
DER RAVENSBURGER
WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
Sonderführung
Marktgeschichte
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum RV
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
ULM
INTERNATIONALER
MUSEUMSTAG
Museum Brot und Kunst
mit Programm
10 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotdunkunst.de
UTTENWEILER
6. FOOD FESTIVAL
Festplatz Uttenweiler
Schlemmer- und Genussmeile
mit Rahmenprogramm
10 Uhr
www.uttweiler.de

WANGEN
INTERNATIONALER MUSEUMSTAG
Eingang über Stadtmuseum Eselmühle
 mit Armbrustschießen, Münzprägen, Taschenlampenführung u.v.m.
 14 Uhr
 T: 07522-74211
 www.amv-wangen.de
WEINGARTEN
DIE KLOSTERBÄCKERIN
Garten des Stadtmuseums im Schloßle
 köstliche Kostümführung
 15 Uhr
 T: 0751-405232
 www.stadt-weingarten.de

18. Montag

BAD WALDSEE
WILDKRÄUTER IM FRÜHSOMMER
VHS
 Kräuterwanderung
 18:30 Uhr
 T: 07524-941342
 www.vhs.bad-waldsee.de
RAVENSBURG
ARTNIGHT
 Ginn Hotel
 Thema: abstract energy
 19 Uhr
 www.artnight.com
ULM
FUCKIN' MONDAY –
GETRÄNKEBÖRSE
 Hinteres Kreuz
 Party
 20 Uhr
 www.fuckinmonday.de/ulm
WANGEN
WEISSE WAND
Lichtspielhaus Sohler
 Film: Briefe aus der Wilcza
 20:15 Uhr
 T: 07522-74211
 www.weisse-wand.info

19. Dienstag

BAD BUCHAU
FÜHRUNG IN DEN WACKELWALD
NABU-Naturschutzzentrum Federsee
 19:30 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de
BAD WURZACH
WASSERBÜFFEL IN AKTION
 Riedschmiede
 Exkursion
 17 Uhr
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de
ABENDLICHER STADTSPAZIERGANG
 Bad Wurzach Info
 19 Uhr
 T: 07564-302206
 www.bad-wurzach.de
MEMMINGEN
SENIOREN-ATELIER
MEWO Kunsthalle
 Thema: Materialcollagen
 14:30 Uhr
 T: 08331-850771
 www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
PERSPEKTIVWERKSTATT
 Gemeindesaal
 Dreifaltigkeit
 zum Thema Grüne Weststadt
 18 Uhr
 T: 0751-822828
 www.ravensburg.de

ULM
ZEIT FÜR MICH!
Museum Brot und Kunst
 Meditation und Achtsamkeit
 16:45 Uhr
 T: 0731-140090
 www.museumbrotundkunst.de
WANGEN
WEISSE WAND
Lichtspielhaus Sohler
 Film: Briefe aus der Wilcza
 20:15 Uhr
 T: 07522-74211
 www.weisse-wand.info

20. Mittwoch

BIBERACH
HISTORISCHER STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum BC
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.kulturkalender-biberach.de
ISNY
BIBERWANDERUNG
Parkplatz Kirche St. Petrus und Paulus
 Führung mit Infos
 18 Uhr | T: 07562-9999050
 www.isny.de
MEMMINGEN
BOTANISCHE FÜHRUNG
TVM Parkplatz
 zum Kornhofer Bänkle, ca. 5 km
 13 Uhr
 T: 08331-8501572
 www.memmingen.de
RAVENSBURG
LUNCHTIME FÜHRUNG
Kunstmuseum RV
 Kurzführung
 in der Mittagspause
 12:30 Uhr
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de
KULINARISCHE STADTGÄNGE
Holzskulptur Klaus Prior
 Führung mit Gaumenschmaus
 18 Uhr
 T: 0751-822828
 www.ravensburg.de
ULM
GAME NIGHT
Museum Brot und Kunst
 spielen, essen, kennenlernen
 19 Uhr
 T: 0731-140090
 www.museumbrotundkunst.de

21. Donnerstag

BAIENFURT
HELDEN REISEN, GÄSTE SPEISEN
 Hoftheater Baienfurt
 Gänge-Menü und Comedy-Show
 19 Uhr
 T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org
BIBERACH
AFTER WORK – PROST OBERSCHWABEN!
 Gemeindehaus
 Bergerhausen, Saal
 mit Verkostung und Geschichten rund ums Bier
 18 Uhr
 T: 07351-51338
 www.kulturkalender-biberach.de
LEUTKIRCH
STÄDTLES GESCHICHTEN
 Gotisches Haus
 hist. Rundgang
 17 Uhr
 T: 07561-87254
 www.leutkirch.de

MEMMINGEN
FRAUKE WILKEN – "KONVESSION"
MEWO Kunsthalle
 Führung durch die Ausstellung
 15 Uhr
 T: 08331-850771
 www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
OFFENE KREATIVWERKSTATT
Kunstmuseum RV
 Thema: Zusammenhalt und Vielfalt
 16 Uhr
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de
RUNDGANG DURCH'S QUARTIER
Museum Humpis-Quartier
 Führung in leichter Sprache
 17 Uhr
 T: 0751-82820
 www.museum-humpis-quartier.de
ARTNIGHT
 Ginn Hotel
 Thema: The Art of Jewellery
 19 Uhr
 www.artnight.com
ULM
STUDY FEVER
Hinteres Kreuz
 Studentenparty
 20 Uhr
 www.hkulm.de
WANGEN
FRAUENSACHE – FRAUEN AUS VERGANGENHEIT UND GEGENWART
 Gästeamt
 Führung
 14:30 Uhr
 T: 07522-74211
 www.wangen.de

22. Freitag

BAD BUCHAU
FLEDERMAUS-ABEND
NABU-Naturschutzzentrum Federsee
 Führung
 20:45 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de
LEGAU
INTERNATIONALER TAG DER BIODIVERSITÄT
Rapunzel Welt
 Thementag mit Infos, Mitmachaktionen u.v.m.
 10 Uhr
 www.rapunzelwelt.de
AYURVEDA – SOMMERDINNER
Rapunzel Welt
 Kochkurs m. Selina Steinhauser
 16 Uhr
 www.rapunzelwelt.de
LEUTKIRCH
LEUTKIRCHER PROBIERERLE-TOUR
Gotisches Haus
 Genießer-Runde
 14:30 Uhr
 T: 07561-87254
 www.leutkirch.de
MEMMINGEN
30 JAHRE ANTONIERHAUS
Antonierhaus
 30 Stunden am Stück feiern
 11 Uhr
 T: 08331-8501573
 www.memmingen.de
PARTILAB
MEWO Kunsthalle
 Kreativraum für alle
 13 Uhr | T: 08331-850771
 www.mewo-kunsthalle.de

DIE MEMMINGER WAHRZEICHEN
Marktplatz am Brunnen
 Stadtführung
 18 Uhr | T: 08331-8501573
 www.memmingen.de
VINCENT SCHOBER: IMAGES4LIFE
MEWO Kunsthalle
 Führung
 19 Uhr | T: 08331-850771
 www.mewo-kunsthalle.de
OBERMARCHTAL
44 & MORE
Kreuz Obermarchtal
 Party ab Mitte 30
 20 Uhr | T: 07375-284
 www.kreuz-obermarchtal.de
RAVENSBURG
BABY HÖRT MIT!
Kunstmuseum RV
 Führung für Eltern mit Baby
 10 Uhr
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de
OA – OVEREATERS ANONYMOUS
Mehrgenerationenhaus
 Selbsthilfegruppe
 zum Thema Essen
 19 Uhr
 www.overeatersanonymous.de
SONTHEIM
DIE STANGENBOHNEN-PARTEI & DUO KLARIZITHER
Dampfsäg
 Doppelkonzert
 20 Uhr | T: 08336-226
 www.dampfsaeg.de
WEINGARTEN
VON DER WIESE AUF DEN TISCH
Stephanie's TREFFPUNKT
 Wildkräuterführung und Zubereitung
 17:30 Uhr
 T: 0751-405232
 www.stadt-weingarten.de

23. Samstag

BAD BUCHAU
ABENDFÜHRUNG ZUM FEDERSEE
NABU-Naturschutzzentrum Federsee
 19:30 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de
BAD SAULGAU
STADTFÜHRUNG
Tourist Information
 Geschichte und Gegenwart
 10 Uhr
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de
BAD SCHUSSENRIED
PINGSTMARKT
Wilhelm-Schussen-Straße
 9 Uhr
 T: 07583-940171
 www.bad-schussenried.de
BAROCKES SCHUSSENRIED
an der Klostertreppe (Kloster Schussenried)
 Führung
 16 Uhr
 T: 07583-940171
 www.bad-schussenried.de
BAD WALDSEE
FÜHRUNG AUF DEM GEOLOGIE-LEHRPFAD
Naherholungsgebiet Tannenbühl
 13:30 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de

GRUSELFÜHRUNG
Friedhofkapelle
 19:30 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
AUF DEN SPUREN DER TORFSTECHER
Naturschutzzentrum Wurzacher Ried
 Wanderung in das ehem. Torfabbaugelände
 14 Uhr | T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de
BIBERACH
HISTORISCHER STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum BC
 mit Weißem Turm
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.kulturkalender-biberach.de
FISCHBACH
PFINGSTFEST
Gemeindehalle Fischbach (bei Ummerdorf)
 Tanz- und Partynacht mit "x-Plöwise"
 21 Uhr
 www.mv-fischbach.de
ISNY
ISNY ERZÄHLT GESCHICHTE
Isny Info
 Stadtführung
 9:30 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de
KISSLEGG
ALLGÄU BIKE DAY
Allgäuer Eventstadel / Heimat Bärenweiler
 Treffpunkt für Biker mit Markt, Musik etc.
 9 Uhr
LEGAU
FÜHRUNG DURCH DIE RAPUNZEL WELT
Rapunzel Welt
 Architektur und Geschichte
 10 Uhr + 13:30 Uhr
 www.rapunzelwelt.de
AYURVEDA – SOMMERBRUNCH
Rapunzel Welt
 Kochkurs m. Selina Steinhauser
 9 Uhr
 www.rapunzelwelt.de
MEMMINGEN
FÜR DICH. FÜR UNS. FÜR ALLE.
Mehrgenerationenhaus
 Feiern des Grundgesetzes
 10 Uhr
 T: 08331-8501573
 www.memmingen.de
MEMMINGEN
DER MORDFALL BRANDMÜLLER
Landratsamt in der Herrenstraße
 Krimi-Stadtführung
 16 Uhr
 T: 08331-8501572
 www.memmingen.de
RAVENSBURG
RAVENSBURGER MARKTGENUSS
Tourist Information
 Führung
 9 Uhr
 T: 0751-822828
 www.ravensburg.de
RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE
Tourist Information
 Führung
 11 Uhr
 T: 0751-822828
 www.ravensburg.de

DIE TÜRMERIN
vor der Liebfrauenkirche
 Stadt-Schau-Spiel
 15 Uhr
 T: 0751-822828
 www.ravensburg.de
SCHON IMMER FRESH! DER RAVENSBURGER WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
 Führung
 15 Uhr
 T: 0751-82820
 www.museum-humpis-quartier.de
ULM
WENN FARBEN FORMEN FINDEN
Kunsthalle Weishaupt
 Führung durch die Ausstellung
 14 Uhr
 T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de
VOM GOLD DER BIENEN
Museum Brot und Kunst
 Führung im Botanischen Garten
 14 Uhr | T: 0731-140090
 www.museumbrotundkunst.de
WANGEN
TAG DER VIELFALT
Stadthalle
 mittendrin statt außen vor
 10 Uhr
 T: 07522-74211
 www.wangen.de

24. Sonntag

ACHBERG
KARL HOFER – "ZWISCHEN SCHÖNHEIT UND WAHRHEIT"
Schloss Achberg
 Führung durch die Ausstellung
 14:30 Uhr
 T: 0751-859510
 www.schloss-achberg.de
AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
 10 Uhr
 T: 07525-934203
 www.aulendorf.de
BAD BUCHAU
BRUTREVIER FEDERSEEMOOR
NABU-Naturschutzzentrum Federsee
 Führung
 8 Uhr
 T: 07582-1566
 www.nabu-federsee.de
LEBENDIGE BRONZEZEIT
Federseemuseum
 mit der Living-History-Gruppe „Tenaigos“
 10 Uhr | T: 07582-8350
 www.federseemuseum.de
BAD SCHUSSENRIED
HIGHLIGHT-FÜHRUNG
Kloster Schussenried
 durch das barocke Kloster
 14:30 Uhr
 T: 07583-9269140
 www.kloster-schussenried.de
BIBERACH
DIE STADTBESTIGUNG – EINST UND JETZT
Spitalhof, Museum BC
 Themenführung
 14 Uhr
 T: 07351-51165
 www.kulturkalender-biberach.de
BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Museum Villa Rot
 14 Uhr
 T: 07392-8335
 www.villa-rot.de

FISCHBACH PFINGSTFEST
Gemeindehalle Fischbach (bei Ummendorf)
11 Uhr Mittagstisch, 21 Uhr
Stimmungsabend mit Musik
www.mv-fischbach.de

NEU-ULM KUNSTHISTORISCHER RUNDGANG
Edwin Scharff Museum
11:30 Uhr
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum RV
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM WENN FARBEN FORMEN FINDEN
Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr | T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

SONNTAGSFÜHRUNG
Museum Brot und Kunst
in der Dauerausstellung
15 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotdundkunst.de

25. Montag

ACHBERG KARL HOFER – "ZWISCHEN SCHÖNHEIT UND WAHRHEIT"
Schloss Achberg
Führung durch die Ausstellung
14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

BAD BUCHAU LEBENDIGE BRONZEZEIT
Federseemuseum
mit der Living-History-Gruppe
„Tenaigos“
10 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BIBERACH AUF DEN SPUREN DER GERBER
Spitalhof, Museum BC
Themenführung
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

FISCHBACH PFINGSTFEST
Gemeindehalle Fischbach (bei Ummendorf)
mit Mittagstisch und Musik
11 Uhr
www.mv-fischbach.de

RAVENSBURG DIE TÜRMERIN
vor der Liebfrauenkirche
Stadt-Schau-Spiel
11 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
14 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

ULM FUCKIN' MONDAY – GETRÄNKEBÖRSE
Hinteres Kreuz
Party
20 Uhr
www.fuckinmonday.de/ulm

WANGEN DEUTSCHER MÜHLENTAG
Eingang über
Stadtmuseum Eselmühle
mit Puppentheater, Mühlen-
märchen u.v.m.
11 Uhr | T: 07522-74211
www.amv-wangen.de

WEINGARTEN CHRISTIAN HOLZE – „RECTO VERSO“
Vorplatz Basilika
Kunstspariergang
14 Uhr
T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

26. Dienstag

BAD BUCHAU FÜHRUNG IN DEN WACKELWALD
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
19:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

BAD WALDSEE PFINGSTMARKT
Innenstadt
8 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH ABENDLICHER STADTSPAZIERGANG
Bad Wurzach Info
19 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

ISNY ISNY ERZÄHLT GESCHICHTE
Isny Info
abendliche Stadtführung
19 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WEINGARTEN EINZELHADEL IM WANDEL DER ZEIT
vor der Tourist-Info,
Münsterplatz
Führung
14 Uhr | T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

27. Mittwoch

BIBERACH HISTORISCHER STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum BC
14 Uhr | T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

BLAUBEUREN FRAU DEN WIRT
Zum fröhlichen Nix
Kneipen-Quiz
20 Uhr | T: 07344-952854
www.zumnix.de

RAVENSBURG RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
14 Uhr | www.ravensburg.de

28. Donnerstag

BAD WURZACH UNSER ALLGÄU – WILDROMANTISCH UND SCHÖN
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Multimediaovortrag
19:30 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

LEUTKIRCH KUNST IN DER ALTSTADT: FRESKEN UND STREET ART
Gotisches Haus
Führung
17 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de

MEMMINGEN MARKUS MEHR / FLORIAN JUNG – "SUPRA"
MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr | T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG RAVENSBURGER HEXENWAHN
vor der Liebfrauenkirche
hist. Stadtführung
15 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

ULM STUDY FEVER
Hinteres Kreuz
Studentenparty
20 Uhr | www.hkulm.de

WANGEN TYPISCH ALLGÄU – BLOSS IT HUDLA ...
Gästeamt
Geschichten, Sprichwörter,
Brauchtum
14:30 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

29. Freitag

ARGENBÜHL NATUR UND ACHTSAMKEIT
Parkplatz Lärchenweg in
Christhofen
am Stausee Gottrahofen
16 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/
veranstaltungen

AULENDORF MAIFEST IN MÜNCHENREUTE
Ortsmitte Münchenreute
Bis 31.5., Fr. 18 Uhr +
Sa. 14 Uhr + So. 11 Uhr
www.aulendorf.de

BAD WALDSEE GLAUBE IN WORTEN & KLÄNGEN
Kloster Reute
Songwriting-Workshop;
bis 31.5.
T: 07524-708211
www.kloster-reute.de

DAS WUNDER IM BIENENSTOCK
Kloster Reute
informativ Führung
14 Uhr
T: 07524-708211
www.kloster-reute.de

RAVENSBURG ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum RV
16 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

OA – OVEREATERS ANONYMOUS
Mehrgenerationenhaus
Selbsthilfegruppe
zum Thema Essen
19 Uhr
www.overeatersanonymous.de

WANGEN WANGEN ISST GUT...
Gästeamt
kulinarische Erlebnisführung
18 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

30. Samstag

BAD BUCHAU STIFT & SCHLOSS Schlossklinik
Themenführung
15 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

ABENDFÜHRUNG ZUM FEDERSEE
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
19:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

BAD SAULGAU GENUSSTOUR
Tourist Information
genussvolle Marktführung
9:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

STADTFÜHRUNG
Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BIBERACH BIBERACHER MARKTMOMENTE – SCHWÄTZA, SCHMECKA, STAUNA
Rathaus
zweistündige Genussführung
10 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

HISTORISCHER STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum BC
mit Weißem Turm
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

BUCHENBERG ÜBER DIE KREUZLES- HÖHE ZUM ZIEGENHOF
Wanderparkplatz
Blockwiesen
geführte Wanderung
13 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de/
veranstaltungen

ISNY ISNY ERZÄHLT GESCHICHTE
Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

MEMMINGEN GESCHICHTE ZUM GENIESSEN
Hallhof a. Kriegerdenkmal
Wochenmarktführung
11 Uhr | www.memmingen.de

RAVENSBURG RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
11 Uhr | www.ravensburg.de

KUNST UND ARCHITEKTUR
Kunstmuseum RV
Führung durch Ausstellung
und Gebäude
12:30 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

SCHON IMMER FRESH! DER RAVENSBURGER WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

RUNDGANG DURCH'S QUARTIER
Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr | T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

ULM WENN FARBEN FORMEN FINDEN
Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr | T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

WEINGARTEN STREIFZUG DURCH DIE KLOSTER- UND STADTGESCHICHTE
vor der Tourist-Info,
Münsterplatz
Führung
10:30 Uhr | T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

31. Sonntag

ACHBERG KARL HOFER – "ZWISCHEN SCHÖNHEIT UND WAHRHEIT"
Schloss Achberg
Führung durch die Ausstellung
14:30 Uhr
T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

AULENDORF SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

AULENDORF GRÄFIN PAULA LÄDT EIN... Marmorsaal im Schloss
Kostümführung
18 Uhr | T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU MAMMUTKNOCHEN UND RENTIERJÄGER
Federseemuseum
Leben in der Eiszeit,
Archäologie Live
10 Uhr | T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD SCHUSSENRIED WILDKRÄUTER-FÜHRUNG
Museumsdorf Kürnbach
mit Irene Bänisch
11 Uhr + 14 Uhr
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuernbach.de

HIGHLIGHT-FÜHRUNG
Kloster Schussenried
durch das barocke Kloster
14:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

AUF TOUR MIT DEM FLIEGENDEN PATER MOHR
Kloster Schussenried
Themenführung
15 Uhr | T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

BAD WALDSEE BENZIN & KOFFEIN
Erwin Hymer Museum
Ein Treffpunkt für alle, die
Benzin im Blut haben
11 Uhr
www.erwin-hymer-museum.de/
programm

BAD WURZACH WANDERUNG
Oberschwäbisches
Torfmuseum
ins Haidgauer Quellseegebiet
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BURGRIEDEN ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Museum Villa Rot
mit Kuratorin
14 Uhr | T: 07392-8335
www.villa-rot.de

FRONREUTE WIR FOTOGRAFIEREN IN DER NATUR
Parkplatz Häcklerweiher
mit der Systemkamera
14:30 Uhr
www.zwischenschussenundseen.de

RAVENSBURG ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum RV
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM WENN FARBEN FORMEN FINDEN
Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

WANGEN 22. INT. OLDTIMER- UND KLASSIKERTREFFEN
P1, P2 und P4
Amuhlenweg + Jahnstr.
+ Stadthalle
PKW + Motorräder bis 1996
11 Uhr
T: 07522-74211
www.oldtimer-wangen.de

WEINGARTEN CHRISTIAN HOLZE – „RECTO VERSO“
Pavillon am Schlösle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr | T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

Berg
EINZIG ARTIGE BRAUWEISE
Dank der Bottich-Gärung schmeckt unser Bier besonders lecker.
Jetzt Film anschauen!
BERG BRAUEREI ULRICH ZIMMERMANN | 85504 EHINGEN-BERG
www.bergbier.de

PATSBUCHTIPP

1638 TAGE IM KRIEG

von Hagen Vockerodt

Dieses Buch ist mehr als ein Erfahrungsbericht – es ist ein sehr persönlicher Einblick in das Leben eines Soldaten. Hagen Vockerodt schildert seinen Weg von einem 18-jährigen Rekruten mit klaren Idealen hin zu einem Menschen, der mit den tiefgreifenden Folgen von Kriegseinsätzen konfrontiert wird.

Schon früh steht für ihn fest, dass er Berufssoldat werden will. Der Anspruch, zu dienen, zu helfen und stets über sich hinauszuwachsen, prägt seinen Werdegang. Nach der Ausbildung

folgen mehrere Auslandseinsätze, die ihn nicht nur fordern, sondern nachhaltig verändern. Er erlebt Krieg und Katastrophen hautnah – Erfahrungen, die Spuren hinterlassen. Mit der Zeit wird deutlich, dass die Belastungen nicht spurlos bleiben. Die insgesamt 1638 Tage im Einsatz fordern ihren Preis: Vockerodt erkrankt an Posttraumatische Belastungsstörung. Der eigentliche Kampf beginnt nun im Inneren – zwischen Pflichtgefühl, persönlichen Grenzen und der Verantwortung gegenüber seiner Familie. Der Weg zurück ins Leben ist mühsam, aber er findet Halt, unter anderem durch seine Teilnahme an den *Invictus Games*, die ihm neue Perspektiven eröffnen.

Das Buch liest sich eindringlich und direkt. Es nimmt den Leser mit in Situationen, die schwer vorstellbar sind, und beschreibt sie mit großer Offenheit und emotionaler Intensität. Gerade diese Ehrlichkeit macht die Stärke des Buches aus: Es zeigt unverblümt, welche Auswirkungen Einsätze in Krisen- und Kriegsgebieten auf Menschen haben können. Eine bewegende und auf-rüttelnde Lektüre für alle, die verstehen möchten, was Soldaten erleben – und was sie oft lange danach mit sich tragen.



Pat Götz erkrankt an Posttraumatische Belastungsstörung. Der eigentliche Kampf beginnt nun im Inneren – zwischen Pflichtgefühl, persönlichen Grenzen und der Verantwortung gegenüber seiner Familie. Der Weg zurück ins Leben ist mühsam, aber er findet Halt, unter anderem durch seine Teilnahme an den *Invictus Games*, die ihm neue Perspektiven eröffnen.

lesebar buchhandlung
„LESEN macht das Leben LEBENSWEITER!“



Pat Götz

Inge Grieser

buchhandlung lesebar
 Schloßstraße 8/2
 88416 Ochsenhausen
 Tel. 07352 / 8638
 info@lesebar-ox.de
 www.lesebar-ox.de

02. Samstag

RAVENSBURG
IMPRO SONGS & STORIES
Zehntscheuer
 Geschichten und Musik aus dem Moment
 20 Uhr
 T: 0751-21915
 www.zehntscheuer-ravensburg.de

03. Sonntag

TUTTLINGEN
CHRISTOPH MARIA HERBST & MORITZ NETENJAKOB – „DAS ERNSTHAFT BEMÜHEN UM ALBERNHEIT“
Stadthalle
 Abend mit Texten von Loriot u.a.
 18 Uhr
 T: 07461-96627420
 www.tuttlinger-hallen.de

04. Montag

BAD WURZACH
FEELMOOR – FEELGOOD
feelMOOR
Gesundresort
 Gesundheitsvortrag
 15:30 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de
LEUTKIRCH
TALK IM BOCK
Festhalle
 mit Boris Palmer
 19:30 Uhr
 T: 07561-87254
 www.leutkirch.de
OCHSENHAUSEN
ZUKUNFTSFIT: WELCHE FÄHIGKEITEN UND KENNNTNISSE BRAUCHEN WIR IN ZUKUNFT?
Buchhandlung
Lesebar
 Gesprächsreihe
 19:30 Uhr
 T: 07352-8638
 www.lesebar-ox.buchkatalog.de
RAVENSBURG
DIE NACHTIGALL IN MEINEM GARTEN
SCHWEIGT
 Evangelisches Matthäus-gemeindehaus
 musikalisch gelesene Hommage an Mascha Kaléko
 19 Uhr
 www.cjb-rv.de

05. Dienstag

BAD WURZACH
HÜLSENFRÜCHTE – GUT FÜR DEN KÖRPER UND DAS KLIMA
Maria Rosengarten,
Sitzungssaal im EG
Vortrag
 19:30 Uhr
 T: 07564-302206
 www.bad-wurzach.de
EBERHARDZELL
HEIZUNG SANIEREN – ABER WIE?
Schützengesellschaft
Hummertsried 1855 e.V.
 Informationsvortrag
 18:30 Uhr
 www.brenner-bc.de

PFULLENDORF
HARALD SCHMIDT SCHWÄTZT MIT BERND GNANN
Stadthalle
 Talk
 20 Uhr
 www.pfullendorf.de

06. Mittwoch

LEGAU
VEGETARISCHE KETOGENE ERNÄHRUNG
Rapunzel Welt
 Gesundheitsvortrag
 18:30
 www.rapunzelwelt.de
LEUTKIRCH
PAUL SÄGMÜLLER – „VERDINGST“
Bocksaal
 Vortrag über Lost Places in Oberschwaben
 19:30 Uhr
 T: 07561-87254
 www.leutkirch.de
MEMMINGEN
VERGESSLICH ODER DEMENT?
Kolbehaus
 Info-Vortrag
 18 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

07. Donnerstag

BAD WALDSEE
GEHEIMNIS DER SEELE – WORAUF KOMMT ES IM LEBEN AN?
Waldsee-Therme
 Seele in Geschichte und Kunst
 19 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
GEISTIG FIT IN JEDEM ALTER
feelMOOR
Gesundresort
 Gesundheits-Vortrag
 16 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de
RAVENSBURG
WIE MAN DIE LIEBE PFLEGT
Keb RV –
Bischof Moser Haus
 Tips und Ideen
 20 Uhr
 T: 0751-3616130
 www.keb-rv.de

08. Freitag

BAD WALDSEE
KRETA – INSEL DER GÖTTER
Waldsee-Therme
 Bildvortrag
 20 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
GESUNDHEITS-VORSORGE MIT KNEIPP
feelMOOR
Gesundresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de



BIBERACH
PANAMA
Ochsenhauser Hof
 Dia Vortrag von Michael Vogt
 15 Uhr
 T: 07351-51165
 www.kulturkalender-biberach.de
MEMMINGEN
MÖRDERISCHER MAI: TRUE CRIME & FICTION
Landgericht, Schwurgerichtssaal
 Autorenlesung mit Peter Probst
 19 Uhr
 T: 08331-8501573
 www.memmingen.de
ULM
FASZINATION MEDIZINTECHNIK
Stadthaus Ulm
 Vortrag mit Paralympics-Sieger Johannes Floors
 19:30 Uhr
 T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de

09. Samstag

MEMMINGEN
MÖRDERISCHER MAI: LANGE KRIMINACHT
Kino Rex Palast
 Lesung mit 4 Krimiautoren
 19:30 Uhr
 T: 08331-8501573
 www.memmingen.de
RAVENSBURG
RAVENSBURGER SLAMMT!
Zehntscheuer
 Poetry Slam
 20 Uhr
 T: 0751-21915
 www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
POETRY SLAM ROXY
 20 Uhr
 T: 0731-968620
 www.roxy.ulm.de

10. Sonntag

MEMMINGEN
MÖRDERISCHER MAI: CRIME & DINE
Schwarze Katz
 Autorinnenlesung mit Martina Parker
 19 Uhr
 T: 08331-8501573
 www.memmingen.de

11. Montag

MEMMINGEN
MÖRDERISCHER MAI: CRIME & WINE
Reisacher MINI Autohaus
 Autorenlesung mit Martin Walker
 19:30 Uhr | T: 08331-8501573
 www.memmingen.de

RAVENSBURG
BOB DYLAN 1981
Neuer Ravensburger Kunstverein
 Autorenlesung von Thomas Waldherr mit Musik
 19 Uhr
 T: 0170-3095483
 www.nrvk.de

12. Dienstag

AULENDORF
HEIZUNG SANIEREN – ABER WIE?
Hotel Arthus & Ritterkeller
 Informationsvortrag
 18:30 Uhr
 www.brenner-bc.de
BAD WURZACH
GELENKBESCHWERDEN HOMÖOPATHISCH BEHANDELN
feelMOOR
Gesundresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr
 T: 07564-3042100
 www.feelmoor.de
MEMMINGEN
MÖRDERISCHER MAI: READ & ACT
Antoniersaal
 Autorenlesung mit Volker Klüpfel
 19:30 Uhr
 T: 08331-8501573
 www.memmingen.de
OCHSENHAUSEN
WENN DIE WELT KOPF STEHT – ZWISCHEN OHNMACHT UND GESTALTUNGSKRAFT
Buchhandlung
Lesebar
 Gesprächsreihe
 19:30 Uhr
 T: 07352-8638
 www.lesebar-ox.buchkatalog.de
RAVENSBURG
(ANTI?) SOZIALE MEDIEN, KI ET AL. – WOHIN STEuert UNS DIE TECH-BRANCHE? WIRTSCHAFTSMUSEUM
 Vortrag zum Thema Digitalisierung
 19 Uhr
 www.keb-rv.de
ULM
ICH HASSE MENSCHEN. EINE FORTPFLANZUNG ROXY
 Autorenlesung von Julius Fischer
 20 Uhr
 T: 0731-968620
 www.roxy.ulm.de

13. Mittwoch

BAD WALDSEE
DARIUS BRAUN – „VOM GEGENWIND GETRAGEN“
Eingang Waldsee-Therme
 Autorenlesung
 18:30 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de
LEGAU
KÖRPER, GEIST UND SEELE OSTEOPATHISCH BEHANDELN
Rapunzel Welt
 Gesundheitsvortrag
 18 Uhr
 www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN
MÖRDERISCHER MAI:
STORIES & SONGS
Kino Rex Palast
musikalische Lesung
mit Michael Kobr und
Dieter Thomas Kuhn
20 Uhr
T: 08331-8501573
www.memmingen.de

MENGEN
BESTATTUNGS-
VORSORGE
Ev. Gemeindehaus
Info-Vortrag
18:30 Uhr
www.caritas-uhl-biberach.de

15. Freitag

BAD BUCHAU
GESCHICHTE VON STADT
UND STIFT
Goldener Saal
Bildvortrag
16 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

BAD WURZACH
KANN MAN MOOR
ERSETZEN?
feelMOOR
Gesundresort
Gesundheits-Vortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

BIBERACH
ARBEITEN IN CHINA
Ochsenhauser Hof
Dia Vortrag von Bernd Hellgoth
15 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

16. Samstag

BAD WALDSEE
JOHANN SEBASTIAN
BACH UND SEINE SÖHNE
VHS
informative Zeitreise
10 Uhr
T: 07524-941342
www.vhs.bad-waldsee.de

BLAUBEUREN
BLAUBEUREN WIRD
BIOSPHEREGEBIET
Zum fröhlichen Nix
Infos aus erster Hand
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

17. Sonntag

BAD SAULGAU
BELICHTUNG DES JETZT
Städtische Galerie Fähre
im Gespräch mit Margret Hoppe
17 Uhr
www.bad-saulgau.de

ULM
INTERNATIONALER
MUSEUMSTAG
Stadthaus Ulm
mit Buchpräsentation,
Führungen etc.
11 Uhr | T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de
BLUMEN & PFLANZEN:
MYTHEN, HEXEN,
ABERGLAUBE
Stadthaus Ulm
Infos und spannende
Geschichten
16:30 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

18. Montag

BAD WURZACH
WURZACHER RIED –
LEBENSRAUM DER
EXTREME
Rehaklinik
Film und Vortrag
19:30 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

TANNHEIM
INFORMATIONSSABEND
Montessori-Schule
Vortrag zur
Pädagogik der Schule
20 Uhr
www.montessori-illertal.de

ULM
KEIN GELD, KEIN GLÜCK,
KEIN SPRIT
ROXY
Autorenlesung
von Heinz Strunk
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

19. Dienstag

BAD SAULGAU
LITERATURCAFÉ
Tourist Information
mit „Trophäe“
von Gaea Schoeters
19 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD WURZACH
ISS DICH FIT
MIT GENUSS
feelMOOR
Gesundresort
Gesundheits-Vortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

EHINGEN
HEIZUNG SANIEREN –
ABER WIE?
Brauerei Wirtschaft Berg
Informationsvortrag
18:30 Uhr
www.brenner-bc.de

MEMMINGEN
PRÄVENTION GEGEN
PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT
Großer Saal der MEWO
Info-Vortrag
14:30 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

RAVENSBURG
NELIO BIEDERMANN –
"LÁZÁR"

Schwörssaal im Waaghaus
Autorenlesung und Gespräch
19 Uhr
T: 0751-791190
www.osiander.de
GOETHE. DER GEIST,
DER STETS VERNEINT.
Wirtschaftsmuseum,
Vortragsraum
Bildvortrag
von Thomas Steinfeld
19 Uhr
T: 0751-822828
www.goethegesellschaft-
ravensburg.de

ULM
VOM GLÜCK,
IM CHOR ZU SINGEN
ROXY
Autorenlesung von
Stefan Moster mit Live-Musik
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

WEINGARTEN
JUDITH REUSCH –
"GRETAS MÄNNER"
Kulturzentrum Linse
Autorinnenlesung
20 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

20. Mittwoch

BAD BUCHAU
DER WILDE WICHT VOM
WACKELWALD
Goldener Saal
Märchen-Lesung
19 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

BAD WURZACH
PATIENTENVERFÜGUNG,
VORSORGEVOLLMACHT,
TESTAMENT
Maria Rosengarten,
Sitzungsraum im EG
Vortrag
18 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

MEMMINGEN
SELBSTBESTIMMUNG
AM LEBENSSENDE
Stadthalle
verschiedene Impulsvorträge
14:30 Uhr
T: 08331-8501573
www.memmingen.de

KÜNSTLERGESPRÄCH
MEWO Kunsthalle
mit Markus Mehr
und Florian Jung
19 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

OCHSENHAUSEN
WEHRPFLICHT UND AUF-
RÜSTUNG: KÄMPFEN
KÖNNEN, UM NICHT
KÄMPFEN ZU MÜSSEN?
Buchhandlung
Lesebar
Gesprächsreihe
19:30 Uhr
T: 07352-8638
www.lesebar-ox.buchkatalog.de

21. Donnerstag

BAD WURZACH
NATURHEILKUNDE
feelMOOR
Gesundresort
Gesundheits-Vortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

KUR IM KLOSTER –
90 JAHRE MOORBAD
IN BAD WURZACH
feelMOOR
Gesundresort
Vortrag
mit Gisela Rothenhäusler
20 Uhr
www.feelmoor.de

RAVENSBURG
IM DIALOG
Kunstmuseum RV
mit Thomas D. Trummer
19 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
WER WEISS SCHON, WAS
MORGEN KOMMT?!
Keb RV – Bischof Moser Haus
Impulsvortrag
19 Uhr
T: 0751-3616130
www.keb-rv.de

ULM
NELIO BIEDERMANN –
"LÁZÁR"
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Autorenlesung
und Gespräch
19 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

22. Freitag

BIBERACH
RUND UM
DEN HOSPITAL
Ochsenhauser Hof
Vortrag
von Ralf Miller
15 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

26. Dienstag

BAD WURZACH
SCHLAFSTÖRUNGEN –
HOMÖOPATHISCH
BEHANDELN
feelMOOR
Gesundresort
Gesundheits-Vortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

27. Mittwoch

ULM
WORT-REICH –
DIE LESEREIHE
Aegis Café
Thema: Frankreich erzählt
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-uhl.de

28. Donnerstag

BAD WALDSEE
GEHEIMNIS DER SEELE –
WORAUF KOMMT ES IM
LEBEN AN?
Waldsee-Therme
Seele in
Geschichte und Kunst
19 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
GEISTIG FIT
IN JEDEM ALTER
feelMOOR
Gesundresort
Gesundheits-Vortrag
16 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

KRESSBRONN
FÜR IMMER
AN MEINER SEITE
Aula der
Nonnenbachschule
Autorinnenlesung
von Ronja Forcher
19:30 Uhr
www.kressbronn.de

29. Freitag

BAD WURZACH
GESUNDHEITS-
VORSORGE MIT KNEIPP
feelMOOR
Gesundresort
Gesundheits-Vortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

KULTURZENTRUM LINSE

Alle Männer lieben Greta

WEINGARTEN. Greta lebt in der schwäbischen Provinz und war dennoch fünfmal verheiratet. Greta ist keine Diva, keine Berühmtheit. Sie ist eine einfache Frau mit einem sehr bewegten Leben. Alle Ehemänner bis auf einen sind kurz nach der Hochzeit gestorben. Judith Reusch liest am 19. Mai im Kulturzentrum Linse aus ihrem Roman.

»Die Bienenkönigin« nennt man sie in der Familie. Als ihre Enkelin Lola ihre kleine Tochter nach der unbekanntem Großmutter benennt, bricht ein jahrzehntelanger Familienkonflikt wieder auf. Von den 1950er Jahren bis heute entfaltet sich ein bewegendes Panorama weiblicher Selbstbestimmung, tragischer Verluste und unerwarteten Glücks. Judith Reusch gelang ein fesselnder Roman über eine Frau, die immer wieder nach vorn blickt.

➤ www.kulturzentrum-linse.de



Saison-Wechsel

• Sonder-Angebote
• Einlagerung

Jetzt Termin sichern!

REIFEN · RÄDER · AUTO-SERVICE

Stroppel

Ihr Partner rund ums Auto

- Kundendienst nach Herstellervorgaben
- Reifen, Felgen & Räder
- Fachmännische Beratung

Ummendorf 07351 - 34880
Bad Schussenried 07583 - 1269
Bad Waldsee 07524 - 3399

www.stroppel-reifendienst.de

01. Freitag

**BAD SAULGAU
KINDERFRANZISKUSFEST
Kloster Sießen**

Spielstationen, Mitmachaktionen, Abschlussgottesdienst
10:30 Uhr | www.klostersiessen.de

**ULM
SPATZENWIESE**

Friedrichsau
Kinder-Kultur-Spektakel; bis 7.6.
www.spatzenwiese.de

**WANGEN
MUSEUMSKIDS –
"MEDIZIN IM
MITTELALTER"**

Eingang über
Stadtmuseum Eselmühle
für Kinder von 5-14 Jahren
14 Uhr | www.amv-wangen.de

02. Samstag

**BAD SAULGAU
OHREN AUF UND
ZUGEHÖRT**

Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder v. 4-7 J.
10:30 Uhr | www.bad-saulgau.de

**LEUTKIRCH
ANNA UND PAUL –
KINDER IM MUSEUM**

Museum im Bock
Thema: Kräuter kennen
lernen, Alter: 6-11 Jahre
10 Uhr | www.leutkirch.de

**MEMMINGEN
MINI-ATELIER**

MEWO Kunsthalle
Thema: Hundertwasser und
die Formen, für 4 bis 6-J.
11 Uhr + 13:30 Uhr
www.mewo-kunsthalle.de

**ULM
OFFENE
KREATIVWERKSTATT
Museum Brot und Kunst**

für Kinder ab 6 Jahren
11 Uhr | T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

**WANGEN
LEBEN UNTER WASSER**

Argenwiese
Kinder erforschen Lebens-
raum im Wasser
14 Uhr | T: 07522-9130031
www.waldakademie-wangen.de

03. Sonntag

**ACHBERG
EARHART**

Schloss Achberg
Kindertheater
14 Uhr + 16 Uhr
www.schloss-achberg.de
DER KUNST AUF DER SPUR
Schloss Achberg
Führung m. Familienworkshop
11 Uhr | T: 0751-859510
www.schloss-achberg.de

**DER WILDE
WASSERMANN**

Humboldt-Haus
Kasperpiel
15 Uhr
www.sozialesklulptur.com

**BAD BUCHAU
FAMILIENFÜHRUNG**

NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
im Federseemoor
10 Uhr | www.nabu-federsee.de

**ARCHÄOKIDS
Federseemuseum**

Kinder führen Kinder
14 Uhr | T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

**BAD WALDSEE
PUDER, POMP UND
PERDEKUTSCHEN –
SO REISTE EINST HERR
CASANOVA**

Erwin Hymer Museum
Mitmachprogramm für Fami-
lien mit Kindern ab 5 Jahren
14 Uhr | T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

FRONREUTE

FISCH ON TOUR
Parkplatz Bibersee
Grundschüler forschen am
Bibersee | 14 Uhr
www.zwischenschussenundseen.de

MINDELHEIM

**EINE REISE NACH
OSTAFRIKA!**
Kulturfabrik auf der Insel
Familien-Theatertag | 15 Uhr
www.kulturfabrik-mindelheim.de

OSTRACH

**DIE GESCHICHTE VOM
WACKELZAHN**
Puppenbühne Ostrach
Theater ab 4 J. | 15 Uhr
www.puppenbuehne-ostrach.de

05. Dienstag

**BAD SAULGAU
KREATIVER
NACHMITTAG**

Schillers Café und Garten
für Kinder von 3-6 Jahren
14 Uhr | www.schillersaulgau.de

**BAD WURZACH
WALDWERKSTATT DER
SINNE**

Renetser Weiher
für EntdeckerInnen v. 6 bis 10 J.
14:30 Uhr | www.bad-wurzach.de

**MEMMINGEN
FLUSSPERFE**

Junges Landestheater
Schwaben
Kindertheater ab 4 Jahren
9 Uhr + 11 Uhr
www.landestheater-schwaben.de

06. Mittwoch

**BAD WURZACH
MOORVIPERN**

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff ab 9 J.
15 Uhr | www.wurzacher-ried.de

**LEUTKIRCH
NATUR AUS
MENSCHENHAND**

Freibad Stadtweiher
Familienführung
14:30 Uhr | www.leutkirch.de

**VÖHRINGEN
RAVENSBURGER
FIGURENSPIEL**

Wolfgang-Eychmüller-Haus
14:30 Uhr + 16:30 Uhr
www.voehringen.de

08. Freitag

**MEMMINGEN
DER ZUG DER DINOS**

Stadtpark Neue Welt
(Theaterzelt)
Figurenmusical ab 2 Jahren
16 Uhr | www.memmingen.de

09. Samstag

**BURGRIEDEN
KAMERA OBSCURA &
CYANOTYPIE**

Museum Villa Rot
Fotografie f. Jugendliche ab 12
13 Uhr | www.villa-rot.de

**NEU-ULM
OFFENES ATELIER**

Edwin Scharff Museum
f. Jugendliche u. Erwachsene
13 Uhr | T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

**OCHSENHAUSEN
KLANGGALOPP**

Reithalle Ochsenhausen
ab 4 Jahren | 15 Uhr
www.figurentheater-ravensburg.de

**RAVENSBURG
ABENTEUER AUF DER
FEUERINSEL**

Figurentheater RV
ab 4 Jahren | 15 Uhr
www.figurentheater-ravensburg.de

10. Sonntag

**ACHBERG
LEBENSRAUM WALD**

Schloss Achberg
Kinder erforschen den Wald
14 Uhr | www.schloss-achberg.de

**OSTRACH
RADIO HOLLERBUSCH
TRIFFT STADTJUGEND-
KAPELLE**

Aula Verbundschule
Familienkonzert | 17 Uhr
www.isny.de

**OSTRACH
ZIRKUS LUIGI
SCHOKOLETTI**

Puppenbühne Ostrach
ab 4 Jahren | 15 Uhr
www.puppenbuehne-ostrach.de

**RAVENSBURG
ABENTEUER AUF DER
FEUERINSEL**

Figurentheater RV
ab 4 Jahren
15 Uhr
www.figurentheater-ravensburg.de

12. Dienstag

**ULM
KINDER-KUNST-TAG**

Museum Ulm
f. Kinder z. 4-6 Jahren | 9 Uhr
www.museumulm.de

13. Mittwoch

**BAD WURZACH
MOORFRÖSCHE**

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff ab 6 J.
15 Uhr
www.wurzacher-ried.de

**LEUTKIRCH
NATUR AUS
MENSCHENHAND**

Freibad Stadtweiher
Familienführung
14:30 Uhr
www.leutkirch.de

**MEMMINGEN
ATELIER-KIDS**

MEWO Kunsthalle
Kreativangebot für 7- bis 11-J.
15 Uhr
www.mewo-kunsthalle.de

**RAVENSBURG
TÜFTELEI RAVENSBURG**

Kapuziner Kreativzentrum
tüteln, basteln, malen für
Kinder zw. 6-10 Jahren
15 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

**JIM – JUGENDLICHE IM
MUSEUM**

Kunstmuseum RV
Offener Jugendtreff
16 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

14. Donnerstag

**BAD BUCHAU
FAMILIENNACHMITTAG
Federseemuseum**

Muschelchmuck herstellen
13 Uhr | T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

**ISNY
TIERE & PFLANZEN DES
WALDES**

Familienpielwiese
Entdecker tour für Kinder
9:30 Uhr | www.isny.de

**ULM
GESCHICHTEN UND
KLEINE PFLANZAKTION**

Stadthaus Ulm
für Kinder ab 4 Jahren
15 Uhr | www.stadthaus.ulm.de

15. Freitag

**ERBACH
SCHÜLERKONZERT**

HKV Erbach
mit drei Grundschulbands
18 Uhr | www.hkv-erbach.com

**MEMMINGEN
GLÜCKSBRINGER!**

Junges Landestheater
Schwaben
Stückentwicklung d. Spieldubs 7+
17 Uhr | T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

16. Samstag

**BAD SAULGAU
OHREN AUF UND
ZUGEHÖRT**

Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder v. 4-7 J.
10:30 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**MEMMINGEN
GLÜCKSBRINGER!**

Junges Landestheater
Schwaben
Stückentwicklung d. Spieldubs 7+
15 Uhr | T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

17. Sonntag

**BAD SAULGAU
ANTONIO UND DIE
FEE MIT DEN GRÜNEN
HAAREN**

Altes Kloster
Vivaldi als Kinderkonzert
15 Uhr | www.bad-saulgau.de

**BURGRIEDEN
KAMERA OBSCURA &
CYANOTYPIE**

Museum Villa Rot
Fotografie f. Jugendliche ab 12
13 Uhr | www.villa-rot.de

**RAVENSBURG
DER BÄR, DER NICHT
DA WAR**

Figurentheater RV
Puppentheater ab 4 Jahren
15 Uhr | T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

ULM

**SUKINI
ROXY**

Familienkonzert
14 Uhr | www.roxy.ulm.de

20. Mittwoch

**BAD SAULGAU
SCHILLERSTREFF FÜR
JUGENDLICHE**

Schillers Café und Garten
Bandcoaching von 8-16 J.
18 Uhr | www.schillersaulgau.de

**BAD WURZACH
MOORVIPERN**

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff ab 9 J.
15 Uhr | www.wurzacher-ried.de

**LEUTKIRCH
NATUR AUS
MENSCHENHAND**

Freibad Stadtweiher
Familienführung
14:30 Uhr | www.leutkirch.de

**RAVENSBURG
TÜFTELEI RAVENSBURG**

Kapuziner Kreativzentrum
tüteln, basteln, malen für
Kinder zw. 6-10 Jahren
15 Uhr | www.ravensburg.de

22. Freitag

**BAD SAULGAU
LÖWENHERZEN**

Stadthaus
Kindertheater
11 Uhr | www.bad-saulgau.de

**LEUTKIRCH
EIN BUNTER SCHWARM
FÜR DIE BIODIVERSITÄT**

Rapunzel Welt
gr. Malwettbewerb; bis 27.5.
13 Uhr | www.rapunzelwelt.de

**NEU-ULM
BUNT IST MEINE
LIEBLINGSFARBE**

Edwin Scharff Museum
Mach-Mit-Angebot f. 6-12-J.
14:30 Uhr | T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

23. Samstag

**RAVENSBURG
DER ZUG DER DINOS**

Oberschwabenhalle
Figurenmusical ab 2 Jahren
13:30 Uhr + 16 Uhr
www.ravensburg.de

**BAD SAULGAU
OHREN AUF UND
ZUGEHÖRT**

Stadtbibliothek
Geschichten f. Kinder v. 4-7 J.
10:30 Uhr | www.bad-saulgau.de

**MEMMINGEN
MIDI-ATELIER**

MEWO Kunsthalle
Art Journal, 7 bis 11-J. | 13:30 Uhr
www.mewo-kunsthalle.de

24. Sonntag

**BAD SCHUSSENRIED
MIT HAMMER & AMBOSS**

Museumsdorf Kürnbach
Kinderwerkstatt | 10 Uhr
www.museumsdorf-kuernbach.de

**RAVENSBURG
DER ZUG DER DINOS**

Oberschwabenhalle
Figurenmusical ab 2 Jahren
13:30 Uhr | www.ravensburg.de

25. Montag

**RAVENSBURG
DER ZUG DER DINOS**

Oberschwabenhalle
Figurenmusical ab 2 Jahren
13:30 Uhr | www.ravensburg.de

**BAD WALDSEE
KRIMSKRAMS-NETZ**

Erwin Hymer Museum
Workshop für Kinder ab 7 J.
14 Uhr | T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

**ULM
BIENENWACHSKERZEN
SELBER MACHEN**

Museum Brot und Kunst
Workshop ab 6 | 14 Uhr
www.museumbrotundkunst.de

27. Mittwoch

**BAD WALDSEE
REISETAGEBUCH**

Erwin Hymer Museum
Workshop ab 8 J. | 14 Uhr
www.erwin-hymer-museum.de

**RAVENSBURG
TÜFTELEI RAVENSBURG**

Kapuziner Kreativzentrum
tüteln, basteln, malen für
Kinder zw. 6-10 Jahren
15 Uhr | www.ravensburg.de

28. Donnerstag

**BAD WALDSEE
ABENTEUER IM GEPÄCK**

Erwin Hymer Museum
Workshop ab 5 J. | 14 Uhr
www.erwin-hymer-museum.de

**LEUTKIRCH
ENTDECKTOUR FÜR
KLEIN & GROSS**

Gotisches Haus
Familienführung
10:30 Uhr | www.leutkirch.de

**ULM
INSEKTIENHOTEL BAUEN**

Museum Brot und Kunst
Workshop f. Kinder | 14 Uhr
www.museumbrotundkunst.de

29. Freitag

**BAD WALDSEE
FÄCHER BASTELN**

Erwin Hymer Museum
Workshop ab 6 J. | 14 Uhr
www.erwin-hymer-museum.de

**IMMENSTADT
LEINEN LOS,
SEERÄUBER!**

Hafenkiosk Bühl
Seeräuberfahrt für Kinder von
6 bis 12 Jahren | 11:30 Uhr
www.tourist-info-immenstadt.dein-ticket.shop

30. Samstag

**BAD SAULGAU
OHREN AUF UND
ZUGEHÖRT**

Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder von
4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**RAVENSBURG
DER ZUG DER DINOS**

Oberschwabenhalle
Figurenmusical ab 2 Jahren
13:30 Uhr + 16 Uhr
www.ravensburg.de

31. Sonntag

**BAD SAULGAU
FAMILIENFÜHRUNG**

Tourist Information
spielerisch Geschichte ent-
decken
14 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**RAVENSBURG
DER ZUG DER DINOS**

Oberschwabenhalle
Figurenmusical ab 2 Jahren
13:30 Uhr | www.ravensburg.de

02. Samstag

BAD WALDSEE
GEFÜHRTE WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme
durch Tannenbühl und
Haistergau, ca. 8 km
13:30 Uhr | www.bad-waldsee.de

04. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
Schillers Café und Garten
Salsa, Bachata, Kizomba
19:30 Uhr | www.schillersaulgau.de

05. Dienstag

RAVENSBURG
BAL FOLK
Kapuziner Kreativzentrum
Volkstanzabend
18:30 Uhr | www.ravensburg.de

06. Mittwoch

BAD WALDSEE
GEFÜHRTE
ABENDWANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme
zum Golfgelände, ca. 6 km
19:15 Uhr
www.bad-waldsee.de

08. Freitag

ISNY
RADTOUR DES ADFC
Rathaus-Arkaden
Strecke ca. 36 km
13 Uhr
www.isny.de

ULM
TANZ-WORKSHOP
ROXY
mit Emi Miyoshi
18 Uhr
www.roxy.ulm.de

09. Samstag

BAD GRÖNENBACH
KIHO-CROSSLAUF
Kinderhospiz St. Nikolaus
Benefiz-Lauf
9:30 Uhr
T: 08334-9999322
www.kinderhospiz-nikolaus.de

BAD WALDSEE
PILGERWEGE –
AUSZEITWEGE
Gut-Betha-Brunnen
Pilgern auf dem Jakobsweg
8:30 Uhr
T: 07524-708211
www.kloster-reute.de

GEFÜHRTE WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme
in den Haistergau, ca. 10 km
13.30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

ISNY
4. ALLGÄU GRAVEL RIDE
Am Angele Hof 33
Offroad-Radtour
8:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

LEGAU
FRAU IN RUHE
Rapunzel Welt
Yoga Nidra Vormittag
9 Uhr
www.rapunzelwelt.de

10. Sonntag

WEINGARTEN
TOLERANZLAUF
SCHUSSENTAL 2026
Start und das Ziel bei der
Stiftung KBZO
inklusive Laufen, Rennen,
Walken
9 Uhr | www.inios-rv.de

11. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
Schillers Café und Garten
Salsa, Bachata, Kizomba
19:30 Uhr
www.schillersaulgau.de

16. Samstag

BAD WALDSEE
24. BAD WALDSEER
LAUFFIEBER
Rathausplatz
Halbmarathon, 10km-Lauf,
Altstadtteamlauf u.v.m.
9 Uhr
www.badwaldseer-lauffieber.de

GEFÜHRTE WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme
ins Steinacher Ried, ca. 11 km
13:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

ISNY
2. ALLGÄU
RADMARATHON
Marktplatz
7 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

GANZTAGESRADTOUR
DES ADFC
Espantor
Adelegg-Umrandung, ca. 80 km
10 Uhr | www.isny.de

LEGAU
BREATHWORK – DAS
TOR ZU DEINER INNEREN
QUELLE
Rapunzel Welt
Atemreise
10 Uhr | www.rapunzelwelt.de

WEINGARTEN
ACHTSAM PILGERN
Vorplatz Basilika
nach Horgenzell auf dem
Jakobsweg, ca. 13 km
9 Uhr | www.stadt-weingarten.de

17. Sonntag

OTTOBEUREN
VIERPLÄZETOURNEE
4 versch. Golfplätze im
Allgäu
großes Golf-Event; bis 22.5.
www.vierplazetournee.de

18. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
Schillers Café und Garten
Salsa, Bachata, Kizomba
19:30 Uhr | www.schillersaulgau.de

20. Mittwoch

BAD WALDSEE
GEFÜHRTE WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme
rund um den Schorren, ca. 7 km
19:15 Uhr | www.bad-waldsee.de

21. Donnerstag

RAVENSBURG
INKLUSIONSSPORTTAG
2026
Sportzentrum Ravensburg
gemeinsam Sport, bunt und
vielfältig
9 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

22. Freitag

ISNY
RADTOUR DES ADFC
Rathaus-Arkaden
Strecke ca. 40 km
13 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

23. Samstag

LEGAU
YOGASPECIAL
Rapunzel Welt
Aufblühen & dem Leben
freien Lauf lassen
09:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

24. Sonntag

RAVENSBURG
AMERICAN FOOTBALL
TeleData-Stadion am
Lindenhof
ifm Razorbacks gegen Allgäu
Comets
15 Uhr
T: 0751-822828
www.ifm-razorbacks.de

27. Mittwoch

BAD WALDSEE
GEFÜHRTE WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme
ins Hopfenweiler Golfgebiet,
ca. 7 km
19:15 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

29. Freitag

BAD SCHUSSENRIED
REITTURNIER
Reitanlage Bad Schus-
senried
Bis 31.5.
www.rfv-badschussenried.de

30. Freitag

BAD WALDSEE
GEFÜHRTE WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme
durch das Herrschaftsried,
ca. 7 km
13:30 Uhr
www.bad-waldsee.de

GEFÜHRTE WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme
durch das Herrschaftsried,
ca. 7 km
13.30 Uhr
www.bad-waldsee.de

ISNY
GANZTAGESRADTOUR
DES ADFC
Rathaus-Arkaden
Strecke ca. 85 km
10 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

ZAUBER DER NATUR VON BETTINA FIEBER

Wanderschäfererei in Oberschwaben

Sie kommen mit lautem Mäh-Rufen und plötzlich ist die Weide voller Tiere: Die Wanderschäfererei hat in Oberschwaben eine lange Tradition und sind ein wichtiger Teil unserer Kulturlandschaft. Die Herden umfassen meist mehrere Hundert Tiere, die von Weide zu Weide wechseln. Im Südlichen Federseeried und in den angrenzenden Gebieten sind die Schafherden auch tageweise zu sehen. Meist wandern sie quer durch Oberschwaben von der Bodensee-region zu ihren Sommerweiden in der Schwäbischen Alb und im Herbst wieder zurück. Ein Schäfer begleitet die Tiere, zäunt das Nachtlager ein und versorgt sie auch medizinisch. Hütehunde bewachen die Herde oder führen sie weiter. Die Schafe übernehmen eine wichtige ökologische Funktion als Landschaftspfleger, indem sie unerwünschte Pflanzen fressen und durch den Tritt wertvolle Biotope offenhalten und unerwünschte Verbuschung verhindern. Die Verbuschung würde wertvolle Pflanzen zurückdrängen, wodurch die biologische Vielfalt verloren ginge. So können lichtliebende Pflanzen besser wachsen, Insekten ihre Nahrung finden und die wertvollen Magerrasen und Wacholderheiden erhalten werden. Ihre Köttel düngen den Boden und sind ein Lebensraum für Insekten. Auf ihrer Reise durch Oberschwaben

sorgen sie als „Samentaxis“ für Biodiversität. Die Pflanzensamen heften sich an ihr dichtes Fell und werden so weit getragen, um sich an ihrem neuen Standort anzusiedeln. Abgeworfenes Fell oder in Sträuchern hängen gebliebene Wolle wird von Vögeln gern als Nistmaterial ver-

wendet. Schafe sind genügsam und gut an die Landschaft angepasst. Sie bleiben als Herde nie länger als wenige Tage, um den Flächen nicht zu schaden. Für Spaziergänger sind sie nicht nur eine Abwechslung, der Zug der Herde lässt sich in der Landschaft auch gut fotografieren.



Foto: Bettina Fieber

STADT MESSKIRCH

Mit dem Biber durch drei Ländle

Die Biberbahn ermöglicht immer sonn- und feiertags spannende Ausflüge in die Region zwischen Bodensee und Oberschwaben. Vom 1. Mai bis 18. Oktober 2026 fahren mehrmals täglich Ausflugszüge zwischen den ehemals badischen Städten Stockach und Meßkirch über das hohenzollerische Krauchenwies ins württembergische Mengen. Der Biber ist dabei im Tal der Ablach ihr ständiger Begleiter.

An der Strecke verspricht, neben den Museen in Meßkirch und Stockach, die Klosterbaustelle Campus Galli eine Zeitreise ins Mittelalter. Geheimtipp ist das Naturschutzgebiet der Sauldorfer Seen, ein Paradies besonders für Wasser-

vögel und für den Biber. Die Fahrradmitnahme ist in den Zügen kostenlos. Sonderveranstaltungen wie z.B. Biberbahn Beats runden das Angebot ab. Gemütliche Gasthöfe laden zum Verweilen ein. Näheres unter: ► www.biberbahn.de



Veranstaltungshighlights:

- 03.05. Bibertag
- 10.05./ 25.05./ 09.08./ 06.09.
- Eselwanderung rund um Meßkirch
- 06.09. Biberbahn Beats for Kids



Foto: Ingo Rack

ZOO
AUGSBURG www.zoo-augsburg.de

Foto: Tamara Kropfhammer

**ZOOLOGISCHER GARTEN
AUGSBURG GMBH**

Brehmplatz 1
86161 Augsburg
E-Mail: info@zoo-augsburg.de
Tel.: 0821 / 567149-0

ZOOLOGISCHER GARTEN AUGSBURG

Tag der Artenvielfalt 2026

AUGSBURG. Feiern Sie mit beim Tag der Artenvielfalt 2026 im Zoo Augsburg! Am 23. Mai findet die beliebte Veranstaltung bereits zum vierten Mal statt und bietet von 9 bis 17 Uhr ein abwechslungsreiches Programm rund um Artenschutz und Biodiversität.



Die Magellanpinguine können zwar nicht fliegen, sind aber trotzdem die beliebtesten Vögel im Zoo Augsburg.
Foto: Jutta Schweizer

Zahlreiche Organisationen, Vereine und Institutionen präsentieren ihre Arbeit und laden an interaktiven Mitmach- und Infoständen zum Entdecken, Lernen und Austauschen ein. Besucherinnen und Besucher können verschiedene Stationen im Zoo erkunden und dabei spielerische Aufgaben lösen

– etwa an Taststationen oder bei anderen kreativen Aktionen. Auch der Zoo selbst ist mit Infoständen vertreten und informiert über seine geförderten Artenschutzprojekte. Dabei stehen Pinguine, Gürteltiere, Hornraben, Elefanten und Tiger im Mittelpunkt. Für jede absolvierte Station gibt es einen Stempel. Wer mehrere Stempel sammelt, kann am Ende an einer Verlosung teilnehmen und mit etwas Glück einen Preis gewinnen. So verbindet der Tag der Artenvielfalt Wissen über biologische Vielfalt mit Spaß und Entdeckerfreude für Groß und Klein. ► www.zoo-augsburg.de



T I E R V E R M I T T L U N G

Ein Zuhause gesucht!

BLIX stellt Ihnen, liebe Leser, auf dieser Seite Hunde und Katzen des Tierheims Biberach vor. Sie alle warten sehnsüchtig auf einen Platz in einer Familie. Wir hoffen, dass auf diese Weise viele Vierbeiner ein Zuhause finden. Die hier vorgestellten Tiere stehen stellvertretend für alle Heimtiere. Außerdem stellt das Tierheim mit den „Tieren des Monats“ exemplarisch Tiere genauer im Heft vor. Bei Interesse nehmen Sie bitte online oder telefonisch Kontakt auf oder lernen Sie die Vierbeiner direkt vor Ort kennen.

Sammy
Mischling
Hündin, 7 Jahre alt
im Tierheim Biberach



Harry
Rüde, unkastriert, Schulterhöhe
ca. 45 cm, geb. ca. 2016 Im
Tierheim BC seit: Nov. 2021



Foxy
Schäferhund, Rüde
Geboren 20.09.2021
Im Tierheim BC seit: 13.09.2023



Shari
Ciobănesc Românesc Carpatin
Hündin, geb. 05/2021
im Tierheim BC seit: 03/2023



Runa
Mischling, Hündin
Geb. 2021, im Tierheim BC seit:
Anfang 09/2024



Mila
Mischling
geboren 03/2025
Im Tierheim Biberach



Puck und Punky
Schwarz/weiß, geb. 2018, Rüde
Grau/weiß, geb. 2013, Rüde,
kastriert, im Tierheim BC



Smiley & Gustl
Kater-Dream-Team sucht
gemeinsames ländliches
Zuhause. Im Tierheim Biberach



Hanni & Basti
suchen zusammen ein Zuhause
mit abgesichertem Balkon/
Terrasse. Im Tierheim Biberach



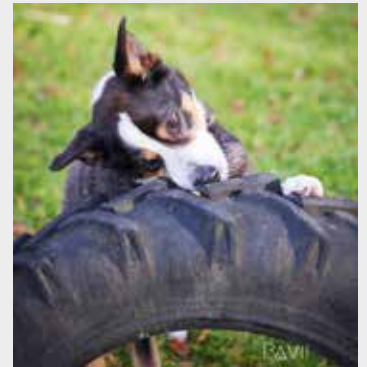
Momo, Monia und Mulan
schüchtere Katzen, die katzenereifere Menschen suchen. Alle zusammen wäre ein Lottogewinn für die Drei. Von links: Momo, Munia, Mulan.
Im Tierheim Biberach



TIERE DES MONATS

Titus

Appenzeller-Mischling
Rüde, 10 Jahre alt
Im Tierheim Biberach



Titus ist wirklich ein besonderer Hund, der Zeit und Einfühlungsvermögen braucht. Seine Körpersprache ist nicht immer leicht zu deuten – vieles kommentiert er mit einem Grummeln oder Knurren. Mit Geduld und genauer Beobachtung lernt man jedoch, seine verschiedenen „Töne“ zu verstehen. Deshalb werden wir ihn nicht zu einer Familie mit Kindern vermitteln. An der Leine läuft Titus sehr gut und auch mit anderen Hunden kommt er gut zurecht. Er zeigt großes Interesse an Artgenossen, vermutlich weil er in der Vergangenheit nur wenig Kontakt zu ihnen hatte. Für Titus wünschen wir uns ein ruhiges Zuhause, idealerweise mit Garten, in dem er sich wohlfühlen und zur Ruhe kommen kann. Lange Wanderungen sind nicht sein Ding – gemütliche Spaziergänge und ein entspanntes Umfeld hingegen genau das Richtige für ihn. Wenn ihr Titus kennen lernen möchtet, bitte Mail an mail@tierschutzverein-biberach.de und vergesst eure Telefonnummer nicht. Telefon: 07351 06700 ➤ www.tierschutzverein-biberach.de

Leila

Belg. Schäferhund-Bracken-Mischling
Hündin, geb. 03.05.2022
im Tierheim BC seit: Februar 2026



Leila – eine treue Seele auf der Suche nach einem neuen Zuhause. Leila ist eine junge Mischlingshündin aus Belgischem Schäferhund und Bracke. Sie kam nicht aus eigenem Verschulden zu uns ins Tierheim – die schwere Erkrankung ihrer Besitzerin machte eine weitere Haltung leider unmöglich. Leila ist eine gutmütige, menschenbezogene Hündin, die Nähe und Orientierung beim Menschen sucht. Sie ist stubenrein und kann nach einer Eingewöhnungszeit auch gut alleine bleiben. Mit Menschen zeigt sie sich freundlich und offen. In ihr steckt jedoch auch eine aktive, kluge Hündin mit Jagdtrieb und ordentlich Energie. Zäune sind für Leila kein großes Hindernis, und an der Leine reagiert sie derzeit noch unsicher auf andere Hunde – hier braucht sie verständnisvolle, konsequente Menschen, die Lust haben, mit ihr zu arbeiten und ihr Sicherheit zu geben. Mit Rüden ist sie bislang verträglich. Leila sucht kein Zuhause „von der Stange“, sondern Menschen mit Herz, Zeit und Hundeverstand, die ihr zeigen, dass sie sich wieder fallen lassen darf. Wer ihr diese Chance gibt, bekommt eine loyale Begleiterin, die bereit ist, ihr Herz neu zu verschenken. Bei Interesse bitte Mail an mail@tierschutzverein-biberach.de und vergesst eure Telefonnummer bitte nicht. Telefon: 07351 06700 ➤ www.tierschutzverein-biberach.de

Spendenkonto Tierheim Biberach:

Kreissparkasse Biberach • IBAN: DE66654500700000053538 • BIC: SBCRD666

DEINE ZUKUNFT, BEGINNT BEI UNS !

wir
helfen
leben

#AUSBILDUNG



Krankenpflege



Kinderkrankenpflege



Altenpflege



PFLEGEFACHFRAU / -MANN

EU-weit anerkannt



BUNDESFREIWILLIGENDIENST

Mach einen Unterschied –

DEIN JAHR ALS BUFDI IN UNSERER SOZIALSTATION!

Engagiere dich für Menschen in deiner Umgebung
und sammle wertvolle Erfahrungen im sozialen Bereich.

Bewirb dich jetzt für ein Jahr als Bundesfreiwillige/r in unserer Kath. Sozialstation
oder Tagespflege. **DEIN EINSATZ ZÄHLT!**

**UNSERE
AUSBILDUNGS
STANDORTE:**

Riedlingen
Bad Buchau
Bad Saulgau



Sozialstation
Sankt Johannes Baptist
Bad Saulgau



katholische
Sozialstation
Riedlingen | Bad Buchau